



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. 01 040015

PFAFF BERLIN



Aufstiegsfortbildungen
ZMV • ZMP • ZMF • FZP • DH

Kurse aus allen Fachgebieten
für zahnmedizinische Mitarbeiter

FORTBILDUNG 2024 **Für zahnmedizinische Mitarbeiter**



ZAHNÄRZTEKAMMER BERLIN



Landeszahnärztekammer
Brandenburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Kay Lauerwald
Geschäftsführer
Philipp-Pfaff-Institut

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich Ihnen unser Kursprogramm für das Jahr 2024 vorstellen zu dürfen. Auch in diesem Jahr werden wir neben den altbekannten Formaten wieder mit ein paar Neuigkeiten aufwarten.

Dazu gehören unter anderem der im Januar stattfindende „Große Berliner Zahntrauma-Tag“ und der im Mai stattfindende „Zahnmedizinische Verwaltungskongress“.

Außerdem werden wir ab diesem Jahr eine neue englischsprachige Kurskategorie mit Referenten aus dem In- und Ausland anbieten.

Das Pfaff hat sich auch technologisch noch einmal weiterentwickelt. Ein neu eingerichtetes Filmstudio wird uns zukünftig ermöglichen, Lehrvideos im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zur Verfügung zu stellen, welche darauf ausgerichtet sind, einen noch besseren Lernerfolg zu erzielen und vor allem bei den Online-Lehrgängen als Unterstützung dienen sollen. Darüber hinaus werden wir in Kürze unter dem Namen „DENT-Stream“ unsere Angebotsplattform an käuflichen on-demand Videos starten, die eine orts- und zeitunabhängige Teilnahme an Kursen ermöglichen wird.

Ich danke allen Teilnehmern*innen und Referenten*innen sowie den Zahnärztekammern Berlin und Brandenburg für Ihre Unterstützung. Mein Dank gilt aber auch und vor allem dem gesamten Team des Philipp-Pfaff-Instituts, welches sich neben den bestehenden Herausforderungen mit viel Engagement und Leidenschaft der Einführung neuer Formate und Projekte rund um die Digitalisierung des Instituts verdient gemacht hat.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Lauerwald', written in a cursive style.

Ihr Kay Lauerwald





**Landes Zahnärztekammer
Brandenburg**
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Dr. Karsten Julius Heegewaldt
Präsident
Zahnärztekammer Berlin



Dipl.-Stom. Jürgen Herbert
Präsident
Landes Zahnärztekammer Brandenburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Teams in den Praxen,

wieder einmal ist es dem Team des Philipp-Pfaff-Institutes gelungen, einen Katalog für das Fortbildungsjahr 2024 vorzulegen, der seinesgleichen sucht. Auf 236 Seiten finden Sie zu jedem Gebiet der Zahnheilkunde – und natürlich darüber hinaus – interessante und spannende Fortbildungen. Die von unserem Pfaff-Institut angebotenen Curricularen Fortbildungen vermitteln Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, wichtige Aspekte einzelner Teilbereiche unseres wunderbaren Berufes und vertiefen Ihr Wissen. Die Fortbildungskurse für Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner ertüchtigen Sie, zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten, nach neuesten wissenschaftlichen Standards arbeiten zu können und die sogenannten Hands-on-Kurs vermitteln in Kleingruppen wichtige praktische Fertigkeiten.

Die vielfältigen Aufstiegsfortbildungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Praxis sind gleich in doppelter Hinsicht wichtig: einmal können Sie, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Praxen, ihr Wissen vertiefen, Ihren Aufgabenbereich erweitern und den Beruf der oder des Zahnmedizinischen Fachangestellten um die Themen der Abrechnung, der Prophylaxe oder des Managements erweitern.

Zum anderen können auch ihre Chefinnen und Chefs davon profitieren, wenn die Teams in den Praxen fundiert fortgebildet sind und damit der Praxis einen deutlichen Mehrwert bieten. Schauen Sie sich also gemeinsam im Team die (Aufstiegs-)Fortbildungen für ZFA an. Sprechen Sie mit Ihrem Chef oder Ihrer Chefin und lassen Sie sich hinsichtlich der Fördermöglichkeiten, z.B. des BAföG, durch das Pfaff-Institut beraten.

Für uns alle aber gilt: Haben Sie Spaß an neuen Fortbildungen, lernen Sie Kolleginnen und Kollegen kennen, die am Pfaff-Institut – ebenso wie Sie – ihr Wissen vertiefen und ihre Karriere „in die Hand nehmen“. Kommen Sie zum Philipp-Pfaff-Institut, dem Fortbildungsinstitut der Landes Zahnärztekammern Berlin und Brandenburg.

Viel Freude beim Lesen – und Fortbilden wünschen

Dr. Karsten Heegewaldt

Dipl.-Stom. Jürgen Herbert

Katalogaufbau

In diesem Jahr haben wir die bisherige Grundstruktur im Katalogaufbau etwas verändert und die Kurse chronologisch mit Kennzeichnung des Fachbereiches aufgeführt. Die „Mitarbeiterkurse“ sind in die Fachgebiete integriert. So können Sie als Praxisinhaber auf einen Blick sehen, welche Fortbildungen für Sie selbst von Interesse sind und welche Kurse Sie für Ihre Mitarbeiter vorsehen wollen. Die Mitarbeiterkurse sind zusammengefasst zusätzlich als Download auf unserer Internetseite abrufbar.

Keine Umsatzsteuer auf die Kursgebühr

Bitte beachten Sie bei Ihrer Budgetplanung oder z. B. auch beim Vergleich von Kursgebühren mit anderen Anbietern, dass die Kursgebühren am Philipp-Pfaff-Institut von der Umsatzsteuer befreit sind. Es wird also keine zusätzliche Mehrwertsteuer erhoben, unsere Kursgebühren sind Endbeträge.

Videoportal & englischsprachige Fortbildungen

Für das Jahr 2024 planen wir die Einführung eines Videoportals. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Mundgesundheit und entdecken Sie eine vielfältige Sammlung von Videos, die Ihnen Einblicke in die neuesten Entwicklungen, Techniken und Behandlungen der Zahnmedizin bieten. Unser Portal bietet eine reiche Auswahl an lehrreichen und informativen Inhalten, die von führenden Experten der Branche präsentiert werden. Weiterhin werden wir unser Kursangebot auch für die englischsprachende Kollegenschaft ausbauen.

Nachhaltigkeit

Um den Anforderungen an eine moderne digitale Verwaltung gerecht zu werden und die Umwelt weniger zu belasten, wollen wir auch 2024 weiter unseren Papier- und Tonerverbrauch senken. Skripte, Kursunterlagen und Teilnahmebescheinigungen werden überwiegend in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Rechnungen werden grundsätzlich nur noch elektronisch verschickt.

Verpflegung an den Kurstagen

Die Teilnehmer der Aufstiegsfortbildungen zum/r ZMV, ZMP, ZMF, FZP und DH verpflegen sich selbst, Ihnen steht dazu auch gerne die Mensa in der Zahnklinik zur Verfügung. Die Teilnehmer anderer Fortbildungen werden je nach Kurssituation gastronomisch versorgt. Für Ihr leibliches Wohl ist also gesorgt.



Aufstiegsfortbildungen 2024/2025 (ZMV, ZMP, ZMF, FZP, DH)

Die relevanten Termine für die Anmeldung zu einem der begehrten Kursplätze der Aufstiegsfortbildungen zum/r ZMP, DH, ZMV, FZP und ZMF finden Sie in diesem Katalog ab Seite 20.

Die Inhalte und den Ablauf der verschiedenen Aufstiegsfortbildungen finden Sie auf folgenden Seiten:

ZMV: Seite 23

ZMP: Seite 27

ZMF: Seite 31

FZP: Seite 35

DH: Seite 41

Wir freuen uns auch, Sie bei einem der zahlreichen und kostenfreien Informationsabende begrüßen zu können.

Curricula und Strukturierte Fortbildungen

Auch in diesem Jahr sind wieder viele Kursreihen im Programm. Besonders bei diesen Kursen empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerplätze begrenzt und oft schnell ausgebucht sind.



Online Live-Seminare

Um Ihnen modernes Lernen ohne Anreise zu ermöglichen, bietet das Pfaff-Institut ein Kursformat an, welches online durchgeführt wird. Die Online Live-Seminare ermöglichen auch in diesem Rahmen den gewohnten Austausch mit den Referenten und Teilnehmern untereinander. Haben Sie grundsätzliche Fragen hierzu oder möchten Sie gerne wissen, ob und wie Sie an einer solchen Veranstaltung teilnehmen können, kommen Sie gerne auf uns zu. Für weitere Fragen wenden Sie sich an: info@pfaff-berlin.de oder telefonisch an 030 414725-0.



Sie erkennen unsere Online Live-Seminare an diesem Logo.



Großer Berliner Zahntrauma-Tag

Termin: Samstag, 27.01.2024

Unter der Kongressleitung von Univ.-Prof. Andreas Filippi (Leiter des Zahnunfall-Zentrums in Basel) wird am 27.01.2024 unser erster Berliner Zahntrauma-Tag stattfinden. Freuen Sie sich auf acht exzellente Referenten und interessante Vorträge rund um das Thema Zahntrauma. Die Veranstaltung wird im hybriden Format stattfinden. Weitere Informationen unter www.pfaff-berlin.de/traumatag.

1. Zahnmedizinischer Verwaltungskongress 2024

Termine: Freitag, 31.05.2024 und Samstag, 01.06.2024

Lassen Sie uns einmal pro Jahr zu einer mehrtägigen Veranstaltung zusammenkommen, um Aktuelles zu hinterfragen und Zukunft praxisnah selbst zu gestalten. Die Kombination von verschiedenen Workshops am Freitag und Vorträgen am Samstag bietet Ihnen die Möglichkeit unterschiedliche aktuelle Inhalte in kleinen Arbeitsgruppen zu erarbeiten oder mit allen zusammen am Samstag zukunftsweisende Themen zu diskutieren. Weitere Infos unter www.pfaff-berlin.de/zmvk

28. Berliner Prophylaxetag 2024

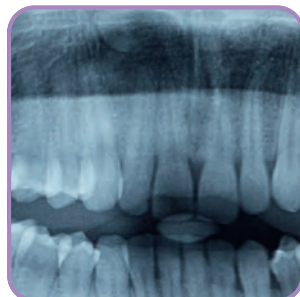
Termine: Freitag, 06.12.2024 und Samstag, 07.12.2024

Möchten Sie auch in den Verteiler für das Programm des Fachkongresses mit begleitender Dentalausstellung aufgenommen werden? Dann füllen Sie bitte das Formular unter www.pfaff-berlin.de/px-tag aus. Wir informieren Sie dann im Vorfeld über alle Workshopangebote und die Themen des Vortragsblockes.

Röntgenkurse 2024

Im Jahr 2024 ist es für alle Zahnärzte und ZAH/ZFA, die im Jahr 2019 an einem Grund- oder Aktualisierungskurs teilgenommen haben, wieder Zeit, ihre Fachkunde bzw. ihre Kenntnisse im Strahlenschutz zu aktualisieren. Alternativ können Zahnärzte auch im Rahmen des „DVT-Kurses“ ihre Sach- und Fachkunde gemäß StrlSchV aktualisieren.

Des Weiteren bieten wir auch in diesem Jahr einen Grundkurs zum Erwerb der Fachkunde im Strahlenschutz für Zahnärzte an.



Aufbereitung von Medizinprodukten („MPG-Kurs“)

Unser MPG-Kurs dient der Aktualisierung der notwendigen speziellen Sachkenntnisse des mit der Aufbereitung von Dentalinstrumenten betrauten Personals, welches bereits vor 2007 den Helferinnenbrief erhalten hat. Diese wird durch das Bestehen einer schriftlichen Sachkundeprüfung bescheinigt. Die Anmeldung an den Kurs ist ab sofort mit dem Helferinnenbrief möglich. (s. Seite 86)

Alle Zahnärzte und Praxismitarbeiter, die ihre Kenntnisse hinsichtlich der Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes auffrischen möchten, sind in unserem Kurs „Hygiene einfach – einfach Hygiene“ (s. Seiten 48 und 95) willkommen.

Finanzielle Unterstützung zu den Kursgebühren

Es gibt für bestimmte Kollegen verschiedene finanzielle Unterstützungen für die Teilnahme an Kursen des Philipp-Pfaff-Instituts. Die Beantragung ist unkompliziert und die Bewilligung erfolgt in der Regel zügig. Bitte informieren Sie sich:

Kammerbereich Berlin:

Referat „Fort- und Weiterbildung“ der ZÄK Berlin,

Tel.: 030 34808-115



ZAHNÄRZTEKAMMER BERLIN

Kammerbereich Brandenburg:

Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB),

Tel.: 0331-660-2200



Landes Zahnärztekammer
Brandenburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Wichtig: Die Beantragung muss rechtzeitig vor dem Kursbeginn erfolgen.

Zu guter Letzt: alle Geschlechter (m / w / d)

Wir bemühen uns, auch in den Texten zum Ausdruck zu bringen, dass sich unsere Kurse sowohl an Zahnärztinnen und Zahnärzte als auch an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden.

Formell ist „Zahnarzt“ die Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche, männliche oder diverse Formulierung verzichtet. Das Gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“. Die gewählte Form bezieht die jeweils anderen geschlechtsspezifischen Bezeichnungen mit ein. Dessen ungeachtet gelten die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes.



Kay Lauerwald

Geschäftsführer
030 414725-0
kay.lauerwald@pfaff-berlin.de



Sina Wloka

Assistenz der Geschäftsführung
030 414725-14
sina.wloka@pfaff-berlin.de



Ilona Kronfeld-Möhring

Zahnärztin
Leitung Stabstelle berufliche Bildung & QM
030 414725-16
ilona.kronfeld@pfaff-berlin.de



Dr. Nina Werner

Zahnärztin
Leitung Klinischer Betrieb
030 414725-33
nina.werner@pfaff-berlin.de



Isabelle Dobbert

Leitung Fortbildung
030 414725-22
isabelle.dobbert@pfaff-berlin.de



Chantal Reitmann

Assistenz der Leitung Fortbildung
030 414725-22
chantal.reitmann@pfaff-berlin.de



Roland Mett

Leitung Marketing | PR
030 414725-31
roland.mett@pfaff-berlin.de



Rita Meister

Social Media/Kursbetreuung
030 414725-0
rita.meister@pfaff-berlin.de



Michael Heise

Leitung Buchhaltung
030 414725-12
michael.heise@pfaff-berlin.de



Marina Ewald

Buchhaltung
030 414725-12
marina.ewald@pfaff-berlin.de



Pia Schmidt

Buchhaltung
030 414725-12
pia.schmidt@pfaff-berlin.de



Jens-Uwe Mittendorf

Leitung Technik und Service
030 414725-20
jens.mittendorf@pfaff-berlin.de



Marcus Saalmann

Technik und Service
030 414725-20
marcus.saalmann@pfaff-berlin.de



Roland Riesenweber

Technik und Service
030 414725-20
roland.riesenweber@pfaff-berlin.de



Dr. Charlotte Goldmann
Fortbildungsreferentin
030 414725-33
charlotte.goldmann@pfaff-berlin.de



Ceylan Akgünes
Kursbetreuung
030 414725-25
ceylan.akguenes@pfaff-berlin.de



Heike Anders
Kursbetreuung
030 414725-25
heike.rein@pfaff-berlin.de



Philipp Ionis
Zahnarzt
Kursbetreuung
030 414725-0
philipp.ionis@pfaff-berlin.de



Christine Karl
Kursbetreuung
Personalmanagement
030 414725-0
christine.karl@pfaff-berlin.de



Veronika Martens
Kursbetreuung
030 414725-0
veronika.martens@pfaff-berlin.de



Julia Naitana
Kursbetreuung
030 414725-0
julia.naitana@pfaff-berlin.de



Carolin Nitsche
Kursbetreuung
030 414725-0
carolin.schulz@pfaff-berlin.de



Ellen Oberhoff
Zahnärztin
Kursbetreuung
030 414725-0
ellen.oberhoff@pfaff-berlin.de



Hans Romeike
Kursbetreuung
030 414725-0
hans.romeike@pfaff-berlin.de



Doreen Sachansky
Kursbetreuung
030 414725-0
doreen.sachansky@pfaff-berlin.de



Anna Cathinka Tesch
Kursbetreuung
030 414725-0
cathinka.weber@pfaff-berlin.de



Angelika Wasenmüller
Kursbetreuung
030 414725-0
angelika.wasenmueller@pfaff-berlin.de



Kenny Zobel
Kursbetreuung
030 414725-0
kenny.zobel@pfaff-berlin.de

Zertifikat

Die ZDH-ZERT GmbH – Partner für Qualität und Mittelstand

Seit Februar 2011 ist das Philipp-Pfaff-Institut nach ISO 9001 zertifiziert und nimmt damit eine deutschlandweit unbestrittene Vorreiterrolle unter den kammergetragenen Fortbildungsinstituten bei der Einführung eines Qualitätsmanagementsystems ein. Mit der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 wird der umfassende Nachweis geführt, dass das Institut ein Qualitätsmanagement System für den Geltungsbereich „Planung und Durchführung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Zahnärzte*innen und deren Mitarbeiter*innen“ eingeführt hat und aufrecht erhält. Gleichzeitig wurde die Trägerzulassung nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) erteilt.

Das Philipp-Pfaff-Institut ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen – in Hinblick auf den Umfang des Fortbildungsangebotes, die Fokussierung auf ein „Hands-on-orientiertes“ und damit betreuungsintensives Kursangebot sowie auch in Bezug auf die verschiedenen Standorte und Räumlichkeiten, die das Institut für die angebotenen Fortbildungen nutzt. Mittlerweile werden jährlich ca. 10 verschiedene zahnärztliche Curricula und Strukturierte Fortbildungen angeboten. Die Aufstiegsfortbildungen für Mitarbeiter*innen gibt es ununterbrochen seit vielen Jahren für ZMP, ZMV, DH, ZMF und seit 2016 auch für FZP.

Dies alles führte dazu, dass auch die Mitarbeiterzahl größer wurde, um die Vorbereitungen, Logistik und Betreuung des vielfältigen Angebotes zu gewährleisten. Die Anforderungen an ein qualitätsorientiertes Managementsystem wurden damit immer höher. Eines der wesentlichen Kriterien ist eine überzeugende und gelebte Kundenorientierung.

Das Philipp-Pfaff-Institut hat sich auf diese ISO-Zertifizierung gründlich vorbereitet. Im Jahr 2010 wurden die internen Abläufe genauestens überprüft, optimiert und Strukturen entwickelt, um Reibungsverluste zu minimieren, die Leistungsfähigkeit zu steigern und die Kommunikation nach innen und außen zu verbessern.

Mit dem Ergebnis, dass die Auditoren nach mehreren Audit-Tagen und intensiven Gesprächen mit dem Geschäftsführer, der Qualitätsmanagementbeauftragten (Frau ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring) sowie den Mitarbeitern des Institutes ein uneingeschränktes ISO-Zertifikat erteilten. Am 25.02.2011 war die ISO-Zertifizierung amtlich. Seitdem wird mit jährlichen internen und externen Auditierungen und erfolgreichen Re-Zertifizierungen regelmäßig gezeigt, dass dieses QM-System nicht nur auf dem Papier steht, sondern gelebt wird.

Die ISO-Zertifizierung wirkt sich nicht nur positiv auf die Qualität der Fortbildungen aus, sondern hat auch einen sehr wichtigen Nebeneffekt für die Teilnehmer der am Philipp-Pfaff-Institut angesiedelten nebenberuflichen Aufstiegsfortbildungen zum* zur Prophylaxeassistenten*in (ZMP), Dentalhygieniker*in (DH), Verwaltungsassistenten*in (ZMV), Fachwirt*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP) und Zahnmedizinischen Fachassistenten bzw. Zahnmedizinischer Fachassistentin (ZMF). Die Förderung dieser Aufstiegsfortbildungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), dem sogenannten „Aufstiegs-BAföG“ (früher: Meister-BAföG) verlangt von dem Träger der Maßnahme die Anwendung eines Qualitätssicherungssystems. Dieses Kriterium wird mit der ISO-Zertifizierung des Philipp-Pfaff-Institutes voll erfüllt, so dass alle berechtigten Kursteilnehmer die Möglichkeit haben, für eine Aufstiegsfortbildung am Philipp-Pfaff-Institut „Aufstiegs-BAföG“ zu beantragen.

Mit der erfolgreichen ISO-Rezertifizierung im Februar 2023 hebt sich das Philipp-Pfaff-Institut weiterhin von vielen anderen Fortbildungseinrichtungen ab und gibt den Teilnehmern die Sicherheit, sich auf hohem Niveau fortzubilden und dabei intensiv und professionell begleitet zu werden.

Überzeugen Sie sich selbst. Gern informieren wir Sie regelmäßig über das Fortbildungsangebot am Philipp-Pfaff-Institut im Internet unter www.pfaff-berlin.de.



Prophylaxetag, Kongresse & Online Live-Seminare	16
--	-----------

Aufstiegsfortbildungen	20
-------------------------------	-----------

Kursangebote	44
---------------------	-----------

Gut zu wissen Referenten • AGB • Impressum	97
--	-----------

Zeit für einen Fortbildungspunkte-Check

Was muss beachtet werden? Welche Fortbildungen sind anrechenbar und wie wird das Literaturstudium bewertet?

Antworten auf diese und andere wichtige Fragen für einen fehlerfreien Nachweis finden Sie hier:

Frage	Antwort
Wer muss Fortbildungspunkte nachweisen?	Alle zugelassenen und angestellten Zahnärzte.
Müssen Assistenten auch Fortbildungspunkte nachweisen?	Nein, Assistenten sind von der Fortbildungspflicht (nach §95d SGBV) ausgenommen.
In welcher Höhe müssen Punkte nach gewiesen werden?	125 Punkte in 5 Jahren.
Wie viele Fortbildungspunkte muss ich erbringen, wenn ich nicht vollzeit-, sondern nur teilzeitbeschäftigt bin?	Ebenfalls 125 Punkte in 5 Jahren.
Wie kann ich die erforderlichen Punkte bekommen?	Zunächst können pro Jahr 10 Punkte für das Selbststudium (z. B. Lesen von Fachliteratur) geltend gemacht werden. Weiterhin kann die Punktzahl durch Fortbildungsangebote, die den Richtlinien der BZÄK/DGZMK/KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung entsprechen, erreicht werden.
Können die Punkte für das Lesen von Fachliteratur im Voraus angerechnet werden?	Nein, nur bis zum jeweils laufenden Jahr.
Können überschüssige Punkte vom vorigen Zeitraum mit in den nächsten Zeitraum übertragen werden?	Nein, nur Punkte, die im aktuellen Fortbildungszeitraum erbracht wurden, sind anrechenbar. Alle 5 Jahre wird Ihr Punktekonto wieder auf Null gesetzt.
Werden Fortbildungspunkte anerkannt für Fortbildungen, an denen ich während der Assistenzzeit teilgenommen habe?	Nein. Es können nur die Fortbildungspunkte anerkannt werden, die innerhalb des Zeitraumes erbracht werden, in denen der Zahnarzt fortbildungsverpflichtet ist. Eine Fortbildungspflicht besteht für Assistenten nicht.
Wie wird der Nachweis erbracht?	Die KZVen stellen Ihnen im Internet (www.kzvlb.de oder www.kzv-berlin.de) Erfassungsbögen zur Verfügung. Diesen übermitteln Sie vor Ablauf der Fortbildungsfrist bearbeitet und unterschrieben an die jeweiligen KZV.
Müssen Kopien der Teilnahmebescheinigungen mit eingereicht werden?	Nein, zunächst nicht. Erst auf Anforderung durch die KZV.
Was passiert, wenn der Nachweis erbracht wurde?	Die KZV stellt Ihnen eine Bescheinigung über die Erfüllung der Fortbildungsverpflichtung aus und sendet Ihnen diese zu.
Wie lange müssen die Bescheinigungen über die Teilnahme an den Fortbildungskursen aufgehoben werden?	Bis die Bescheinigung der KZV über die Erfüllung der Fortbildungspflicht erstellt ist.
Wie werden die Veranstaltungen bewertet?	Pro Fortbildungsstunde 1 Punkt, im Höchstfall 8 Punkte pro Tag +1 möglichen Punkt für schriftliche Lernerfolgskontrolle +1 Punkt pro Halbtage für die Arbeit am Patienten, am Phantomkopf, Hands-on-Kursen usw.
Was passiert, wenn der Zahnarzt erkrankt und nicht an Veranstaltungen teilnehmen kann?	Jeder Zahnarzt ist für die Erfüllung der Fortbildungspflicht verantwortlich. Sollten Ihnen vor Ablauf der Fortbildungsfrist aufgrund von besonderen Umständen Punkte fehlen, kann der ZA beim Vorstand der KZV einen Antrag auf Verlängerung der Frist zur Erbringung der Fortbildungspflicht stellen. In diesem Fall wird aber nur die Frist zur Einreichung des Erfassungsbogens verlängert und nicht der Fortbildungszeitraum selbst. Der Folgezeitraum wird von dieser Verlängerung nicht berührt.
Was passiert, wenn der Fortbildungsnachweis nicht erbracht wurde?	Nach Ablauf der Frist wird das Honorar im 1. Jahr um 10 %, danach um 25 % gekürzt. Unter Umständen droht sogar ein Zulassungsentzug.
Wie wird der Fortbildungszeitraum berechnet?	Ab Beginn der Zulassung bzw. des Angestelltenverhältnisses, d. h. es handelt sich um einen individuellen Zeitraum.
Was passiert beim Wechsel von Zulassung zum Angestelltenverhältnis?	Sollte der Wechsel ohne eine Unterbrechung erfolgen, läuft ihr Fortbildungszeitraum weiter.
Was passiert, wenn die Zulassung aufgrund eines Beschlusses des Zulassungsausschusses ruht?	Bei einem Ruhen verlängert sich der Fortbildungszeitraum um die Zeit des Ruhens.
Können Punkte, die die Mitarbeiter erworben haben, bei einem Zahnarzt angerechnet werden?	Nein.
Werden im Ausland gemachte Fortbildungskurse anerkannt?	Ja, auch im Ausland absolvierte Fortbildungsveranstaltungen werden, wenn sie den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK/KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung entsprechen, gemäß dieser Punktebewertung bewertet.

Das Pfaff auf dem Weg zu Ihnen – Fortbildung exklusiv

Der Alltag verlangt von uns allen sehr viel. Neue Herausforderungen denen wir uns immer wieder stellen müssen. Die Digitalisierung der zahnärztlichen Praxis ist auf den Weg zu bringen. So manche Kurve gilt es bei hohem Tempo zu nehmen. Veränderungen der uns bisher bekannten Arbeitsabläufe führen zur Verunsicherung im TEAM und zu Irritationen bei unseren Patienten. Das Ziel muss wiederholt neu gesteckt werden. Der vorhandene Mangel an Fachpersonal führt zu Engpässen und stellt einen weiteren Stressfaktor für das ganze TEAM dar.

Damit wir das Tempo halten können und nicht außer Atem auf halber Strecke stehen bleiben, bleibt kaum Zeit für Fortbildung. Fortbildungsveranstaltungen online anzubieten ist eine Möglichkeit Wissen zügig zu Ihnen zu bringen, sind aber für einige Themen nur unterstützend nutzbar. Mobilität ist in Zukunft sicherlich ein weiterer Kostenfaktor – die Tagespreise an den Tankstellen sagen uns alles.

Alles Gründe, um über ein neues Konzept nachzudenken. Die letzten Jahre haben uns gezeigt, dass Herausforderungen im Alltag auch Fortschritt bedeuten können. Packen wir es gemeinsam an und suchen nach Alternativen.

Wir haben eine Idee! Exklusive Inhouse Schulung vor Ort in Ihrer Praxis für das ganze TEAM. Gemeinsam Neues aufnehmen und im Praxistag umsetzen.

Das Philipp-Pfaff-Institut ist für Sie da.

Wir kommen zu Ihnen. Sie nennen uns Ihr gewünschtes Thema und das mögliche Zeitfenster (wir sind zu (fast) allem bereit). Wir erstellen das Konzept und bieten Ihnen dazu die Fachreferenten.

Folgende Themenbereiche haben wir vorerst für Sie ausgewählt:

- Motivation im Alltag – ein TEAM, ein WEG, ein ZIEL!
- Prävention – von Mundhygieneinstruktion bis zur professionellen Zahnreinigung – individuelle Konzepte für verschiedene Altersgruppen.

Sie sind neugierig – Sie wollen mehr zum Projekt wissen – Sie haben Ideen – wir freuen wir uns auf eine interessante Zusammenarbeit.

Mehr unter <https://www.pfaff-berlin.de/inhouse-schulungen/>



Januar 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
10.01.2024	FZP Stefanie Röder • ZÄ Ilona von Schwedler	UHP-Kurs: Unterstützende Hilfe zur Prüfungsvorbereitung für die Berliner ZFA-Auszubildenden	FOBI-Allg-UHP 2401	44
19.01.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement	AFB-FZP 2401	ab 35
19.01.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV 2401	ab 23
19.01.2024	DH Nicole Graw • Dr. Michael K. Thomas • Dr. Alexandra Wolf • Prof. Dr. Stefan Zimmer	Zahnpasta, Zaubern und Zahnsperre – So wird die Kinderprophylaxe zum Erfolg	FOBI-PX-Kinder 2301	45
20.01.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP 2401	ab 27
20.01.2024	Dr. Susanne Hefer • Dr. Petra Schönherr	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2401	44
31.01.2024	PD Dr. Ruth Santamaria	Update Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation: von Diagnostik zur Therapie	FOBI-KIZ-MIH Update 2401	46

Februar 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
02.02.2024	DH Nicole Graw	Preiserhöhungen umsetzen ohne Patienten zu verlieren	FOBI-Orga-Preis 2401	46
10.02.2024	DH Simone Klein	Der Parodontitispatient	FOBI-PX-S3 2401	47
16.02.2024	DH Sabrina Dogan	Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)	FOBI-PX-IP 2401	47
17.02.2024	FZP Stefanie Röder	Hygiene einfach – einfach Hygiene	FOBI-Allg-Hyg 2401	48
17.02.2024	DH Simonetta Ballabeni	KIEFER.release® complete	FOBI-Allg-KR-complete 2401	48
23.02.2024	ZT Monika Harman	Kieferorthopädische BEMA-Abrechnung	FOBI-Abr-KF01 2401	49
24.02.2024	ZT Monika Harman	Kieferorthopädische GOZ-Abrechnung	FOBI-Abr-KF02 2401	49
27.02.2024	ZMV Brigitte Kühn	Zeit für Veränderung – entsorgen Sie lästige Zeitfresser und Motivationskiller!	FOBI-Orga-Zeitfresser 2401	50
28.02.2024	ZMF Stefanie Kurzschinkel	Kommunikation und Körpersprache	FOBI-Orga-Sprache 2401	50
29.02.2024	Anke Roux	Englisch in der Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Eng-Z 2401	51

März 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
01.03.2024	Annette Göpfert • FZP Claudia Gramenz	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Die Grundlagen	FOBI-Abr-Grundl 2401	51
01.03.2024	Univ.-Prof. Dr. Torsten Remmerbach	Mundschleimhauterkrankungen und Prophylaxe	FOBI-PX-MU 2401	52
02.03.2024	Dr. Susanne Hefer • Dr. Petra Schönherr	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2402	52
04.03.2024	ZMP Genoveva Schmid	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2401	53
05.03.2024	DH Simone Klein • PD Dr. Nicole Pischon • DH Sylvia Wagenknecht	Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen	FOBI-PX-UPT 2401	54
12.03.2024	ZMV Brigitte Kühn	Gelungene Patientenkommunikation – eine Herausforderung	FOBI-Orga-Gespräche 2401	53
13.03.2024	ZMV Brigitte Kühn	Gelebtes Qualitätsmanagement: Praktische Umsetzung für Mitarbeiter/innen	FOBI-Orga-QM 2401	55
13.03.2024	ZMF Stefanie Kurzschinkel	Entspannungstechniken und Kommunikation in der Kinderprophylaxe	FOBI-PX-Entspannung 2401	55
15.03.2024	Rainer Linke	Hilfe, ich bin in der Wirtschaftlichkeitsprüfung!	FOBI-Orga-WP 2401	56
16.03.2024	DH Simone Klein	Dieser Wandel bringt Fortschritt: Von der parodontalen Vorbehandlung zur Therapiestufe 1	FOBI-PX-Vorbehandlung 2401	56
20.03.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP-IA 2401	33
22.03.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement für ZFA/ZAH	AFB-FZP-IA 2401	33
22.03.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV-IA 2401	33
22.03.2024	ZA Georg Benjamin	Kofferdamtechnik aktuell: Anwendung routinieren – Zeit sparen	FOBI-Kons-Koffer 2401	57
22.03.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2401	57, 96
27.03.2024	ZMV Emine Parlak	Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie	FOBI-Abr-Paro 2021 2401	58

April 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
10.04.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Fachassistenten*in	AFB-ZMF-IA 2401	33
11.04.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Dentalhygieniker*in (DH)	AFB-DH 2401	ab 41
12.04.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für Zahnärztliches Praxismanagement – Aufbauseminar für ZMV	AFB-FZP-A-IA 2401	33
12.04.2024	Dr. Sebastian Riedel	Fragmententfernung	FOBI-Kons-FraktInstr 2401	58
13.04.2024	Philipp Karst	Erste-Hilfe-Kurs	FOBI-Allg-1.Hilfe 2401	59
13.04.2024	DH Adina Mauder	Guided Biofilm Therapy – Swiss Dental Academy – GBT Tageskurs	FOBI-PX-GBT 2401	59
13.04.2024	Dr. Susanne Hefer • Dr. Petra Schönherr	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2403	60
15.04.2024	Dr. Anne Heinz	Nachhaltige Kinderzahnmedizin	FOBI-KIZ-Bio 2401	60
19.04.2024	DH Luisa Winkler	Die Kraft der Mikronährstoffe	FOBI-Allg-Mikronährst 2401	61
19.04.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2402	61, 96
24.04.2024	ZMV Emine Parlak	Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ	FOBI-Abr-BemaGOZ 2401	62
26.04.2024	DH Sylvia Wagenknecht	Update für ZMP und ZMF	FOBI-PX-Update-ZMP 2401	62
27.04.2024	DH Katrin Busch • ZMF Nicole Grau	Kind in Sicht – Prophylaxe ist Pflicht!	FOBI-PX-Baby 2401	63
27.04.2024	PD Dr. Dr. Meikel Vesper	Qualifizierte Assistenz: Implantologie und Chirurgie	FOBI-Chir-Ass 2401	64

Mai 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
22.05.2024	Floris De Groot • Dr. Yvonne Käutner • Dr. Rebecca Otto • Univ.-Prof. Dr. Christian H. Splieth	Lachgas Zertifizierungskurs: Einsatz in der Zahnheilkunde	FOBI-Allg-Lachgas 2401	64
24.05.2024	Anke Roux	Englisch im Behandlungszimmer	FOBI-Orga-Eng-B 2401	65
25.05.2024	Annette Göpfert • FZP Claudia Gramenz	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Basis HKP I – Ein Kurs für (Wieder-) Einsteiger/innen	FOBI-Abr-HKP1 2401	65
31.05.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2403	66, 96
31.05.2024	verschiedene	1. Zahnmedizinischer Verwaltungskongress: Workshops		16

Juni 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
01.06.2024	verschiedene	1. Zahnmedizinischer Verwaltungskongress: Vortragsblock	FOBI-Orga-ZMVK01-V 2401	16, 25
03.06.2024	ZMP Genoveva Schmid	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2402	66
05.06.2024	ZMF Stefanie Kurzschinkel	Prophylaxe – Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht	FOBI-PX-BWL 2401	67
07.06.2024	Dipl.-Kffr. Birgit Stülten	Teambuilding	FOBI-Orga-Team 2401	67
08.06.2024	Dr. Maximilian Dobbertin	Das 1x1 der intraoralen Abformung	FOBI-ZE-Abformung 2401	68
12.06.2024	Dr. Andrea Diehl	Mundgesundheit, Immunsystem und Ernährung	FOBI-Allg-Ernährung 2401	68
12.06.2024	DH Nicole Graw	Ein Tag in der Gerodontologie der Zukunft	FOBI-Allg-Senior 2401	69
15.06.2024	Philipp Karst	Erste-Hilfe-Kurs	FOBI-Allg-1.Hilfe 2402	69
15.06.2024	Dr. Susanne Hefer • Dr. Petra Schönherr	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2404	70
21.06.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2404	70, 96
22.06.2024	DH Ulrike Wiedenmann	Refresher 2024 für ZMP: Was braucht's für Jung und Alt?	FOBI-PX-ZMP-Re-2024 2401	71
26.06.2024	ZMV Emine Parlak	Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie	FOBI-Abr-Endo 2401	71
28.06.2024	DH Sabrina Dogan	Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)	FOBI-PX-IP 2402	72

Juli 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
12.07.2024	DH Monique Becken	Der richtige Start in die Prophylaxe: Die Basics	FOBI-PX-Start 2401	72
19.07.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2405	73, 96

August 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
23.08.2024	Anke Roux	Englisch in der Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Eng-Z 2402	73
26.08.2024	ZMP Genoveva Schmid	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2403	74
30.08.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV 2402	ab 23
30.08.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP 2402	ab 27
31.08.2024	OA Dr. Wolfgang Hannak	Qualifizierte Assistenz: Provisorienherstellung	FOBI-ZE-Ass-Provi 2401	74

September 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
06.09.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2406	75, 96
07.09.2024	ZT Monika Harman	Kieferorthopädische Laborabrechnung BEL II & BEB	FOBI-Abr-Labor 2401	75
09.09.2024	Dr. Eva Elisa Schneider	Time Out – Zeit für deine mentale Gesundheit	FOBI-Allg-Mental 2401	76
10.09.2024	ZMV Brigitte Kühn	Sand im Getriebe? – Konfliktmanagement im Praxis-Team	FOBI-Orga-Konflikt 2401	77
11.09.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP-IA 2402	33
13.09.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement für ZFA/ZAH	AFB-FZP-IA 2402	33
13.09.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV-IA 2402	33
14.09.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV 2403	ab 23
14.09.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement	AFB-FZP 2403	ab 35
14.09.2024	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement (Aufbaukurs für ZMV)	AFB-FZP-A 2401	ab 37
14.09.2024	Philipp Karst	Erste-Hilfe-Kurs	FOBI-Allg-1.Hilfe 2403	77
14.09.2024	ZMF Alexandra Ott	Ergonomisches Arbeiten in der Zahnarztpraxis für mehr Wohlbefinden	FOBI-Allg-Ergo 2401	78
14.09.2024	Dr. Marco Freiherr von Münchhausen	Update Teambuilding – So upgraden Sie Ihr Praxisteam	FOBI-Orga-Teambuild 2401	78
18.09.2024	ZMV Emine Parlak	Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie	FOBI-Abr-Impla 2401	79
18.09.2024	DH Nicole Graw	Führungskompetenz ausbauen und das Beste aus dem Team holen	FOBI-Orga-Führen 2401	79
20.09.2024	Dr. Marc Elstner	Souveräner Umgang mit herausfordernden und kritischen Patientinnen und Patienten – wie Sie kritische Gespräche erfolgreich meistern	FOBI-Orga-Kritik 2401	80
20.09.2024	Dr. Martina Obermeyer	Die richtigen Mitarbeiter finden und behalten	FOBI-Orga-Mitarbeiter 2401	80
20.09.2024	Dr. Marc Elstner	Kurspaket: Souveräner Umgang mit herausfordernden und kritischen Patientinnen und Patienten und erfolgreiche Geldgespräche mit Patientinnen und Patienten	FOBI-Orga-Paket 2401	81
20.09.2024	DH Sabrina Dogan	Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)	FOBI-PX-IP 2403	81
21.09.2024	Dr. Marc Elstner	Erfolgreiche Geldgespräche mit Patienten – Wie Sie für sinnvolle Zusatzleistungen sensibilisieren und begeistern!	FOBI-Orga-Geldgespräch 2401	82
21.09.2024	Dr. Martina Obermeyer	Praxisführung und Psychologie im Praxisteam	FOBI-Orga-Psych 2401	82
21.09.2024	DH Adina Mauder	Guided Biofilm Therapy – Swiss Dental Academy – GBT Tageskurs	FOBI-PX-GBT 2402	83
21.09.2024	Dr. Susanne Hefer • Dr. Petra Schönherr	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2405	83
21.09.2024	Dr. Oliver Stamm	Qualifizierte Assistenz: Endodontie	FOBI-Kons-Ass-Endo 2401	84
28.09.2024	Annette Göpfert • FZP Claudia Gramenz	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP II	FOBI-Abr-HKP2 2401	84

Oktober 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
11.10.2024	verschiedene	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r Dentalhygieniker*in	AFB-DH-IA 2401	33
11.10.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2407	85, 96
12.10.2024	Dr. Jeannine Radmann	Einführung in die zahnärztliche Hypnose und Kommunikation	FOBI-Allg-Hypnose 2401	85
12.10.2024	Prof. Dr. Heike Martiny • Sadmir Osmancevic • OÄ Dr. Anette Simonis • Dipl.-Ing. Marc Thanheiser	Aktualisierung der Sachkunde zur Aufbereitung von Medizinprodukten in der Zahnheilkunde (für ZAH/ZFA)	FOBI-Allg-MPG 2401	86
19.10.2024	DH Simonetta Ballabeni	KIEFER.release® Seminar	FOBI-Allg-Kiefer 2401	86
19.10.2024	DH Ulrike Wiedenmann	Refresher 2024 für ZMP: Was braucht's für Jung und Alt?	FOBI-PX-ZMP-Re-2024 2402	87

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
21.10.2024	ZMP Genoveva Schmid	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2404	87
25.10.2024	DH Simone Klein	Die Parodontitistherapie: Ein praktischer Intensivkurs für ZMP mit Interesse an der DH-Aufstiegsfortbildung	FOBI-PX-PAR 2401	88
30.10.2024	ZMV Emine Parlak	Ab- und Berechnung intensiv: Suprakonstruktion	FOBI-Abr-Supra 2401	88

November 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
02.11.2024	Andrea Herhold	Stressmanagement in der Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Stress 2401	89
08.11.2024	verschiedene	Refresher 2024 für Dentalhygieniker/innen: Vorankündigung	FOBI-PX-DH-Re-2024 2401	43
09.11.2024	Martin Hoffmann	Aggressive Patienten – eine Herausforderung für die Praxis	FOBI-Allg-Aggressiv 2401	90
11.11.2024	ZMP Genoveva Schmid	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2405	89
16.11.2024	Philipp Karst	Erste-Hilfe-Kurs	FOBI-Allg-1.Hilfe 2404	90
16.11.2024	DH Katrin Busch • ZMF Nicole Grau	Scaling al dente – Prophylaxe mit Biss	FOBI-PX-Scaling 2401	91
16.11.2024	Dr. Susanne Hefer • Dr. Petra Schönherr	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2406	91
19.11.2024	DH Simone Klein • DH Veronika Martens • PD Dr. Nicole Pischon	Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen	FOBI-PX-UPT 2402	92
26.11.2024	ZMV Brigitte Kühn	Willkommen am Telefon – Der erste Eindruck zählt	FOBI-Orga-Telefon 2401	93
27.11.2024	ZMV Brigitte Kühn	Die Rezeption – Das Herz der Praxis	FOBI-Orga-Rezi 2401	93
29.11.2024	Ivonne Mewes	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2408	94, 96
30.11.2024	Annette Göpfert • FZP Claudia Gramenz	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP III	FOBI-Abr-HKP3 2401	94
30.11.2024	FZP Stefanie Röder	Hygiene einfach – einfach Hygiene	FOBI-Allg-Hyg 2402	95

Dezember 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
06.12.2024	Anke Roux	Englisch im Behandlungszimmer	FOBI-Orga-Eng-B 2402	95
06.12.2024	verschiedene	28. Berliner Prophylaxetag – Workshops		26
07.12.2024	verschiedene	28. Berliner Prophylaxetag – Vortragsblock		26

Vorschau 2025

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
10.01.2025	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV 2501	ab 23
10.01.2025	verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP 2501	ab 27

1. Zahnmedizinischer Verwaltungskongress

Lassen Sie uns einmal pro Jahr zu einer mehrtägigen Veranstaltung zusammenkommen, um Aktuelles zu hinterfragen und die Zukunft praxisnah selbst zu gestalten. Der Verwaltungsbereich ist und wird – trotz und mit KI – ein kontinuierlich weiterentwickelnder Prozess bleiben. Diesen Weg aktiv mitzugestalten ist eine unserer Aufgaben im Praxisalltag.

Die Kombination von verschiedenen Workshops am Freitag und Vorträgen am Samstag bietet Ihnen die Möglichkeit unterschiedliche aktuelle Inhalte in kleinen Arbeitsgruppen zu erarbeiten oder mit allen zusammen am Samstag zukunftsweisende Themen zu diskutieren.

Wir wünschen uns Bewegung und wir wollen mitgestalten! Machen Sie mit!

Workshops, Freitag, 31.05.2024

- GOZ Leistungen betriebswirtschaftlich kalkulieren und berechnen (ZMV Emine Parlak)
- Resilienztraining (Aufgeben oder durchstarten) – wie stärke ich mich für Krisen und Herausforderungen (Marcus Dahlke)
- Erfolgreiches Recruitment und Onboarding in Zeiten des Fachkräftemangels (Wilma Mildner)
- Als Frau schwierige Situationen souverän meistern (Sandra Maria Fanroth)
- Die junge Generation: Eine Herausforderung für jede Führungskraft (Elahe Azar-Heitmann)

Vortragsblock, Samstag, 01.06.2024

- Die Praxis in Future (Prof. Philipp Plugmann)
- ZQMS – Grundlage für ein funktionierendes Praxismanagement (Silke Lehmann)
- Von der Zahnfee zum Zahnfluencer: Erfolgstipps für die Kommunikation mit Patienten und Kollegen (Dr. Susanne Woitzik)
- Honorarverteilungsmaßstab und Co – wie geht es weiter? (Dr. Jana Lo Scalzo)

www.pfaff-berlin.de/zmvk





Du trainierst, deine Kasse zahlt!

Unser Arbeitsalltag hat sich verändert. Zunehmend erstarrt unser Körper vor dem Bildschirm und wenn wir uns bewegen, dann häufig nur zur Teeküche oder dem Kopierer. Für das Training bleibt oft keine Zeit, fehlt die Motivation oder ein geeigneter und vertrauter Ort.

Profitiere von unseren Erfahrungen! Profitiere auch von unseren aktuellen Präventionskursen/Sportkursen wie **Qi Gong, Tai Chi, Rücken-training, Faszientraining, Pilates, Hatha Yoga, Yoga für Mamas**. Alle Kurse durchführbar online, online on demand oder vor Ort.



DIE VORTURNER
CLEVER IN BEWEGUNG

Cunostr. 50, 14193 Berlin

Fon: +49(0)30 499 534 06

<https://dievorturner.de/>

**WIR WOLLEN DICH IN
BEWEGUNG BRINGEN**

Online Live-Seminare

www.pfaff-berlin.de/online

Update CMD Therapie: Neue wissenschaftliche Mitteilung der DGFDt zur Therapie der CMD

Schienen, Langzeitprovisorien, definitiver Zahnersatz, begleitende Therapien

Dr. med. dent. Andrea Diehl, M. Sc., Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Fr 12.01.2024, 14:00 - 17:00 Uhr • FOBI-FA-Gutachter 2401

Kinderzahnheilkunde Update: Alternativen zur klassischen Füllung im Milchgebiss

Dr. med. dent. Julian Schmoedel, Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Mi 17.01.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-KIZ-Update 2401

Die richtige Planung der Liquidität Ihrer Praxis sowie Ihren persönlichen Entnahmen

Doreen Hempel, Syrau und Gregor Maasberg, Berlin und Franco Tafuro, Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 45,- €

Mi 17.01.2024, 17:00 - 20:00 Uhr • FOBI-Orga-Liquidität 2401

Praxisorientierte Digitalisierung in der Implantologie: Systeme, Konzepte und Kompatibilitäten

Jun.-Prof. Dr. med. dent. Florian Kernen, Freiburg im Breisgau • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Mo 29.01.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-Impla-Workflow 2401

Update Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation: von Diagnostik zur Therapie

PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D., Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Mi 31.01.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-KIZ-MIH Update 2401

Milchzahnextraktion und Lückenmanagement

Dr. med. dent. Julian Schmoedel, Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Mi 21.02.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-KIZ-Lücke 2401

Zeit für Veränderung - entsorgen Sie lästige Zeitfresser und Motivationskiller!

ZMV Brigitte Kühn, Tutzing • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Di 27.02.2024, 16:00 - 19:00 Uhr • FOBI-Orga-Zeitfresser 2401

Kommunikation und Körpersprache

Wecke den Körpersprache- und Kommunikationsexperten in DIR.

ZMF Stefanie Kurzschkel, Hanau-Steinheim • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 225,- €

Mi 28.02.2024, 13:00 - 17:00 Uhr • FOBI-Orga-Sprache 2401

Englisch in der Zahnarztpraxis

Anke Roux, Paris • Kurspunkte: 5+1+5+1+6+1 • Kursgebühr: 355,- €

Do 29.02.2024, 15:00 - 19:00 Uhr und Sa 02.03.2024, 10:00 - 15:00 Uhr und Fr 01.03.2024, 15:00 - 19:00 Uhr • FOBI-Orga-Eng-Z 2401

Entspannungstechniken und Kommunikation in der Kinderprophylaxe

Den Vertrauensaufbau bei Kindern in jeder Entwicklungsstufe durch Kommunikation und Entspannungstechniken fördern.

ZMF Stefanie Kurzschkel, Hanau-Steinheim • Kursgebühr: 225,- €

Mi 13.03.2024, 13:00 - 17:00 Uhr • FOBI-PX-Entspannung 2401

Minimalinvasive festsitzende Prothetik - Behandlungskonzepte für die moderne Praxis

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Daniel Edelhoff, München • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Mi 20.03.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-ZE-Minimal 2401

Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €

Mi 27.03.2024, 16:00 - 19:00 Uhr • FOBI-Abr-Paro 2021 2401

Nachhaltige Kinderzahnmedizin

Dr. med. dent. Anne Heinz, Liebenwalde • Kurspunkte: 2+2 • Kursgebühr: 157,- €

Mo 15.04.2024, 18:00 - 19:30 Uhr und Di 16.04.2024, 18:00 - 19:30 Uhr • FOBI-KIZ-Bio 2401

*hier
anmelden*



Online Live-Seminare www.pfaff-berlin.de/online

Fit in Zungen- und Speicheldiagnostik

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi, Basel • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 195,- €
Mi 17.04.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-Allg-Zunge 2401

Die Kraft der Mikronährstoffe

DH Luisa Winkler, Radolfzell • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 235,- €
Fr 19.04.2024, 14:00 - 18:00 Uhr • FOBI-Allg-Mikronährst 2401

Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 255,- €
Mi 24.04.2024, 14:00 - 20:00 Uhr • FOBI-Abr-BemaGOZ 2401

Einfache Dinge, die kluge Zahnärzte tun: Optimierte Kariestherapien in der Kinderzahnheilkunde

PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D., Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €
Mi 24.04.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-KIZ-Karies 2401

Grundlagen der Revision

ZA Georg Benjamin, Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €
Mi 15.05.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-Kons-Revision 2401

Schräges Lächeln? Optimierung mit Komposit!

Dr. med. dent. Markus Lenhard, Etzwilen • Kurspunkte: 2 • Kursgebühr: 157,- €
Di 04.06.2024, 18:00 - 20:00 Uhr • FOBI-Kons-Schräg 2401

Prophylaxe – Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht

Eine erfolgreiche Prophylaxe-Sprechstunde für die Zahnarztpraxis
ZMF Stefanie Kurzschel, Hanau-Steinheim • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 225,- €
Mi 05.06.2024, 13:00 - 17:00 Uhr • FOBI-PX-BWL 2401

Mundgesundheit, Immunsystem und Ernährung

Dr. med. dent. Andrea Diehl, M. Sc., Berlin • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 217,- €
Mi 12.06.2024, 14:00 - 18:00 Uhr • FOBI-Allg-Ernährung 2401

Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 255,- €
Mi 26.06.2024, 14:00 - 20:00 Uhr • FOBI-Abr-Endo 2401

Be-SMART: innovative Kariestherapieoptionen in der Kinderzahnheilkunde

PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D., Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €
Mi 04.09.2024, 18:00 - 21:00 Uhr • FOBI-KIZ-SMART 2401

Time Out - Zeit für deine mentale Gesundheit

Dr. Eva Elisa Schneider, Berlin • Kurspunkte: 3 • Kursgebühr: 157,- €
Mo 09.09.2024, 16:00 - 16:45 Uhr • FOBI-Allg-Mental 2401

Sand im Getriebe? - Konfliktmanagement im Praxis-Team

ZMV Brigitte Kühn, Tutzing • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 157,- €
Di 10.09.2024, 16:00 - 19:00 Uhr • FOBI-Orga-Konflikt 2401

Robuste IT-Infrastruktur für Ihre Praxis

Dr. Philipp Kurtz, Berlin und Bankbetriebswirt (B.A.) Steffen Lehmann, Berlin und Kevin Schmitt, Berlin • Kurspunkte: 2 • Kursgebühr: 45,- €
Mi 11.09.2024, 17:30 - 19:30 Uhr • FOBI-Orga-IT 2401

Fehlende Zähne - Lückenschluss oder Lückenöffnung?

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Bärbel Kahl-Nieke, Hamburg • Kurspunkte: 6 • Kursgebühr: 335,- €
Fr 13.09.2024, 14:00 - 19:00 Uhr • FOBI-KFO-Schneide 2401

*hier
anmelden*



ZMP, ZMV, ZMF, DH und FZP

Aufstiegsfortbildungen

Kompetenz und Professionalität für das gesamte Praxisteam

Das Berufsfeld der Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) ist über die Jahre deutlich komplexer geworden. Die Mitarbeiter*innen wollen und können heute neben der Assistenz am Behandlungsstuhl viele weitere Aufgaben übernehmen, die Zahnärzte entlasten und so mehr Zeit für Patientenbehandlungen schaffen.

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet den ZFA seit vielen Jahren verschiedene Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung, die mit einem Kammerzertifikat abschließen. Das Ziel der sehr praxisnahen Aufstiegsfortbildungen am „Pfaff“ ist es, die Kurs Teilnehmer fundiert und facettenreich fortzubilden, ihre fachlichen und sozialen

Kompetenzen zu erweitern und sie so auf die vielfältigen Herausforderungen in der zahnärztlichen Praxis vorzubereiten.

Unsere Aufstiegsfortbildungen erfolgen nebenberuflich. Die Mitarbeiter*innen stehen so weiterhin der Praxis zur Verfügung, gleichzeitig wird die Vertiefung erworbenen Wissens und angeeigneter Fertigkeiten zeitnah in der Praxis ermöglicht. In den Seminaren mit den praktischen Anteilen erfolgt die Betreuung durch erfahrenes Lehrpersonal. Zusammen mit der vorhandenen ISO-Zertifizierung des Institutes ist dies ein Garant für überragende Fortbildungsqualität auf höchstem Niveau.



Warum die Aufstiegsfortbildungen am Philipp-Pfaff-Institut in Berlin?

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen optimale Voraussetzungen:

- Anspruchsvolle Fortbildungsinhalte mit aktuellem Wissen
- Ein bewährtes nebenberufliches Fortbildungskonzept mit wenig Ausfallzeiten in der Praxis
- Staatlich anerkannte, kammergeprüfte Kurse mit Fortbildungs- und Prüfungsordnung
- Exzellente Referenten in allen Bereichen der Aufstiegsfortbildungen
- Moderne Räumlichkeiten in einem universitären Umfeld
- Unterstützung in jeder Situation, zu jeder Zeit – auch bei der Erstellung der Förderungsanträge (z. B. Aufstiegs-BAföG)
- Hilfe bei der Suche nach Übernachtungsmöglichkeiten
- Eine tolle Stadt und vieles mehr . . . !

Das zeichnet die Aufstiegsfortbildungen am Philipp-Pfaff-Institut aus:

- Qualifiziertes Bildungsinstitut nach DIN EN ISO 9001
- Zahnärztekammereigene Aufstiegsfortbildungen mit Prüfung durch die zuständige Stelle nach BBiG (Berufsbildungsgesetz)
- Zweifelsfreie bundesweite Anerkennung
- Zielgerichtete und sehr praxisnahe Fortbildungsinhalte auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft
- Intensive und individuelle Betreuung
- Sehr umfangreiches und aktuelles Skriptmaterial (in der Kursgebühr enthalten)

Das nebenberufliche Fortbildungskonzept am Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen viele Vorteile:

- Das erlernte Wissen ist sofort in der Praxis umsetzbar, dabei auftretende Fragen können zeitnah im Rahmen der Aufstiegsfortbildungen geklärt werden
- Der direkte Kontakt zur Praxis bleibt erhalten
- Ihre Berufstätigkeit sichert Ihnen auch während der Fortbildung finanzielle Einkünfte
- Die gesamte Praxis „lernt mit“

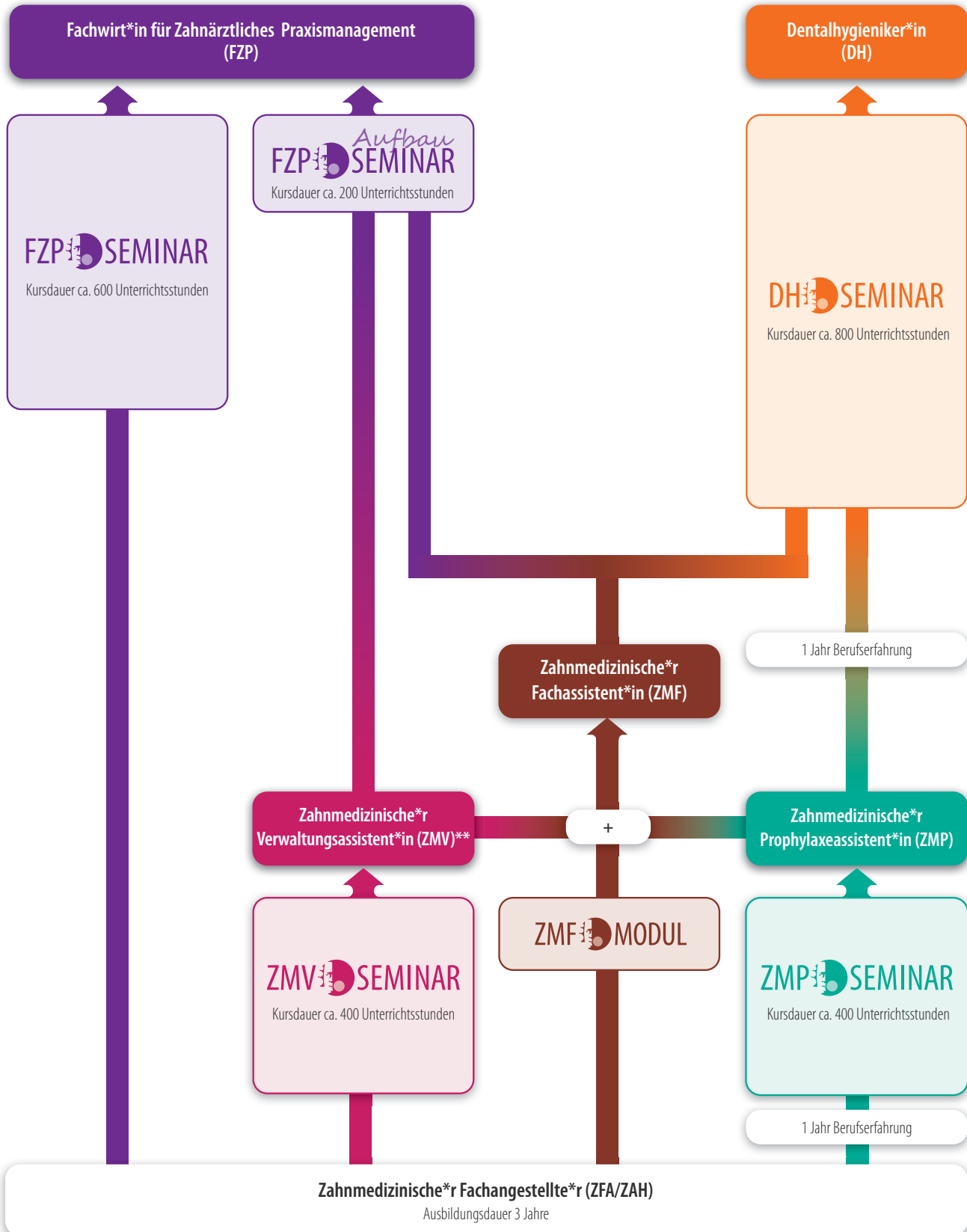
Ziele der Aufstiegsfortbildungen sind:

- Ihre fachliche und soziale Kompetenz zu erweitern
- Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten an die aktuellen Entwicklungen in der Zahnmedizin anzupassen
- Sie fundiert und facettenreich fortzubilden und Sie so auf die vielfältigen Herausforderungen in der Praxis vorzubereiten
- Ihre beruflichen Perspektiven zu erweitern
- Ihr Leben zu bereichern durch neue Erfahrungen, Impulse und Kontakte

Wir freuen uns auf Sie und sagen schon jetzt:
„Willkommen bei uns im Philipp-Pfaff-Institut“!

Sie haben Fragen zu einer Aufstiegsfortbildung?

Tel. 030 414 725-18 oder E-Mail an aufstiegsfortbildung@pfaff-berlin.de



** Erforderliche Berufserfahrung zum Zeitpunkt der Prüfung: 1 Jahr



Aufstiegsfortbildung zum*r Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in (ZMV)

Intensivseminar für Praxismanagement und Kommunikation

Die Aufstiegsfortbildung zum*r Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in (ZMV) gehört seit dem Jahr 1994 zum festen Bestandteil des Fortbildungsprogramms. Seit dieser Zeit wurde das ZMV-Seminar kontinuierlich weiterentwickelt – immer unter dem Credo, inhaltlich auf der Höhe der Zeit oder sogar schon einen Schritt voraus zu sein. So fließen nicht nur aktuelle Entwicklungen direkt in den Kurs ein, sondern es wird auch geschaut, wo die Bedürfnisse einer modernen, kommunikationsorientierten Zahnarztpraxis hingehen.

Diese Aufstiegsfortbildung soll den Teilnehmern*innen eine Spezialisierung auf den Gebieten der Praxisorganisation, Praxisverwaltung und Kommunikation ermöglichen und damit den gestiegenen administrativen und dienstleistungsorientierten Anforderungen an eine moderne und patientenorientierte Zahnarztpraxis gerecht werden.

Der Bereich der Be- und Abrechnung nach GOZ und BEMA wird problemorientiert aufgearbeitet und um in jüngerer Zeit hinzugekommene Spezialgebiete der Zahnmedizin erweitert. So soll das schon vorhandene Wissen vertieft und verfeinert werden. Die selbstständige Textgestaltung mit modernen Kommunikations- und

Informationsmitteln ist für die professionelle Arbeit in der Praxis der Zukunft unbedingt erforderlich und wird im Kurs trainiert.

Weiterhin gehören Kompetenz in wichtigen Rechtsfragen, betriebswirtschaftliche Kenntnisse, souveräner Umgang mit personellen Fragestellungen und eine professionelle und zugleich ansprechende Pflege der Patienten- und Außenkontakte der Praxis zum ZMV-Berufsbild. Ziel dieser Fortbildung ist es, die Teilnehmer*innen in die Lage zu versetzen, in allen genannten Schwerpunktbereichen selbstständig zu handeln, lösungsorientiert zu arbeiten und erfolgreich zu koordinieren.

Die Kursdauer beträgt ca. sieben Monate und umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden. Die Aufstiegsfortbildung wird mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung beendet.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin bzw. der Landeszahnärztekammer Brandenburg.



Frau Jeannette Malchin (li.) und ihre Chefin Frau Dr. Cathrin Langner (re.)

Mein großer Wunsch war schon immer die Fortbildung zur ZMV.

Sehr oft dachte ich darüber nach, wusste aber nicht, wie ich das alles neben Beruf und Familie hinbekommen sollte, da die Fortbildung in der Regel über 2 Jahre lang ging. Als ich dann durch Zufall auf einen Flyer vom Philipp-Pfaff-Institut traf, war ich überrascht, dass dies auch in ca. 8 Monaten möglich war. Meine Kollegen ermutigten mich und ich meldete mich daraufhin an und bin sehr dankbar dafür.

Es war eine aufregende und anstrengende, aber zugleich schöne Zeit. Mit Fleiß, Unterstützung und der guten Mischung von Online- und Präsenzunterricht kann man es sehr gut schaffen.

Ich danke den tollen Referenten, die uns per Bildschirm bei Laune gehalten und uns viel Wissen auf eine angenehme Art vermittelt haben und das mit viel Ausdauer.

Ich danke meiner Familie, die mich in den anstrengenden Phasen ertragen hat und meinen Kollegen, die mich motiviert haben und immer an mich glaubten.

Jetzt habe ich für mein Wissen den lang ersehnten Abschluss und bin bestrebt dies alles guten Gewissens in meinem Job weiterhin einzubringen.

Vielen Dank für die wunderbare Zeit, auch an meine Mitschüler.

ZMV Jeannette Malchin | September 2023



Alles auf einem Blick



Kursvariante I

Kurs	AFB-ZMV 2401	Bewerbungsschluss
Termin	Januar 2024 - ca. Juli 2024	Bei Interesse bitte nachfragen
Kurs	AFB-ZMV 2402	Bewerbungsschluss 29.04.2024
Termin	August 2024 - ca. März 2025	
Kurs	AFB-ZMV 2501	Bewerbungsschluss 14.10.2024
Termin	Januar 2025 - ca. Juli 2025	

Kurszeiten

Freitag 13:30 - 18:30 Uhr und Samstag 08:30 - 17:15 Uhr

Kursvariante II

Kurs	AFB-ZMV 2403	Bewerbungsschluss 29.04.2024
Termin	September 2024 - ca. Juli 2025	

Kurszeiten

Freitag 18:45 - 22:00 Uhr und Samstag 10:15 - 17:15 Uhr
jeweils 1x pro Monat Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr

Kursgebühr 3.995,- € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 45,- €



* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum*r ZFA/ZA/H
2. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
3. Erfolgreich absolvierte Kenntnisstandprüfung

Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZA/H
2. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
3. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)

Kennisstandprüfung – gut zu wissen

Für AFB-ZMV 2402 und 2403 melden Sie sich für folgende Prüfung an:
AFB-ZMV-B 2401

Für AFB-ZMV 2501 melden Sie sich für folgende Prüfung an:
AFB-ZMV-B 2402

Die Prüfung wird online durchgeführt. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website (siehe QR-Code).

Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut
Aßmannshauser Straße 4–6
14197 Berlin

oder per E-Mail an aufstiegsfortbildung@pfaff-berlin.de

Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Freitag 22.03.2024, 19:30 Uhr
Kurs: AFB-ZMV-IA 2401

Freitag 13.09.2024, 19:30 Uhr
Kurs: AFB-ZMV-IA 2402

hier anmelden



Nach der Aufstiegsfortbildung Fortbildung für ZMV

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen die Möglichkeit, regelmäßig Ihr Wissen aufzufrischen und weiter zu vertiefen. Hier eine Kursauswahl:

Aufstiegsfortbildung zum*r FZP (Aufbau-Seminar)

Kursgebühr: 2.395,- € • weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten dieses Kataloges (Seite 69)

September 2024 – ca. Oktober 2025 • Kurs: AFB-FZP-A 2401

Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie

ZMV Emine Parlak • Kursgebühr: 157,- €

Mi 27.03.24, 16:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Paro 2021 2401 (Online Live-Seminar)

Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ

ZMV Emine Parlak • Kursgebühr: 255,- €

Mi 24.04.24, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-BemaGOZ 2401 (Online Live-Seminar)

Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie

ZMV Emine Parlak • Kursgebühr: 255,- €

Mi 26.06.24, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Endo 2401 (Online Live-Seminar)

Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie

ZMV Emine Parlak • Kursgebühr: 255,- €

Mi 18.09.24, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Impla 2401 (Online Live-Seminar)

Ab- und Berechnung intensiv: Suprakonstruktion

ZMV Emine Parlak • Kursgebühr: 255,- €

Mi 30.10.24, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Supra 2401 (Online Live-Seminar)

Willkommen am Telefon - Der erste Eindruck zählt

ZMV Brigitte Kühn • Kursgebühr: 265,- €

Di 26.11.24, 13:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Telefon 2401

Die Rezeption – Das Herz der Praxis

ZMV Brigitte Kühn • Kursgebühr: 325,- €

Mi 27.11.24, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Rezi 2401

mit begleitender
Ausstellung

Zahnmedizinischer Verwaltungskongress

Workshops, Freitag, 31.05.2024

- GOZ Leistungen betriebswirtschaftlich kalkulieren und berechnen (ZMV Emine Parlak)
- Resilienztraining (Aufgeben oder durchstarten) – wie stärke ich mich für Krisen und Herausforderungen (Marcus Dahlke)
- Erfolgreiches Recruitment und Onboarding in Zeiten des Fachkräftemangels (Wilma Mildner)
- Als Frau schwierige Situationen souverän meistern (Sandra Maria Fanroth)
- Die junge Generation: Eine Herausforderung für jede Führungskraft (Elahe Azar-Heitmann)

Vortragsblock, Samstag, 01.06.2024

- Die Praxis in Future (Prof. Philipp Plugmann)
- Z-QMS – Grundlage für ein funktionierendes Praxismanagement (Silke Lehmann)
- Von der Zahnfee zum Zahnfluencer: Erfolgstitips für die Kommunikation mit Patienten und Kollegen (Dr. Susanne Woitzik)
- Honorarverteilungsmaßstab und Co – wie geht es weiter? (Dr. Jana Lo Scalzo)

siehe auch Seite 28

Save the Date!

28. Berliner Prophylaxetag

Mit begleitender Dentalausstellung

Fr / Sa 06. / 07.12.2024



Aufstiegsfortbildung zum*r Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in (ZMP)

Intensivseminar für organisierte Individualprophylaxe

Prävention ist ein wichtiger Bestandteil zum Erhalt der Gesundheit und die Zahnarztpraxis ist der primäre Ansprechpartner zum Thema Zahngesundheit. Hier gilt es, durch Fachkompetenz Vertrauen zu schaffen. Die Individualprophylaxe bietet jedem interessierten Patienten umfangreiche Informationen und praktische Hinweise zur häuslichen Mundhygiene und die regelmäßige individuelle professionelle Reinigung aller Zahnflächen an.

Seit 1989 hat das Philipp-Pfaff-Institut für Zahnarzthelfer*innen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) die Aufstiegsfortbildung zum*r Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in (ZMP) im Fortbildungsprogramm.

Diese nebenberufliche Fortbildung umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden und erstreckt sich über ca. sechs Monate. Der theoretische Unterricht findet entweder mittwochs und samstags oder freitags und samstags statt. Hinzu kommen für jeden Teilnehmer drei voneinander getrennte Intensiv-Wochenblöcke.

Der Kurs gliedert sich in die Vermittlung theoretischer Inhalte und die Durchführung praktischer Übungen am Phantomkopf, gegenseitig und vor allem am Patienten.

Die Fähigkeit zur Organisation und Ausübung einer umfassenden Individualprophylaxe in allen Altersstufen inkl. der professionellen Zahnreinigung bildet das Kernziel dieser Fortbildung. Integrierte Seminare zur Psychologie und Kommunikation vermitteln Kenntnisse über Gesprächsführung, Rhetorik, Motivierungstechnik und Angstmanagement.

Neben den praktischen Übungen wird ein fundiertes Hintergrundwissen aufgebaut, aus dem die Teilnehmer*innen später bei ihrer täglichen Arbeit viel Sicherheit und Kompetenz beziehen können.

Die Aufstiegsfortbildung wird mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung beendet.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin bzw. der Landeszahnärztekammer Brandenburg.



22 Jahre nach meiner Ausbildung habe ich meinen Wunsch ZMP zu werden, 2019 nun endlich in die Tat umgesetzt.

Wenn ich heute gefragt werde: „Würdest du es wieder so machen?“, würde ich jedem raten, so früh wie möglich mit einer Aufstiegsfortbildung am Philipp-Pfaff-Institut zu beginnen. Dennoch musste ich feststellen, dass

eine gewisse Anzahl an Berufsjahren sehr förderlich ist für den positiven Verlauf des Kurses.

Der sehr hohe Anspruch der Fortbildung erfordert zu jeder Zeit volle Konzentration und Engagement. Der Weg war steinig und sehr anstrengend. Es wurde in dieser Zeit geweint und gezweifelt, aber auch sehr viel gelacht. Ich habe sehr viele liebe Menschen kennengelernt, die auch nach dem Kurs

in meinem Leben eine große Rolle spielen werden. Schon das allein möchte ich nicht mehr missen.

Rückblickend muss man sagen, dass ich es nur mit der Unterstützung meiner Familie, Freunde und meiner lieben Kolleginnen/Chefin geschafft habe. Diesen Menschen gilt mein besonderer Dank. Ohne euch wäre es nicht möglich gewesen. Es erfordert nämlich schon sehr viel logistische/organisatorische Geschicklichkeit alles unter einem Hut zu bekommen (Arbeit, Familie, Haushalt und das Lernen, Lernen, Lernen...).

Die Zeit im Philipp-Pfaff-Institut hat mir gezeigt, dass man auch mit 42 Jahren über sich hinaus wachsen kann und es sich zu jeder Zeit lohnt sich fortzubilden.

Fazit: Das Gefühl und der unendliche Stolz den man in sich trägt, wenn man dann endlich die Urkunde in den Händen hält und für seine besondere Leistung dann noch zusätzlich ausgezeichnet wird, ist unbezahlbar.

ZMP Nadine Sukowski | März 2020

Alles auf einem Blick



Kurs	AFB-ZMP 2401	Bewerbungsschluss
Termin	Januar 2024 – ca. Juli 2024	Bei Interesse bitte nachfragen!
Kurs	AFB-ZMP 2402	Bewerbungsschluss 29.04.2024
Termin	August 2024 – ca. März 2024	
Kurs	AFB-ZMP 2501	Bewerbungsschluss 14.10.2024
Kurszeiten	Wählen Sie aus folgenden Kombinationen: Mittwoch oder Freitag ¹ 14:00 – ca. 20:00 Uhr und Samstag ² 09:00 – ca. 17:30 Uhr	
Kursgebühr	4.995,– € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 45,– € ¹ Präsenzveranstaltung, ² Online Live-Seminar	



* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum*r ZFA/ZA/H
2. Nachweis über die mind. 1-jährige Berufstätigkeit als ZFA/ZA/H
3. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
4. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
5. Erfolgreich absolvierte Kenntnisstandprüfung

Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZA/H
2. Nachweis über die mind. 1-jährige Berufstätigkeit als ZFA/ZA/H
3. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
4. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
5. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
6. Nachweis einer arbeitsmedizinischen Untersuchung (G42) (Nicht älter als zwei Jahre)

Kennisstandprüfung – gut zu wissen

Für AFB-ZMP 2402 melden Sie sich für folgende Prüfung an:
AFB-ZMP-B 2401

Für AFB-ZMP 2501 melden Sie sich für folgende Prüfung an:
AFB-ZMP-B 2402

Die Prüfung wird online durchgeführt. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website (siehe QR-Code).

Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut
Aßmannshauser Straße 4–6
14197 Berlin

oder per E-Mail an aufstiegsfortbildung@pfaff-berlin.de

Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Mittwoch 20.03.2024, 19:30 Uhr
Kurs: AFB-ZMP-IA 2401

Mittwoch 11.09.2024, 19:30 Uhr
Kurs: AFB-ZMP-IA 2402

*hier
anmelden*



Nach der Aufstiegsfortbildung

Fortbildung für ZMPs

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen die Möglichkeit, regelmäßig Ihr Wissen aufzufrischen und weiter zu vertiefen.
Hier eine Kursauswahl:

Aufstiegsfortbildung zum*r DH

Exzellente Referenten aus Bereichen der Medizin und Zahnmedizin • Kursgebühr: 15.000,- €

April 2024 - ca. März 2025 • Kurs: AFB-DH 2401 • weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten dieses Kataloges (Seite 75)

Der Parodontitispatient

DH Simone Klein • Kursgebühr: 365,- €

Sa 10.02.24, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-S3 2401

Mundschleimhauterkrankungen und Prophylaxe

Univ.-Prof. Dr. med. dent. habil. Torsten Remmerbach • Kursgebühr: 265,- €

Fr 01.03.24, 14:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-MU 2401

Hybridveranstaltung

Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen

DH Simone Klein und PD Dr. Nicole Pischon und DH Sylvia Wagenknecht • Kursgebühr: 595,- €

Di/Mi/Do 05./06./07.03.2024, jeweils 16:00 - 19:00 Uhr und Do/Fr 14./15.03.2024, jeweils 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-UPT 2401

Dieser Wandel bringt Fortschritt: Von der parodontalen Vorbehandlung zur Therapiestufe 1

DH Simone Klein • Kursgebühr: 385,- €

Sa 16.03.24, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Vorbehandlung 2401

Update für ZMP und ZMF

DH Sylvia Wagenknecht • Kursgebühr: 325,- €

Fr 26.04.24, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Update-ZMP 2401

Prophylaxe- Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht

ZMF Stefanie Kurzschinkel • Kursgebühr: 225,- €

Mi 05.06.24, 13:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-BWL 2401 (Online Live-Seminar)

Refresher 2024 für ZMP: Was braucht's für Jung und Alt?

DH Ulrike Wiedenmann • Kursgebühr: 315,- €

Sa 22.06.24, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-ZMP-Re-2024 2401

KIEFER.release® Seminar

DH Simonetta Ballabeni • Kursgebühr: 325,- €

Samstag, 19.10.2024, 09:00 – 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Kiefer 2401

Refresher 2024 für ZMP: Was braucht's für Jung und Alt?

DH Ulrike Wiedenmann • Kursgebühr: 315,- €

Sa 19.10.24, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-ZMP-Re-2024 2401

Die Parodontitistherapie: Ein praktischer Intensivkurs für ZMP mit Interesse an der DH-Aufstiegsfortbildung

DH Simone Klein • Kursgebühr: 495,- €

Fr 25.10.24, 13:00 - 19:00 Uhr und Sa 26.10.24, 09:00 - 16:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-PAR 2401

Scaling al dente – Prophylaxe mit Biss

DH Katrin Busch und ZMF Nicole Grau • Kursgebühr: 385,- €

Sa 16.11.24, 10:00 – 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Scaling 2401

Hybridveranstaltung

Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen

DH Simone Klein und PD Dr. Nicole Pischon und DH Veronika Martens • Kursgebühr: 595,- €

Di/Mi/Do 19./20./21.11.2024, jeweils 16:00 - 19:00 Uhr und Do/Fr 28./29.11.2024, jeweils 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-UPT 2402



Aufstiegsfortbildung zum*r Zahnmedizinischen Fachassistenten*in (ZMF)

Intensivseminar für Praxismanagement, Prophylaxe und perfekte Assistenz

Zunehmend mehr Zahnmedizinische Prophylaxeassistenten*innen nutzen nach langjähriger Berufstätigkeit als ZMP die Möglichkeit, mit der ZMV-Aufstiegsfortbildung den Verwaltungsbereich in den beruflichen Alltag zu integrieren.

Bereits tätige ZMPs vermissen im Bereich der Verwaltung den direkten Kontakt zum Patienten im Rahmen einer Behandlungssituation. Da die Interessenten*innen die in der Verwaltung erlebte selbstständige Tätigkeit in den neuen Bereich mitnehmen wollen, bietet sich das Aufgabengebiet der ZMP besonders an. Für ZMPs und ZMFs bedeutet diese Neuorientierung die gesuchte Herausforderung, um die berufliche Tätigkeit über einen langen Zeitraum attraktiv zu halten. Für die zahnärztliche Praxis bedeutet diese Entscheidung, fortgebildete Mitarbeiter*innen vielseitig in der Praxis einsetzen zu können – um auch kurzfristige personelle Engpässe zu umschiffen.

Aussicht auf eine weitere berufliche Qualifikation fördert sicherlich auch die Praxisbindung und damit eine Kontinuität in der Zusammensetzung des Teams. Diese Möglichkeit wollen wir im Philipp-Pfaff-Institut unterstützen und bieten den Interessenten*innen eine weitere Möglichkeit der Aufstiegsfortbildung an.

Die Aufstiegsfortbildung zum*r Zahnmedizinischen Fachassistenten*in (ZMF) gliedert sich in folgende Handlungs- und Kompetenzfelder:

1. Allgemeinmedizinische Grundlagen
2. Zahnmedizinische Grundlagen
3. Ernährungslehre
4. Prophylaxe oraler Erkrankungen
5. Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf
6. Klinische Dokumentation
7. Kommunikation, Rhetorik, Psychologie

8. Arbeitssicherheit und Ergonomie
9. Unterstützung bei kieferorthopädischen Behandlungen
10. Grundlagen Abrechnungswesen
11. Grundlagen Praxisorganisation und -management, Qualitätsmanagement
12. Grundlagen Rechts- und Wirtschaftskunde
13. Grundlagen Informations- und Kommunikationstechnologie
14. Grundlagen Ausbildungswesen, Fortbildung, Pädagogik

Um das Ziel „Zahnmedizinische Fachassistent*in (ZMF)“ erreichen zu können, benötigen Sie den erfolgreichen Abschluss von drei unabhängigen Modulen:

- ZMV • ZMP • ZMF-Modul

Das neue ZMF-Modul vermittelt die „Unterstützende Tätigkeit im Rahmen von zahnärztlichen Behandlungsmaßnahmen in den Fachgebieten KFO und ZE“. Es beinhaltet u. a. das Anfertigen von Situationsabformungen, die Herstellung von Provisorien, die Herstellung von Medikamententrägern, Vermittlung von Fachwissen zum Thema KFO und die Durchführung KFO-begleitender spezieller prophylaktischer Maßnahmen.

Im Rahmen der modularen Fortbildung ist der vollständige und erfolgreiche Abschluss der jeweiligen Module innerhalb eines Zeitraumes von – in der Regel – drei Jahren erforderlich! Um Ihnen eine möglichst große Flexibilität in der Gestaltung Ihrer beruflichen Fortbildung zu bieten, ist es Ihnen freigestellt, in welcher Reihenfolge Sie die drei Module absolvieren.



Die Aufstiegsfortbildung zur Zahnmedizinischen Fachassistenz ist eine großartige Möglichkeit, um sich beruflich weiterzuentwickeln und neue Karrieremöglichkeiten zu erschließen. Sie bietet die Chance, sich in allen Bereichen der Praxis fortzubilden und das eigene Wissen und die Fähigkeiten zu erweitern.

Diese Fortbildung erfordert jedoch auch viel Engagement und Einsatzbereitschaft. Es ist notwendig, Zeit und Energie in das Lernen und die Prüfungsvorbereitung zu investieren. Dies kann eine Herausforderung sein, insbesondere wenn man berufstätig ist und noch andere Verpflichtungen hat.

*Dennoch lohnt sich der Aufwand, da die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten langfristig von großem Nutzen sind. Ich persönlich habe diese Aufstiegsfortbildung zur Fachassistenz absolviert, die aus den einzelnen Kursen ZMP, ZMV und noch zwei kleinen Modulen KFO und PV- Herstellung besteht. Das Ganze in 1 ½ Jahren. Dennoch kann ich aus eigener Erfahrung sagen, dass es eine lohnende Erfahrung war. Natürlich war es anstrengend und manchmal habe ich gedacht: „Oh, warum tue ich mir das an“ – dennoch waren es gerade die Mitsreiter*innen und Dozenten*innen, die einen immer wieder motiviert haben durchzuhalten. Ebenfalls hatten sie für jede Frage eine Antwort und bewiesen, auch wenn es*

mal nicht so lief, eine Engelsgeduld. Auch ich hatte das eine oder andere Mal ein kleines Tief. Aber die interessanten und oft auch lustigen Lernstunden der Fortbildung haben überwogen und schlussendlich hat es sich gelohnt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Chefs bedanken, da sie mir die Möglichkeit gegeben haben an dieser Fortbildung teilzunehmen und mich ermutigt und unterstützt haben. Auch ein großes Dankeschön an meine Kolleginnen, die mich ebenfalls unterstützt haben und mir mit Rat und Tat zur Seite standen.

ZMF Jennifer Lehmann



Alles auf einem Blick

Kurs	AFB-ZMF 2401
Kursdauer	ca. 18 Monate
Termin	Je nachdem, in welcher Reihenfolge Sie die Module (ZMP, ZMV, ZMF) am Philipp-Pfaff-Institut absolvieren wollen, werden die Kurszeiten mit Ihnen abgestimmt. Jedes Modul muss vollständig absolviert werden.
Kurszeiten	abhängig vom Start des gewählten Moduls Beispiel: Start mit Modul ZMV (AFB-ZMV 2401) – Januar bis Juli 2024 nachfolgendes Modul ZMP (AFB-ZMP 2402) – August 2024 bis März 2025 abschließendes Modul ZMF (Einzelkurse) – Zeitraum April bis August 2025
Kursgebühr	8.990,- € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 45,- €

* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zu den jeweiligen Prüfungen (ZMP, ZMV) werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum*r ZFA/ZAH
2. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
3. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
4. Erfolgreich absolvierte Kenntnisstandprüfung

Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZAH
2. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
3. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
4. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
5. Nachweis einer arbeitsmedizinischen Untersuchung (G42) (Nicht älter als zwei Jahre)

Kenntnisstandprüfung – gut zu wissen

Anmeldung zur Prüfung erfolgt individuell für das gewählte Modul.

Die Prüfung wird online durchgeführt. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website (siehe QR-Code).

Bitte um Beachtung - ZMF-Module

Qualifizierte Assistenz: KFO*
Qualifizierte Assistenz: ZE*
*Termine jeweils in Planung

Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut
Aßmannshauser Straße 4 – 6
14197 Berlin

oder per E-Mail an aufstiegsfortbildung@pfaff-berlin.de

Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Mittwoch 10.04.2024, 19:30 Uhr • AFB-ZMF-IA 2401

*hier
anmelden*



Kostenfreie Informationsveranstaltungen zu den Aufstiegsfortbildungen am Pfaff-Institut



ZMV SEMINAR für ZFA / ZAH / ZMP / DH PFAFF BERLIN

Kursdauer ca. 7 Monate / ca. 9 Monate
Kurszeiten Variante I Fr 13:30 – 18:30 Uhr und Sa 08:30 – 17:15 Uhr
Kurszeiten Variante II Fr 18:45 – 22:00 Uhr und Sa 10:15 – 17:15 Uhr und jeweils 1x pro Monat So 10:00 – 15:00 Uhr

Kostenfreie Informationsveranstaltung: ZMV *
 Fr 22.03.2024, ab 19:30 Uhr

* Dies ist ein kombinierter Informationsabend für die Aufstiegsfortbildungen ZMV und FZP.

FZP SEMINAR für ZFA / ZAH / ZMP / ZMF / DH PFAFF BERLIN

Kursdauer ca. 17 Monate inklusive Projektarbeit
Kurs Modul 1
Kurszeiten Variante I Fr 13:30 – 18:30 Uhr und Sa 08:30 – 17:15 Uhr
Kurszeiten Variante II Fr 18:45 – 22:00 Uhr und Sa 10:15 – 17:15 Uhr und jeweils 1x pro Monat So 10:00 – 15:00 Uhr

Kurs Modul 2
Kursdauer ca. 10 Monate inklusive Projektarbeit, 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten
Kurszeiten Fr 15:00 – 20:00 Uhr und Sa 08:30 – 15:30 Uhr und So 10:00 – 15:00 Uhr (1x monatlich)

Kostenfreie Informationsveranstaltung: FZP *
 Fr 22.03.2024, ab 19:30 Uhr

FZP Aufbau SEMINAR für ZMV / ZMF PFAFF BERLIN

Kursdauer ca. 10 Monate inkl. Projektarbeit, ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 UE
Kurszeiten Fr 15:00 – 20:00 Uhr und Sa 08:30 – 15:30 Uhr und So 10:00 – 15:00 Uhr (1x monatlich)

Kostenfreie Informationsveranstaltung: FZP-Aufbau
 Fr 12.04.2024, ab 19:30 Uhr

ZMP SEMINAR für ZFA / ZAH / ZMV / FZP PFAFF BERLIN

Kursdauer ca. 6 Monate
Kurszeiten Mi 14:00 – ca. 20:00 Uhr oder Fr 14:00 – ca. 20:00 Uhr (Präsenz) und Sa 09:00 – ca. 17:30 Uhr (online)

Kostenfreie Informationsveranstaltung: ZMP
 Mi 20.03.2024, ab 19:30 Uhr

DH SEMINAR für ZMP / ZMF PFAFF BERLIN

Kursdauer ca. 12 Monate
Kurszeiten Do, Fr, Sa jeweils 08:30 – ca. 17:45 Uhr

Kostenfreie Informationsveranstaltung: DH
 Fr 11.10.2024, ab 19:30 Uhr

ZMF SEMINAR für ZFA / ZAH / ZMP / ZMV / FZP PFAFF BERLIN

Kurszeiten (abhängig vom Start des gewählten Moduls)

Beispiel: Start mit Modul ZMV (AFB-ZMV 2401) – Januar bis Juli 2024
 nachfolgendes Modul ZMP (AFB-ZMP 2402) – August 2024 bis März 2025
 abschließendes Modul ZMF (Einzelkurse) – Zeitraum April bis August 2025

Kostenfreie Informationsveranstaltung: ZMF
 Mi 10.04.2024, ab 19:30 Uhr





Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP)

Intensivseminar zur Vorbereitung auf spezielle Fach- und Führungsaufgaben in der Zahnarztpraxis

Von vielen Praxisinhabern*innen angeregt und häufig von Mitarbeitern*innen nachgefragt: jetzt ist sie da, eine weitere offizielle, kammerzertifizierte Aufstiegsfortbildung: der*die Fachwirt*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP). Die entsprechenden Fortbildungs- und Prüfungsordnungen wurden im Herbst 2015 von der Zahnärztekammer Berlin beschlossen und von der Senatsverwaltung genehmigt. Diese Aufstiegsfortbildung erweitert nun die anderen bewährten und staatlich anerkannten Kammer-Aufstiegsfortbildungen zur ZMV, ZMP und DH am Philipp-Pfaff-Institut. Wir freuen uns darüber!

Es gibt zwei Wege, diese neue berufliche Qualifikation zu erwerben:

- zum einen als eigenständige Aufstiegsfortbildung (Voraussetzung: ZFA-Abschluss)
- zum anderen als Aufbau und Ergänzung nach erfolgreichem Abschluss zur ZMV.

Der erste Weg führt Neustarter direkt zum erfolgreichen Abschluss (für diesen Weg ist eine Förderung über das Aufstiegs-BAföG, ehemals Meister-BAföG, möglich). Mit dem zweiten Weg ermöglichen wir den vielen, bereits praxiserfahrenen ZMVs eine weitere berufliche Aufstiegsmöglichkeit. In beiden Fällen sind die Kurszeiten so gestaltet, dass der berufliche Aufstieg auch gut mit Familie und Beruf zu koordinieren ist.

Die Tätigkeiten einer*s FZP sind vielfältig. Schwerpunkte sind das selbstständige Erkennen von qualitätssteigernden Arbeitsprozessen und die anschließende Umsetzung in den Praxisalltag. Strukturen schaffen, Optimierungen ermöglichen, Lernen, ein Team zu führen: das sind die Herausforderungen, die ein*e FZP annimmt, um gemeinsam mit den Praxisinhabern*innen die Praxis nicht nur zu tollen Behandlungsergebnissen, sondern auch zum wirtschaftlichen Erfolg zu führen.

Folgende spannende Themen ergänzen die Lehrinhalte der ZMV:

- Überprüfung, Koordination und Überwachung etablierter QM-Systeme
- Förderung des Qualitätsbewusstseins des gesamten Praxisteams
- Förderung der Kommunikations- und Kooperationsbereitschaft des Teams zur Lösung betrieblicher Probleme und sozialer Konflikte
- Steuerung und Förderung von Lernprozessen in der Praxis
- Entwicklung von Auswahlkriterien sowie Anforderungs- und Stellenprofilen für die Personalgewinnung und -einstellung
- Organisation von Geschäfts- und Verwaltungsprozessen unter besonderer Berücksichtigung wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte
- Organisation von Fehler- und Beschwerdemanagement
- Aktive Umsetzung von Methoden zum Zeit-, Selbst- und Projektmanagement
- Unterstützung bei der Organisation von ÜBAGs
- Entwicklung von Personalförderungsstrategien
- Erlangung der Qualifikation als Ausbilder*in (Ausbildereignungsprüfung)

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin.



Acht Jahre sind vergangen, seit ich das letzte Mal eine Aufstiegsfortbildung am Philipp-Pfaff-Institut absolviert habe. Meine Weiterbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin schloß ich 2015 erfolgreich ab. In dieser intensiven und lernreichen Zeit habe ich viele tolle Kolleginnen kennengelernt. Nach dem Abschluß der Fortbildung habe ich viele neue Erfahrungen sammeln können.

Nun packte mich wieder der Ehrgeiz, mich beruflich weiterzuentwickeln und so beschloß ich, noch einmal die Schulbank am Philipp-Pfaff-Institut zu drücken. Nach dem Motto „Geteiltes Leid ist halbes Leid“ überzeugte ich meine Kollegin gemeinsam die Weiterbildung zur Fachwirtin für zahnärztliches Praxismanagement zu absolvieren. Sie willigte ein und so begann für mich im Jahr 2021 ein neuer beruflicher Abschnitt und damit auch eine neue Herausforderung.

Auch dieses Mal hatte ich das Glück wunderbaren Kolleginnen zu begegnen. Gemeinsam haben wir die 2 Jahre gemeistert und die Zeit ist wie im Fluge vergangen. Wir haben uns immer gegenseitig unterstützt und motiviert. Es war eine herausfordernde, intensive, aber auch sehr schöne Zeit, die mit diesem Jahr zu Ende gegangen ist.

Nun freue ich mich auf neue Herausforderungen und die praktische Anwendung meines neu erworbenen theoretischen Wissens. Abschließend möchte ich mich bei den Dozenten bedanken, die mit ihrem umfangreichen Fachwissen eine große Unterstützung waren und die langen Wochenenden erträglicher machten. Ein ganz besonderer Dank geht auch an meine Familie und meine Freunde, die mir mit viel Geduld, Interesse und Hilfsbereitschaft immer zur Seite gestanden haben.

FZP Sandra Sopora | Oktober 2023

Alles auf einem Blick



FZP SEMINAR für ZFA/ZAH PFAFF BERLIN

Kursvariante 1

Kurs	AFB-FZP 2401	Bewerbungsschluss
Kursdauer	ca. 19 Monate	Bei Interesse bitte nachfragen!
Termin	Januar 2024 – ca. Oktober 2025	

Modul 1 (hybrid)

Kurszeiten Freitag 13:30 – 18:30 Uhr und Samstag 08:30 – 17:15 Uhr (identisch mit den Kurszeiten ZMV Variante I)

Modul 2 (online)

Kurszeiten ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 – 20:00 Uhr und Samstag 08:30 – 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr
ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten

Kursvariante 1

Kurs	AFB-FZP 2402	Bewerbungsschluss 29.04.2024
Kursdauer	ca. 17 Monate	
Termin	August 2024 – ca. Oktober 2026	

Modul 1 (hybrid)

Kurszeiten Freitag 13:30 – 18:30 Uhr und Samstag 08:30 – 17:15 Uhr (identisch Kurszeiten ZMV Variante I)

Modul 2 (online)

Kurszeiten ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 – 20:00 Uhr und Samstag 08:30 – 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr
ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten
Darüber hinaus inkludiert die Fortbildungszeit eine Projektarbeit sowie Aufgaben, die im Selbststudium zu erfüllen sind.

Kursvariante 2

Kurs	AFB-FZP 2403	Bewerbungsschluss 29.04.2024
Kursdauer	ca. 19 Monate	
Termin	September 2024 – ca. Oktober 2026	

Modul 1 (online)

Kurszeiten Freitag 18:45 – 22:00 Uhr und Samstag 10:15 – 17:15 Uhr sowie jeweils 1x pro Monat
Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr (identisch Kurszeiten ZMV Variante II)

Modul 2 (online)

Kurszeiten ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 – 20:00 Uhr und Samstag 08:30 – 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr
ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten

Kursgebühr 5.995,- € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 45,- €



* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der Zahnärztekammer Berlin erhoben.

Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum*r ZFA/ZAH
2. Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
3. Erfolgreich absolvierte Eignungsprüfung

Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZAH
2. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
3. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild

Kenntnisstandprüfung – gut zu wissen

Für AFB-FZP 2402 und 2403 melden Sie sich für folgende Prüfung an:
AFB-FZP-B 2401

Für AFB-FZP 2501 melden Sie sich für folgende Prüfung an: AFB-FZP-B 2402

Die Prüfung wird online durchgeführt.

Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website (siehe QR-Code).

Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut • Aßmannshauser Straße 4–6 • 14197 Berlin
oder per E-Mail an aufstiegsfortbildung@pfaff-berlin.de

Kostenfreie Infoveranstaltung (Hybridver.)

Freitag 22.03.2024, 19:30 Uhr
AFB-FZP-IA 2401

Freitag 13.09.2024, 19:30 Uhr
AFB-FZP-IA 2402

Alles auf einem Blick



Kurs	AFB-FZP-A 2401	Bewerbungsschluss 13.05.2024
Kursdauer	ca. 10 Monate inklusive Projektarbeit, ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten	
Termin	September 2024 - ca. Oktober 2025, 10 Monate inklusive Projektarbeit	
Kurszeiten	ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 – 20:00 Uhr und Samstag 08:30 – 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr	
Kurs	AFB-FZP-A 2501	Bewerbungsschluss 19.05.2025
Kursdauer	ca. 10 Monate inklusive Projektarbeit, ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten	
Termin	September 2025 - ca. Oktober 2026, 10 Monate inklusive Projektarbeit	
Kurszeiten	ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 – 20:00 Uhr und Samstag 08:30 – 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr	
Kursgebühr	2.695,- € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr 45,- €	

* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der Zahnärztekammer Berlin erhoben.

Zulassungsvoraussetzungen

1. Erfolgreicher Abschluss der Aufstiegsfortbildung zum*r ZMV
2. Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als 2 Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)

Liegt die Aufstiegsfortbildung zur ZMV länger als 5 Jahre zurück, ist eine zusätzliche Zulassungsvoraussetzung das erfolgreiche Absolvieren eines Eignungsgesprächs.

Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses zum*r ZMV
2. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
3. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild

Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Freitag 12.04.2024, 19:30 Uhr • AFB-FZP-A-IA 2401

Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut
Aßmannshauser Straße 4–6 • 14197 Berlin

oder per E-Mail an aufstiegsfortbildung@pfaff-berlin.de



Seit Herbst 2016 bietet das Philipp-Pfaff-Institut die Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP) an.

ZFA, ZAH, Stomalogische Schwester oder ZMV?

Es gibt 3 Wege, den Abschluss als Fachwirt*in für Zahnärztliches Praxismanagement zu erlangen. Wenn Sie ZAH, Stomalogische Schwester oder ZFA sind, können Sie sich zum*r ZMV fortbilden (ca. 400 Unterrichtsstunden) und zu einem späteren Zeitpunkt das FZP-Aufbauseminar (ca. 200 Unterrichtsstunden) besuchen. Oder Sie starten gleich mit dem FZP-Seminar (ca. 600 Unterrichtsstunden).

Wenn Sie bereits ZMV sind, qualifizieren Sie sich über das FZP-Aufbauseminar (ca. 200 Unterrichtsstunden) weiter. Welchen Weg Sie auch wählen, Ihr Abschluss ist „Fachwirt*in“, ein mittlerweile auch in anderen Bereichen etablierter und anerkannter Begriff.

Nebenberufliche Fortbildung

Die Kurszeiten sind in allen Fällen bewusst so flexibel gestaltet, dass der fachliche Aufstieg auch mit Familie und Beruf möglich ist. Die Seminare finden freitags, samstags und sonntags statt und bieten dadurch den Teilnehmern die Möglichkeit, das Wissen aus den Seminarblöcken parallel in der Praxis anzuwenden und die dabei gewonnenen Erfahrungen wiederum unmittelbar in den Kursen diskutieren zu können.

Was unterscheidet die FZP- von der ZMV-Fortbildung?

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Verwaltungsassistenten werden in allen Bereichen weiter vertieft und ausgebaut. Nicht nur Verwaltung und Abrechnung zählen zum Aufgabenspektrum der Fachwirte*innen, sondern auch Qualitätssicherung, Personalwesen und Kommunikationsmanagement. Darüber hinaus werden Kenntnisse in Betriebswirtschaft und Recht vermittelt und auch der Umgang mit der sich ständig wandelnden Informationstechnologie fehlt nicht. Der Bereich Ausbildungswesen spielt ebenfalls eine sehr wichtige Rolle. Innerhalb der Aufstiegsfortbildung kann ein Ausbildernachweis erlangt werden, so dass der*die FZP später innerhalb der Praxis die Ausbilderposition leitend übernehmen kann und zum*r Ansprechpartner*in für Auszubildende wird.

Warum die Fortbildung am „Pfaff“?

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen seit über 25 Jahren die Möglichkeit, Ihren beruflichen Aufstieg in Etappen umzusetzen, dabei wird die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Fortbildung gewährleistet. Profitieren Sie von dieser umfangreichen Erfahrung und einem engagierten Referenten-Team, das Sie auf Ihrem Weg kompetent begleitet.



Erfahrungsberichte unserer Teilnehmer



Nachdem ich im Jahr 2012 die Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin (DH) am Philipp-Pfaff-Institut erfolgreich absolviert hatte und seit 2015 dort auch die Aufstiegsfortbildung Fachwirt/in für Zahnmedizinisches Praxismanagement (FZP) angeboten wird, wusste ich, dass ich mich auch dieser Herausforderung stellen werde, da ich seit vielen Jahren sowohl im Bereich der Dentalhygiene als auch in der Verwaltung tätig bin.

Gut qualifiziertes Fachpersonal gewinnt in der Zahnmedizin zunehmend an Bedeutung. Beide Aufstiegsfortbildungen geben mir die Möglichkeit, den neuen Anforderungen gerecht zu werden und meinen Beruf durch fundierte Kenntnisse zu bereichern und aufzuwerten.

Trotz des straffen Pensums sowie des Anfahrtsweges aus Mecklenburg/Vorpommern habe ich die Zeit in Berlin erneut sehr genossen und freue mich auf die Refresher des Philipp-Pfaff-Institutes für beide Fachrichtungen.

DH/FZP Christine Deckert | November 2019



Im Jahr 2010 beendete ich meine Ausbildung zur ZFA. Mich stets fortzubilden und immer up to date zu sein, war schon frühzeitig meine Zielsetzung. Aus diesem Grund absolvierte ich 2012 die Aufstiegsfortbildung zur ZMP. In den nachfolgenden Jahren konnte ich meine Leidenschaft in der Patientenbehandlung ausleben. Doch ich wollte mehr Verantwortung, Kompetenzen und Fähigkeiten erlangen. Da war die Aufstiegsfortbildung zur FZP die richtige Wahl. Ich entschied mich, dies innerhalb von zwei Jahren zu bewältigen und das Philipp-Pfaff-Institut war dabei der richtige Ort.

Im Modul 1 erlernte ich die Lerninhalte einer ZMV und im Modul 2 wurde mein Wissen im Bereich des Personalmanagements und der EDV-Anwendung erweitert. Zudem wurde tiefgehender auf die Betriebswirtschaft eingegangen und nötige rechtliche Grundlagen gehörten ab jetzt zum alltäglichen Geschehen. Der Unterricht war von dem Themen vielseitig und viele Referenten berichteten mit Enthusiasmus über ihre Erfahrungen und vermittelten ihr Wissen. Die Facharbeit verlangte zum Abschluss dann nochmal alle Fähig- und Fertigkeiten, die man sich in der langen Zeit angeeignet hat.

Die zwei Jahre am Pfaff-Institut habe ich mit Bravour gemeistert und ohne die Hilfe der Familie, Freunde und Arbeitskollegen wäre das alles nicht möglich gewesen. Dafür danke ich allen ganz herzlich und freue mich auf meinen weiteren Berufsweg als frischgebackene FZP!

FZP Stefanie Kolander | Oktober 2018



Aufstiegsfortbildung zum*r Dentalhygieniker*in (DH)

Intensivseminar für die Betreuung und Behandlung von Patienten*innen mit Parodontitis

Seit April 2006 bietet das Philipp-Pfaff-Institut für Zahnmedizinische Fachassistenten*innen (ZMF) und Zahnmedizinische Prophylaxeassistenten*innen (ZMP) die Möglichkeit, nach mind. 1-jähriger Berufserfahrung eine weitere berufliche Qualifikation zu erreichen: die Aufstiegsfortbildung zum*r Dentalhygieniker*in (DH).

Den Zahnarztpraxen – insbesondere denen mit den Schwerpunkten Prävention und/oder Parodontologie – steht somit eine hoch qualifizierte Fachkraft zur Unterstützung und Behandlung von Patienten*innen mit Parodontitis zur Seite.

Diese nebenberuflich strukturierte Aufstiegsfortbildung bietet den Interessenten*innen die Möglichkeit, eine höhere fachliche Qualifikation zu erreichen und trotzdem weiterhin in ihrem beruflichen Alltag eingebunden zu bleiben.

Das Aufgabengebiet der*des DH umfasst im Rahmen der nicht-chirurgischen Parodontaltherapie die Aufklärung der Patienten*innen, die Diagnose und Therapie der Parodontitis sowie die kontinuierliche Patientennachsorge. Dies geschieht im rechtlich zulässigen Rahmen nach Delegation sowie unter Aufsicht und Verantwortung der Zahnärzte*innen.

Die Anforderungen an die Kursteilnehmer*innen sind vielfältig. Es beginnt mit der Freude an der Zusammenarbeit mit Patienten, starkem Verantwortungsbewusstsein und großem Einfühlungsvermögen. Es werden manuelle Fähigkeiten, Eigeninitiative und die Bereitschaft, viel Neues zu erlernen, vorausgesetzt. Die ca. 800 Unterrichtsstunden umfassende Aufstiegsfortbildung wird in einen vorklinischen und in einen klinischen Teil unterteilt. Der vorklinische Bereich beinhaltet die Vermittlung der theoretischen Kenntnisse in Form von Vorlesungen und Workshops sowie die Vertiefung der praktischen Fähigkeiten im Rahmen eines Phantomkopfkurses.

Die umfassende klinische Fortbildung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Zahnmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin. Diese beinhaltet eine intensive und umfassende Patientenbetreuung und -behandlung, die von Zahnärzten*innen und fertig ausgebildeten DHs betreut wird.

Die gesamte Kursdauer beträgt ca. 11 Monate. Die Aufstiegsfortbildung wird mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung beendet.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin.



Vor knapp drei Jahren schloss ich meine Weiterbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin am Philipp-Pfaff-Institut ab, doch ich wollte noch mehr davon. Noch mehr Fachwissen, eine noch qualifiziertere Behandlung meiner Patienten, noch mehr Verantwortung. Ich wollte mich der Herausforderung stellen, Dentalhygienikerin zu werden. Mit der Unterstützung und Zustimmung meiner Freunde, Familie, Kolleginnen und Chefs habe ich mich auf diesen großen Schritt eingelassen. An meinem ersten Tag lernte ich 20 tolle Kolleginnen kennen und wir starteten gemeinsam in die theoretische Phase. Viel Wissen, nicht nur aus dem Bereich der Parodontologie, sondern aus allen Bereichen der Humanmedizin, die für unsere Behandlung notwendig sind, wurde uns von zahlreichen Referenten vermittelt. Dieses Wissen galt es bald anzuwenden – nach wenigen Monaten ging es an die Patientenbehandlungen. Wir verbrachten sehr viel Zeit in den Klinikräumen der Charité und bekamen hier die Möglichkeit, bereits Behandlungen von Patienten unter Aufsicht von Zahnärztinnen und Zahnärzten durchzuführen und uns somit auf unseren Alltag in der Praxis vorzubereiten. Dann standen auch schon die ersten Prüfungen an.

Meine größte Herausforderung während dieser Fortbildung war jedoch das Halten eines Fachvortrages auf der Bühne eines gut gefüllten Hörsaals. „Das schaffe ich niemals“, dachte ich noch zu Beginn. Doch mit Hilfe der großartigen Dozenten, intensiver Vorbereitung und durch den Zusammenhalt unter uns Teilnehmerinnen, meisterte ich auch diesen. Ich kann nun mit neu gewonnenem Wissen und Selbstbewusstsein das nächste Kapitel meines Berufslebens beginnen und freue mich schon sehr darauf!

DH Melanie Driesener | März 2020

Alles auf einem Blick

Kurs	AFB-DH 2401 Bewerbungsschluss: Bei Interesse nachfragen!	
Termin	April 2024 - ca. März 2025	
Kurszeiten	Donnerstag, Freitag, Samstag 08:30 - ca. 17:45 Uhr	
Kurs	AFB-DH 2501	Bewerbungsschluss 04.11.2024
Termin	April 2025 - ca. März 2026	
Kurszeiten	Donnerstag, Freitag, Samstag 08:30 - ca. 17:45 Uhr	
Termin Eignungsprüfung	29.11.2024 – 30.11.2024	
Kursgebühr	15.000,- € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr 175,- € (inklusive Eignungsprüfung)	



Lehrgangs- und Prüfungsgebühren bis zu

15.000 €

Zuschussanteil bis zu

75 Prozent

möglich! Eine Beispielerrechnung finden sie direkt unter diesem Kasten.

Quelle: BMBF (Stand Oktober 2020)

* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

Beispielrechnung für die Kursgebühr mit Förderung über das Aufstiegs-BAFöG

Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren des DH-Seminars betragen 15.000 €. Im Optimalfall ist über das neue Aufstiegs-BAFöG ein nicht rückzahlbarer Zuschussanteil bis zu ca. 75 Prozent möglich! Dies entspricht in diesem Fall insgesamt 11.250,00 €.

Daher ergibt sich für den Teilnehmer ein **Eigenanteil von 3.750,00 €** (s. a. nebenstehende Beispielrechnung).

Quelle: BMBF (Stand September 2022)

Beispielrechnung

15.000,00 €

– 7.500,00 €

(50 % Zuschussanteil)

= 7.500,00 €

– 3.750,00 €

(50 % Darlehenserrlass bei Prüfungserfolg)

= 3.750,00 €

(Eigenanteil bei Förderung im Optimalfall)

Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Aufstiegsfortbildung zum*r ZMF/ZMP
2. Mind. 1-jährige ununterbrochene Berufstätigkeit als ZMF/ZMP
3. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
4. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
5. Erfolgreich absolvierte Eignungsprüfung

Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZMF/ZMP
2. Beglaubigte Fotokopie des Nachweises der erfolgreichen Teilnahme an einer Aufstiegsfortbildung zum*r ZMF/ZMP
3. Nachweis über eine mind. 1-jährige Berufstätigkeit als ZMF/ZMP
4. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
5. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
6. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
7. Nachweis einer arbeitsmedizinischen Untersuchung (G42) (Nicht älter als zwei Jahre)

Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut
Aßmannshauser Straße
4–6 • 14197 Berlin

oder per E-Mail an

aufstiegsfortbildung@pfaff-berlin.de

Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Freitag 11.10.2024, 19:30 Uhr • AFB-DH-IA 2401





Nach der Aufstiegsfortbildung Fortbildung für DHs

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen die Möglichkeit, regelmäßig Ihr Wissen aufzufrischen und weiter zu vertiefen.

Der Parodontitispatient

DH Simone Klein • Kursgebühr: 365,- €

Sa 10.02.24, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-S3 2401

Mundschleimhauterkrankungen und Prophylaxe

Univ.-Prof. Dr. med. dent. habil. Torsten Remmerbach • Kursgebühr: 265,- €

Fr 01.03.24, 14:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-MU 2401

Fit in Zungen- und Speicheldiagnostik

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi • Kursgebühr: 195,- €

Mi 17.04.24, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Zunge 2401

Die Kraft der Mikronährstoffe

DH Luisa Winkler • Kursgebühr: 235,- €

Fr 19.04.24, 14:00 - 18:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Mikronährst 2401

Lachgas Zertifizierungskurs: Einsatz in der Zahnheilkunde

Univ.-Prof. Dr. med. dent. C. H. Splieth • Dr. med. dent. R. Otto • R. De Groot • Dr. Y. Käutner • Kursgebühr: 1.175,- €

Mi 22.05.2024, 17:30 - 20:30 Uhr und Fr 24.05.2024, 14:00 - 19:00 Uhr und Sa 25.05.2024 • 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Lachgas 2401

Mundgesundheit, Immunsystem und Ernährung

Dr. med. dent. Andrea Diehl, M. Sc. • Kursgebühr: 217,- €

Mi 12.06.24, 14:00 - 18:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Ernährung 2401

Hybridveranstaltung

Reminder für Ihren persönlichen Fortbildungskalender 2024!

Berliner Refresher für Dentalhygieniker*innen 2024 – Save the Date – Freitag 08.11.2024/Samstag 09.11.2024.

Was erwartet Sie: interessante aktuelle Themen aus der Wissenschaft, praxisnahe Tipps für den beruflichen Alltag, intensiver kollegialer Austausch mit dem Ziel der Weiterbildung und 2 Tage motivierende Berliner Luft.

Ziel dieser Fortbildung: „über den Tellerrand hinausschauen“, am „Ball bleiben“, konstruktiv zu diskutieren, gemeinsam zu hinterfragen, Erfahrung aus dem beruflichen Alltag auszutauschen, einen Rucksack gefüllt mit Neuigkeiten und Anregungen mit zurück in den Praxisalltag nehmen, Sie in 2025 wiederzusehen.

Sie wünschen weitere Informationen – bitte senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff „DH-Refresher“ an info@pfaff-berlin.de

Wir freuen uns auf Sie!

Auszubildende**UHP-Kurs: Unterstützende Hilfe zur Prüfungsvorbereitung für die Berliner ZFA-Auszubildenden**

Referentinnen **FZP Stefanie Röder, Berlin**
ZÄ Ilona von Schwedler, Berlin

Termin **Mittwoch, 10.01.2024, 15:00 – 19:30 Uhr**

Kursgebühr **115,– €**

Seminar **FOBI-Allg-UHP 2401**

Praxisorganisation

Ziel soll es sein, die Auszubildenden kurz vor dem Prüfungsteil 2 bzw. der praktischen Prüfung zum Thema „Assistieren und Dokumentieren von zahnärztlichen Maßnahmen“ nochmals auf wesentliche Punkte aufmerksam zu machen und den Ablauf einer solchen Prüfungssituation kennen zu lernen und zu üben.

Wir wollen dieses Kursangebot als Unterstützung der Zahnarztpraxen verstehen und den angehenden ZFAs eine Möglichkeit der betreuten Prüfungsvorbereitung im Rahmen der praktischen Prüfung bieten.

Zusätzlich wird auf die Prüfungsbereiche des Teiles 1 „Durchführen von Hygienemaßnahmen und Aufbereiten von Medizinprodukten“ und „Empfangen und Aufnehmen von Patientinnen und Patienten“ vorbereitet. Da es sich hierbei um zentrale Themen im Rahmen der Tätigkeit als ZFA handelt, ist ein fundiertes Grundwissen eine Voraussetzung für spätere Delegation von Aufgaben in diesen Bereichen.

Das Kursangebot soll ausbildungsbegleitend unterstützen, um das Prüfungsziel zu erreichen und das vorhandenen Wissen zu festigen.

Gemeinsam ist das Ziel die Prüfungen erfolgreich zu absolvieren und durch diesen Erfolg motivierte Mitarbeiter*innen in den Zahnarztpraxen zu halten.

ZFA/ZAH**Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA**

Für Zahnarzthelferinnen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

Referentinnen **Dr. med. dent. Susanne Hefer, Berlin**
Dr. med. dent. Petra Schönherr, Berlin

Termine **Samstag, 20.01.2024, 09:00 – 14:00 Uhr**

Kursgebühr **65,– €**

Seminar **FOBI-Rö-ZFA 2401**

Röntgen

Kursinhalte:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendung
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Erfahrungen der zahnärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Bitte beachten:

Bei Erstanmeldung des Aktualisierungskurses müssen Sie uns bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung (info@pfaff-berlin.de) zuschicken, sonst kann Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden.

Bitte denken Sie daran, dass die gesetzliche Frist von fünf Jahren nicht überschritten werden darf! Bei Überschreitung wenden Sie sich an Ihre zuständige Zahnärztekammer und lassen Sie sich über eine Fristverlängerung beraten.

ZFA/ZA/H

Zahnpasta, Zaubern und Zahnsperre – So wird die Kinderprophylaxe zum Erfolg

Referenten **DH Nicole Graw, Hamburg**
Dr. med. dent. Michael K. Thomas, Berlin
Dr. Alexandra Wolf, Berlin
Prof. Dr. med. dent. Stefan Zimmer, Witten

Termine **Freitag, 19.01.2024, 13:00 – 18:00 Uhr**
Samstag, 20.01.2024, 09:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr **425,- €**

Seminar **FOBI-PX-Kinder 2301**

Kinderzahnheilkunde | Prophylaxe

Prophylaxe ist unumstritten eine wichtige Säule für eine gute Mundgesundheit und sollte schon dem kleinsten Patienten vom ersten Zahnarztbesuch an vermittelt werden. Vor allem Kinder sollen Spaß am Zähneputzen haben und lernen Verantwortung für ihre Zähne zu übernehmen. Dieser Kurs soll Tipps und Tricks für die Arbeit mit Kindern geben und zeigen, wie man Kinderprophylaxe hervorragend im Praxiskonzept etablieren kann. Der Kurs gibt Einblicke in bereits gelebte Prophylaxeprogramme, zeigt Besonderheiten in der Mundflora von Kindern und vermittelt Spaß sowie kreative Ideen für die Arbeit mit unseren kleinen Patienten am Zahnarztstuhl.

Saubere Zähne auch mit Zahnsperre - Kinderprophylaxe und Kieferorthopädie (Dr. Thomas)

- Do's and Don'ts während der kieferorthopädischen Behandlung
- altersgerechte (Mundhygiene-) Aufklärung
- Zahn(-spangen) - Reinigung
- Prophylaxe bei Kindern und Jugendlichen mit Multiband-Multibracket-Apparatur
- Bracketumfeldversiegelung
- der Radio TEDDY-Zahnputzhit und andere Motivationsmöglichkeiten

Wohlfühlprophylaxe mit Spaß für Kinder (DH Graw)

- kleine Rebellen – Kinderprophylaxe und Feenkonzept
- Putzschule
- Zauberelemente in den Praxisalltag implementieren
- Zauberpunktes-on-Kurs
- Wegzaubern von Eltern

Möglichkeiten der häuslichen Prophylaxe (Prof. Dr. Zimmer)

- Zahnpasten
- Mundspüllösungen
- Mundhygiene inklusive Techniken
- Zahnbürsten mit Fokus auf Kinder und Jugendliche
- Fluoride
- Zuckerersatzstoffe

Orale Erkrankungen (Dr. Wolf)

- häufig auftretende Erkrankungen der Mundschleimhaut bei Kindern
- Manifestation von Kinderkrankheiten im Mund und deren Behandlungsmöglichkeiten
- Differentialdiagnosen für Karies, MIH, Dentalfurorose, White Spots
- Kariesprädispositionsstellen im Milch- und bleibenden Gebiss

Kinderpraxis und Kommunikationstipps (Dr. Wolf)

- Einblick in etablierte Prophylaxekonzepte
- Gestaltungsmöglichkeiten für eine kindgerechte Praxis
- Verhaltensführung und Motivationsideen für Kinderbehandlungen
- Hypnose und Kommunikationstechniken für Kinder

Erhalten Sie mit der Teilnahme an diesen drei Fortbildungen das Zertifikat zum Kinderprophylaxe-Profi vom Philipp-Pfaff-Institut:

- Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5) (siehe Seiten 47, 72, 81)
- Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht! (siehe Seite 63)
- Zahnpasta, Zaubern und Zahnsperre – So wird die Kinderprophylaxe zum Erfolg

Foto: proDente e. V.



Zahnärzte und Team**Update Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation: von Diagnostik zur Therapie**

Referentin **PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria,
M Sc. Ph.D., Greifswald**



Termin **Mittwoch, 31.01.2024, 18:00 – 21:00 Uhr**

Kursgebühr **157,- €**

Seminar **FOBI-KIZ-MIH Update 2401**

Kinderzahnheilkunde | Zahnerhaltung

Mit einer weltweiten Prävalenz von ca. 14 % ist die Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH) eine häufige Alltagserkrankung in der klinischen Praxis. Die Ätiologie dieser Erkrankung wird inzwischen besser verstanden, da sie eindeutig auf einem multifaktoriellen Modell beruht. Für die Therapie von MIH-betroffenen Zähnen gibt es inzwischen erfolgreiche Präventions- und Behandlungsmöglichkeiten, wobei der Schweregrad des Defekts und das Alter des Patienten häufig die Wahl der Therapie beeinflussen.

Die Auswahl der Behandlungsmethode für MIH-Zähne sollte unter Berücksichtigung der Notwendigkeit einer wirksamen und schmerzfreien Therapieoption getroffen werden. Darüber hinaus ist das zahnmedizinische, orale, medizinische und soziale Wohlbefinden unserer jungen Patienten bei der Wahl der Therapie entscheidend.

Dieser Kurs bietet einen praktischen Überblick über die aktuellen Daten zu Epidemiologie, Ätiologie, Diagnose, Differentialdiagnose und Behandlungsmöglichkeiten von MIH-Zähnen.

Kursinhalte:

- Epidemiologie und Ätiologie von MIH
- Klassifikation, Nomenklatur & Verteilungsmuster
- EAPD
 - MIH-TNI (Würzburger Konzept)
- Diagnostik und Differentialdiagnostik
- Therapiespektrum und Therapiekonzepte
- Fallbeispiele

Zahnärzte und Team**Preiserhöhungen umsetzen ohne Patienten zu verlieren**

Verkaufen ohne schlechtes Gewissen

Referentin **DH Nicole Graw, Hamburg**

Termin **Freitag, 02.02.2024, 11:00 – 18:00 Uhr**

Kursgebühr **285,- €**

Seminar **FOBI-Orga-Preis 2401**

Praxisorganisation

Die Wiedereinführung der Budgetierung sowie die hohen Preiserhöhungen könnten in der Praxis zum Anlass genommen werden, Leistungen zu überprüfen und sollten neuen Gegebenheiten angepasst werden.

Die Zahnarztpraxis muss trotz der hohen Inflation rentabel bleiben.

Hinzu kommt, dass die ersten Patienten und Patientinnen das 2-Jahres-Programm der GKV im Zuge ihrer PA-Behandlungsstrecke abschließen und damit in die private Abrechnung fallen.

Dieser Workshop ermöglicht Ihnen mit Hilfe eines Praxisleitfadens die direkte Umsetzung in den Praxisalltag.

Inhalte aus der Praxis für die Praxis:

- Tageshonorarumsätze pro Stunde für zahnärztliche Behandlungen, PZR berechnen
- Checkliste zur Realisierung von Preiserhöhungen
- Stammpatienten und Neupatienten
- Grundlagen der Verkaufspsychologie
- „Fest im Sattel“ bei Einwänden
- Vorzüge einer einheitlichen Preis-Identität
- Überwachung der Kaufsicherung
- Prismarketing
- Praxisfälle

DH und ZMP

Der Parodontitispatient

Ein Teamtag für ZMP und DH

Referentin **DH Simone Klein, Berlin**

Termin **Samstag, 10.02.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**

Kursgebühr **365,– €**

Seminar **FOBI-PX-S3 2401**

Parodontologie | Prophylaxe

Die Betreuung der chronisch erkrankten Parodontitispatienten ist eine große Herausforderung für das gesamte Praxisteam. Die in Deutschland implementierten S3-Leitlinien der European Federation of Periodontology (EFP) zur Behandlung von Parodontitis ermöglichen eine strukturierte, wissenschaftlich basierte und nachhaltige Therapie.

Die PAR-Richtlinie ist dabei die Behandlungsgrundlage für den GKV-Patienten. Welche Erfahrungen haben Sie im Praxisalltag gemacht? Was läuft gut? Wo hakt es? Vermissen Sie den Austausch mit Ihren Teamkolleg*innen? Und suchen Sie neuen Input, um eingefahrene Praxisstrukturen zu durchbrechen?

Hier können wir fachliche Dinge besprechen, den jeweiligen Aufgaben- und Kompetenzbereich anschauen und Abläufe optimieren.

Profitieren Sie vom fachlichen, kollegialen Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau und erhalten Sie wertvolle Tipps aus der Praxis für die Praxis.

Kursinhalte:

1. Theoretischer Hintergrund
 - Was müssen wir zur Entstehung von Parodontitis wissen? Welche Risikofaktoren gibt es?
 - Wie wirkt sich eine Parodontitis auf die Allgemeingesundheit aus? Wie kann ich meine Patienten dazu beraten?
 - Wie sieht ein modernes Therapiekonzept aus?
 - Wie lassen sich die Therapieempfehlungen aus den Leitlinien bedarfsgerecht und richtlinienkonform umsetzen?
2. Praktischer Hintergrund
 - Wie gestalten wir, als Praxisteam, den Ablauf sinnvoll? Wer macht was?
 - allgemeine und zahnärztliche Anamnese
 - Parodontalstatus, Antragstellung
 - Parodontologisches Aufklärungs- und Therapiegespräch (ATG)
 - Patientenindividuelle Mundhygieneunterweisung (MHU)
 - S3 Leitlinien zum mechanischen und chemischen Biofilmmangement
 - Antiinfektiöse Therapie (AIT)
 - Befundevaluation (BEV)
 - Chirurgische Therapie (CPT)
 - unterstützende Parodontistherapie (UPT)

ZFA/ZAHL

Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)

Referentin **DH Sabrina Dogan, Hoffenheim**

Termine **Freitag, 16.02.2024, 09:00 – 17:30 Uhr**

Samstag, 17.02.2024, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr **525,– € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-PX-IP 2401**

Kinderzahnheilkunde | Prophylaxe

Motivation ist der Schlüssel zum Erfolg bei Kindern und Jugendlichen! Sie bekommen zahlreiche Tipps und Tricks im Umgang mit oft schwierigen jungen Patienten.

Kursinhalte:

- Theoretische Grundlagen zur Gingivitis- und Kariesentstehung
- Säulen der traditionellen Prophylaxe
- Anamnese • Altersentsprechende Präventionskonzepte
- Indizes und Mundhygienestatus
- Anfärben von Zahnbelägen und Umgang mit verschiedenen Plaquerevelatoren
- Kariesrisikobestimmung • Fluoridierung und CHX
- Spezielle Fragestellungen (z. B. MIH, KFO, Handikap)
- Prophylaxe bei Risikopatienten
- Professionelle Maßnahmen der Reinigung und Politur
- Instruktion und Intensivmotivation zur professionellen sowie häuslichen Mundhygiene
- Interdentalraumpflege • Fissurenversiegelung
- Abrechnung im Rahmen der GKV und GOZ, Möglichkeiten der zusätzlichen privaten Behandlungsvereinbarung
- Aufbau eines Recallprogramms für IP und FU

Praktische Übungen:

- PSI • Erstellen von Indizes • Entfernen von Zahnbelägen (supragingival)
- Oberflächenpolitur • Applikation von Fluorid und CHX-Produkten
- Mundhygiene: Tell-Show-Do • News • Geschmacks- und Speicheltest
- Praktische Anwendung von Zahnbürsten, Zahnpasten, Mundspüllösungen, Interdentalraumbürstchen, Zahnseide und Co.
- Fissurenversiegelung der mitgebrachten (extrahierten) Zähne

Durch eine hochwertige Kinder- und Jugendprophylaxe sichern Sie sich ein weiteres Standbein für die Praxis. Kinder sind Ihre PZR-Patienten von morgen.

Bitte bringen Sie zum Kurs Folgendes mit:

- 1 Gipsmodell, in dem 6 extrahierte Molaren oder Prämolaren eingebettet sind

Erhalten Sie mit der Teilnahme an diesen drei Fortbildungen das Zertifikat zum Kinderprophylaxe-Profi vom Philipp-Pfaff-Institut:

- Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)
- Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht! (siehe Seite 63)
- Zahnpasta, Zaubern und Zahnsponge – So wird die Kinderprophylaxe zum Erfolg (siehe Seite 45)

Zahnärzte und Team**Hygiene einfach – einfach Hygiene**

Update zur Aufbereitung von Medizinprodukten

Referentin **FZP Stefanie Röder, Berlin**Termin **Samstag, 17.02.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**Kursgebühr **295,– €**Seminar **FOBI-Allg-Hyg 2401****Allgemeinmedizin | Praxisorganisation**

Im Praxisalltag begegnen uns immer häufiger eine Vielzahl von Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien, die wir bei der Aufbereitung von Medizinprodukten beachten müssen.

Was bedeutet es, Medizinprodukte rechtssicher aufzubereiten?

Von der Kontamination bis zur Sterilgutlagerung – Wie erfolgt die praxisbezogene Aufbereitung von Medizinprodukten anhand des Instrumentenkreislaufes (DGSV)?

Welche Neuerungen kommen auf uns zu? Werden wir in der Praxis etwas ändern müssen?

Bakterien, Viren oder Pilze? – Wo lauern die Gefahren in der Praxis, für uns als Mitarbeiter oder als Patient?

Sind Normen einfach nur Zahlen oder was steckt eigentlich dahinter?

Manchmal erfordern aktuelle Ereignisse schnelles Handeln:

Welche Hygienemaßnahmen sollten während einer Pandemie an die eigene Praxisorganisation angepasst werden?

Dieser Kurs soll Ihnen helfen, die Aufbereitung von Medizinprodukten in Ihrer Praxis möglichst einfach, praxisnah und rechtskonform umzusetzen.

Dieser Kurs ist für alle Zahnärzte und Praxismitarbeiter, die ihre Kenntnisse hinsichtlich der Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes auffrischen möchten. Alle Helfer/innen, welche vor dem Sommer 2007 ihre Ausbildung abgeschlossen haben, müssen einmalig den sogenannten „MPG-Kurs“ (s. Seite 163) mit abschließender Prüfung absolvieren – hier reicht dieser Kurs nicht aus.

Zahnärzte und Team**KIEFER.release® complete**

Erfolgsfaktor entspannte Patienten

Referentin **DH Simonetta Ballabeni, München**Termin **Samstag, 17.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr**Kursgebühr **415,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Allg-KR-complete 2401****Allgemeinmedizin | Funktionslehre**

Im Zentrum der meisten Praxen liegt selbstverständlich die zahnmedizinische Perfektion bei der die klinische Reinlichkeit und auch die Hightech Ausstattung der Praxis eine große Rolle spielt.

Doch für Patienten ist der Besuch in der Zahnarztpraxis oft noch immer ein klassischer Stressauslöser was die unterschiedlichsten Gründe haben kann.

Die Folge von Stress sind sehr oft Verspannungen des Kiefer- und Nackensystems, sowie Angst, Unsicherheit und Nervosität.

In diesem Kurs wird das Thema Kieferentspannung etwas weiter gefasst, und wir werden uns der Frage zuwenden wie es gelingt die zahnärztliche Behandlung oder Prophylaxesitzung noch weiter so abzurunden, damit die Patienten sich mit Leib und Seele bei uns wohlfühlen.

Der Kurs gliedert sich in einen theoretischen und in einen praktischen Teil bei dem die erlernten Methoden gegenseitig geübt werden.

Kursinhalte:

- Grundlegende Zusammenhänge zwischen Zähnen – Kiefer – Psyche
- Wie wichtig ist die Ernährung für gesunde Muskeln und Nerven?
- Naturheilkundliche Anregungen aus der Pflanzen- und Aromamedizin
- Atemtherapeutische Übungen (besonders für Angstpatienten geeignet)
- Sanfte Faszienmassage für Kopf, Hals und Gesicht
- Massagetechniken für die Hals und Gesichtsmuskulatur
- Natürlich entspannt durch Taping der Gesichtsmuskulatur

Bitte eine Decke und ein großes und kleines Handtuch mitbringen!

Es wird empfohlen vorher den Basiskurs KIEFER.release® Seminar zu besuchen, es ist aber keine Voraussetzung.

Zahnärzte und Team
Kieferorthopädische BEMA-Abrechnung

Referentin **ZT Monika Harman, Bad Homburg**
 Termin **Freitag, 23.02.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**
 Kursgebühr **255,— €**
 Seminar **FOBI-Abr-KF01 2401**

Zahnärzte und Team
Kieferorthopädische GOZ-Abrechnung

Referentin **ZT Monika Harman, Bad Homburg**
 Termin **Samstag, 24.02.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**
 Kursgebühr **255,— €**
 Seminar **FOBI-Abr-KF02 2401**

Abrechnung | Kieferorthopädie

Das Seminar ist für Kieferorthopäden, Zahnärzte, Abrechnungsbeauftragte ohne Vorkenntnisse geeignet oder zur Auffrischung des Wissens. Sie erhalten umfassende Informationen zu den Kassenrichtlinien, kieferorthopädischen Leistungsinhalten der BEMA, alltagstaugliche Vereinbarungen für Mehrkosten- und Mehrleistungen. Abrechnungsbeispiele werden vermittelt und geübt.

Ein 1:1 Skript gibt jedem Teilnehmer die Sicherheit, die erworbenen Kenntnisse sofort in den Praxisalltag zu implementieren. Praxisspezifische Fragen können der Referentin bis eine Woche vor Kurstermin gesendet werden.

Abrechnung | Kieferorthopädie

Das Seminar ist für Kieferorthopäden, Zahnärzte, Abrechnungsbeauftragte ohne Vorkenntnisse geeignet oder zur Auffrischung des Wissens. Sie erhalten umfassende Informationen zu den Richtlinien, Leistungsinhalte der GOZ, Umgang mit PKV und Beihilfe, Steigerung von Faktoren und deren Begründung, alltagstaugliche Vorschläge für abweichende Vereinbarungen und Mehrkostenvereinbarungen. Abrechnungsbeispiele werden vermittelt und geübt.

Ein 1:1 Skript gibt jedem Teilnehmer die Sicherheit, die erworbenen Kenntnisse sofort in den Praxisalltag zu implementieren. Praxisspezifische Fragen können der Referentin bis eine Woche vor Kurstermin gesendet werden.

Zahnärzte und Team**Zeit für Veränderung – entsorgen Sie lästige Zeitfresser und Motivationskiller!**Referentin **ZMV Brigitte Kühn, Tutzing**Termin **Dienstag, 27.02.2024, 16:00 – 19:00 Uhr**Kursgebühr **157,– €**Seminar **FOBI-Orga-Zeitfresser 2401****Zahnärzte und Team****Kommunikation und Körpersprache**

Wecke den Körpersprache- und Kommunikationsexperten in DIR.

Referentin **ZMF Stefanie Kurzschenkel, Hanau-Steinheim**Termin **Mittwoch, 28.02.2024, 13:00 – 17:00 Uhr**Kursgebühr **225,– €**Seminar **FOBI-Orga-Sprache 2401****Praxisorganisation**

Wissen Sie wie viel Zeit und Geld in der Praxis vergeudet werden mit „Dinge suchen“ oder Tätigkeiten zum falschen Zeitpunkt planen? Wissen Sie, wieso die Stimmung im Team manchmal gen null geht? Durchdachte Planung und gewissenhafte Kontrolle sind gewinnbringend für Patienten und Team. Erfolgreiches Organisieren und gezieltes Kommunizieren sind der Schlüssel.

Praxisorganisation

Von Geburt an kommunizieren wir über Zeichen und dann auch Sprache. Welche Kommunikationstheorien entdecken wir in unserem Alltag und nutzen wir bereits? Lernen Sie diese in der Kommunikation zu PatientInnen, MitarbeiterInnen und KollegInnen gekonnt einzusetzen. Zeige mir Deine Körpersprache und „ich sag Dir wer Du bist“. Typologien gibt es sehr viele. Wie können wir diese auf einfache Weise im Praxisalltag einbeziehen? Erfahren Sie viele Hintergründe unserer komplexen Kommunikation und erhalten Sie einen Werkzeugkoffer zur Umsetzung.

Kursinhalte:

- Kommunikationstheorien und deren Umsetzung
- Auftreten und Kommunikation in Übungsbeispielen
- Körpersprache und deren Signale im Zusammenhang
- Typologien und Auswirkungen auf Kommunikation und Körpersprache

Die Teilnehmer*innen lernen die Kommunikationstheorien kennen und können diese später im Praxisalltag umsetzen. Sie erhalten Einblick in die verschiedenen Körpersprachesignale und können diese gekonnt einsetzen.

Zahnärzte und Team**Englisch in der Zahnarztpraxis**Referentin **Anke Roux, Paris**

Termine **Donnerstag, 29.02.2024, 15:00 – 19:00 Uhr**
Freitag, 01.03.2024, 15:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 02.03.2024, 10:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr **355,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Eng-Z 2401****Praxisorganisation**

In unsere Zahnarztpraxen kommen immer mehr Patient*innen, die die englische Sprache zur Kommunikation nutzen. Deshalb bieten wir Ihnen mit unseren Workshops die Möglichkeit, praxisrelevante Englischkenntnisse zu erwerben, aufzufrischen oder zu vertiefen. In nur wenigen Kursstunden werden Sie auf lebendige Art lernen, typische Praxissituationen in Englisch zu bewältigen.

Zu unserem Programm zählen zwei verschiedene Workshops:

1) Englisch in der Zahnarztpraxis (Grundkurs)

Workshop für das gesamte Team der Zahnarztpraxis zur Auffrischung von verschütteten Englischkenntnissen und zur Einführung von fachspezifischem Vokabular und berufsorientierter Kommunikation. (Dieser Kurs findet einmal jährlich als Online-Kurs statt.)

Kursthemen:

- Empfangsgespräche
- Terminvereinbarungen
- Einholen von Patientendaten
- Erklärungen von Praxis- und Behandlungsabläufen
- Zahnärztliche Berufe
- Patientenakten und Abrechnungen

2) Englisch im Behandlungszimmer (Vertiefungskurs) – siehe auch Seite 65

(Englisch für Zahnärzte, Zahnhygieniker und Mitarbeiter der Zahnarztpraxis)
 Konsolidierungsstufe für Teilnehmer mit aktiven Grundkenntnissen. Neben der Wiederholung und Vertiefung des Grundkursprogramms werden in diesem Workshop auch behandlungs- und abrechnungsspezifische Themen behandelt, wie:

- Zahnhygiene / Professionelle Zahnreinigung
- Einrichtung und Ausstattung der Zahnarztpraxis
- Untersuchung
- Zahnbehandlung
- Deutsches Krankenversicherungssystem
- Abrechnungen

Teilnehmer*innen des Grundkurses („Englisch in der Zahnarztpraxis“) können zur Festigung und Wiederholung des Lernstoffs den Vertiefungskurs („Englisch im Behandlungszimmer“) besuchen. Bei guten Vorkenntnissen ist ein Direkteinstieg in den Vertiefungskurs möglich. Schwerpunkt beider Workshops ist die mündliche Kommunikation. Sie lernen in kleinen Gruppen und in entspannter, heiterer Atmosphäre.

Let's speak English!

Zahnärzte und Team**Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Die Grundlagen**

Referentinnen **ZFA Annette Göpfert, Berlin**
FZP Claudia Gramenz, Berlin

Termine **Freitag, 01.03.2024, 15:00 – 19:00 Uhr**
Samstag, 02.03.2024, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr **355,– €**Seminar **FOBI-Abr-Grundl 2401****Abrechnung | Praxisorganisation**

Gleichgültig ob Sie vorwiegend in der Assistenz tätig waren, ob Sie Berufsanfänger, Einsteiger/Wiedereinsteiger oder vielleicht sogar Quereinsteiger sind.

Dieser Kurs bietet Ihnen oder dem gesamten Praxisteam die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse auf den aktuellen Stand zu bringen.

In angenehmer Atmosphäre und bei begrenzter Teilnehmerzahl geht es um alles was uns täglich in der Praxis begegnet, dabei wird der Kursinhalt ständig aktualisiert.

Vermittlung sämtlicher praktischer Tätigkeiten im Rezeptionsbereich

- Aktuelles rund um die Telematikinfrastruktur – den digitalen Praxisalltag
Was ist noch „Zukunftsmusik“ – womit arbeiten wir bereits in den Praxen?
- Unterschiedliche Formen des Versicherungsnachweises
- Wann und wie wende ich das manuelle Ersatzverfahren an?
- Nicht alltägliches wird oft zeitaufwändig: Umgang mit Unfallversicherungen, „sonstigen Kostenträgern“, Bundeswehr, EU-Patienten und Asylbewerbern
- Aktuelles rund um das Formularwesen: Noch analog oder schon digital?
- Einblicke in die aktuelle Heilmittelverordnung/Narkoserichtlinien

Aktueller Stand der BEMA-Richtlinien

- „Mal wieder aufgefrischt“ sämtliche konservierend-chirurgische Leistungen
- Die neue PAR-Richtlinie seit Juli 2021, welche Leistungen sind hinzugekommen?
Was ist bei der Beantragung zu beachten und was versteht man unter der neuen „Versorgungsstrecke“?
- Schienentherapien/bei welchen Krankenkassen ist eine Genehmigung erforderlich?
- Einblicke in die Festzuschüsse ZE Regel- gleich und andersartige Versorgung/
Zahnersatzrichtlinien/Einführung mit praktischen Übungen/Workshop

Monats- und Quartalsabrechnung DTA

- damit alles „glatt“ läuft, vorbereitende Maßnahmen, Zusammenstellung der monatlichen Abrechnung ZE/PA/KB
- Auftragsnummern, XML-Dateien

Entlastung des Zahnarztes/Aufklärung des Patienten

- Mehrkostenvereinbarungen bei Füllungs-therapien/Wunschleistungen
- Zusammenarbeit mit Abrechnungsinstituten, Finanzierungsmöglichkeiten/
Wissenswertes über Zahnzusatzversicherungen
- Kostenerstattung

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

DH und ZMP**Mundschleimhauterkrankungen und Prophylaxe**

Referent	Univ.-Prof. Dr. med. dent. habil. Torsten Remmerbach, Leipzig
Termin	Freitag, 01.03.2024, 14:00 – 19:00 Uhr
Kursgebühr	265,– €
Seminar	FOBI-PX-MU 2401

Allgemeinmedizin | Parodontologie | Prophylaxe

- Darstellung bewährter und neuester Methoden der oralen Diagnostik
- Früherkennung von potentiell malignen Veränderungen und Tumoren der Mundhöhle
- Erkennen von oralen Manifestationen systemischer Erkrankungen anhand von beispielhaften Veränderungen
- Entscheidungsfindung: Was ist harmlos, was muss ich dem Zahnarzt/Zahnärztin vorstellen?
- Patientenführung bei chronischen Mundschleimhauterkrankungen
- Prävention von Mundschleimhauterkrankungen

ZFA/ZA**Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA**

Für Zahnarzthelferinnen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

Referentinnen	Dr. med. dent. Susanne Hefer, Berlin Dr. med. dent. Petra Schönherr, Berlin
Termine	Samstag, 02.03.2024, 09:00 – 14:00 Uhr
Kursgebühr	65,– €
Seminar	FOBI-Rö-ZFA 2402

Röntgen

Kursinhalte:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendung
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Erfahrungen der zahnärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Bitte beachten:

Bei Erstanmeldung des Aktualisierungskurses müssen Sie uns bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung (info@pfaff-berlin.de) zuschicken, sonst kann Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden.

Bitte denken Sie daran, dass die gesetzliche Frist von fünf Jahren nicht überschritten werden darf! Bei Überschreitung wenden Sie sich an Ihre zuständige Zahnärztekammer und lassen Sie sich über eine Fristverlängerung beraten.

ZFA/ZA

Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung

Referentin	ZMP Genoveva Schmid, Berlin
Termine	Montag, 04.03.2024, 14:00 – 18:00 Uhr Dienstag, 05.03.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr	565,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-PX-Einstieg 2401

Prophylaxe

Was bedeutet „professionelle Zahnreinigung“? Was muss alles beachtet werden? Was gehört dazu? Ein Einstiegskurs für alle, die wissen wollen, wie es richtig geht.

Kursinhalte:

- Alles zu Instrumenten und Geräten im Zusammenhang mit der PZR
- Die Anwendungssystematik
- Der Ablauf einer professionellen Zahnreinigung
- Die richtige Anwendung der Luft-Pulver-Wasser-Strahl-Geräte
- Was gehört zur Glattflächenpolitur mit Polierpasten?
- Interdentalraumreinigung

Praktische Übungen:

- Die Anwendung von Scalern
- Die richtige Handhabung der Ultraschallgeräte
- Die Glattflächenpolitur
- Der Einsatz von Materialien und Hilfsmitteln

Fachkenntnisse über Zahnaufbau, Zahnhalteapparat und Erkrankungen werden vorausgesetzt.

ZFA/ZA

Gelungene Patientenkommunikation – eine Herausforderung

Referentin	ZMV Brigitte Kühn, Tutzing
Termin	Dienstag, 12.03.2024, 13:00 – 19:00 Uhr
Kursgebühr	265,– €
Seminar	FOBI-Orga-Gespräche 2401

Praxisorganisation

Wertschätzung und Respekt sind der Anfang guter Praxis und die Grundlage dauerhafter Patienten-Beziehungen. Dafür sind Ihre Menschlichkeit, Ihre Persönlichkeit und Ihr fachliches Wissen gefragt. Das sagt sich leichter, als es manchmal im Alltag gelebt werden kann. Sie müssen sich ständig wachsenden Anforderungen stellen, dennoch das Gleichgewicht bewahren. Denn Ihre richtige Einstellung und positive Verfassung tragen maßgeblich dazu bei, ob sich der Patient wohl fühlt.

Üben Sie mit mir Situationen aus dem Praxisalltag:

Der persönliche Kontakt

Der Patient als Beziehungsaufgabe
Umgangsformen prägen die Beziehung
Erwartungen erkennen und beantworten
Wahrnehmungen reflektieren

Kosten der Behandlung

Kostentransparenz bildet Vertrauen
Das Team braucht eine stringente Angebots-Strategie
Geld für Gesundheit schafft Lebensqualität

Kritik als Chance

Die Person ernst nehmen, die Beschwerde prüfen
Die eigene Sozialkompetenz stärken
Lösungsorientiert argumentieren
Positive Schlüsselworte für erfolgreiche Kommunikation

ZMP

Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen

Die UPT – Sprungbrett zum*r Dentalhygieniker*in

Referentinnen **DH Simone Klein, Berlin**

PD Dr. med. dent. Nicole Pischon, Berlin

DH Sylvia Wagenknecht, Annaburg

Termine

Online Live-Seminare:

Dienstag, 05.03.2024, 16:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch, 06.03.2024, 16:00 – 19:00 Uhr

Donnerstag, 07.03.2024, 16:00 – 19:00 Uhr

Präsenz:

Donnerstag, 14.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 15.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr **595,- € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-PX-UPT 2401**

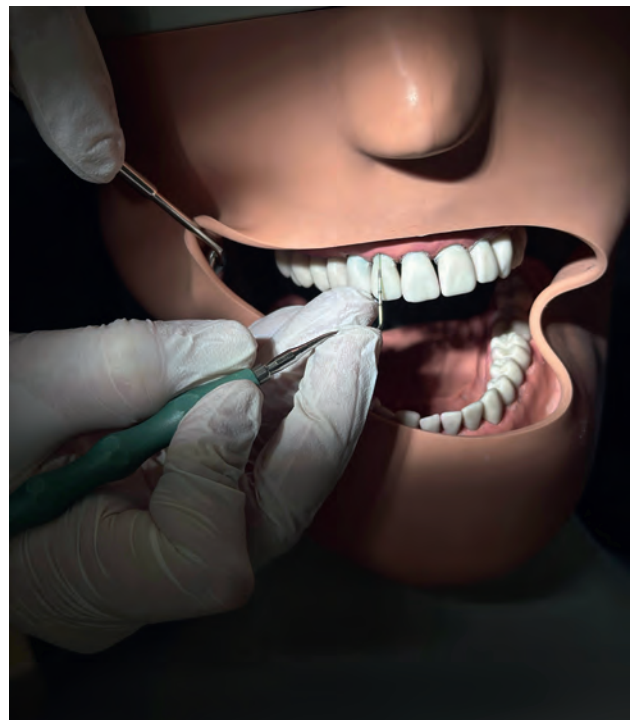
Parodontologie | Prophylaxe

Mit der veränderten parodontalen Behandlungsstrecke ist die Behandlung der Parodontitis noch stärker in den täglichen Praxisalltag eingezogen. Ein ganz neuer Bereich im Rahmen der Leistung der gesetzlichen Krankenkassen ist die regelmäßige Betreuung der Patienten in der Unterstützenden Parodontistherapie (UPT). Chronisch erkrankte Parodontitispatienten benötigen mehr als Prophylaxe. Ein gut organisiertes Praxiskonzept, Fachwissen, praktisches Können und eine hohe Motivation sind notwendig, um nach erfolgter Parodontistherapie das Behandlungsergebnis langfristig zu sichern und den Patienten ein Stück Lebensqualität dauerhaft zu erhalten. Der Behandlungsbedarf ist riesig, eine gute Versorgung der Patienten ist hier eine gemeinsame Aufgabe des gesamten Praxisteam. Als erfahrene ZMP können Sie wichtige (Teil-)Aufgaben in der Beratung und Motivation, der Befunderhebung und Dokumentation sowie der professionellen mechanischen Plaquerreduktion (PMPR) im Rahmen der UPT übernehmen und so die Zahnärzte/innen und Dentalhygieniker/innen ganz wesentlich unterstützen und entlasten.

Um diese Aufgaben mit Sicherheit und Kompetenz übernehmen zu können, bieten wir Ihnen einen fünftägigen Intensivkurs für ZMPs an. In drei Online-Live-Seminaren erfahren Sie alles zum theoretischen Hintergrund. Ein zweitägiges praktisches Intensivtraining am Phantomkopf, mit dem Ziel, Sie für die Langzeitbetreuung der stabilen Parodontitispatienten (ST & 4mm) zu schulen, rundet das Seminar ab.

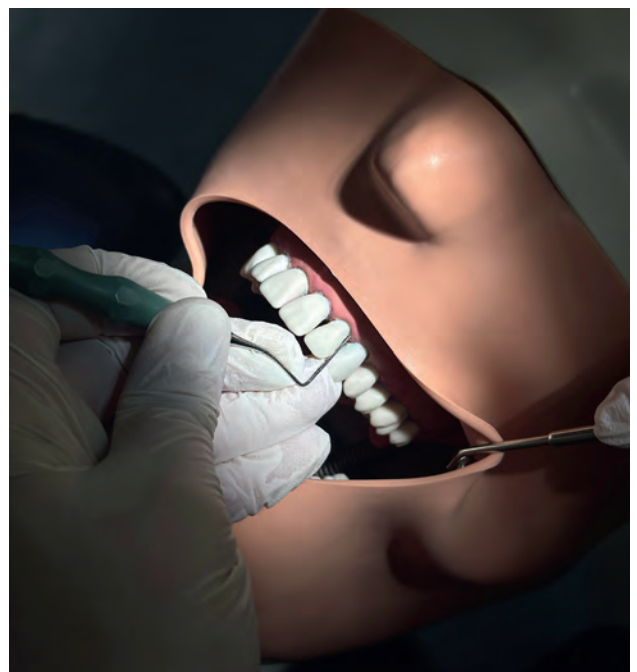
Als Referentinnen werden die erfahrene Parodontologin Frau PD Dr. Nicole Pischon und die langjährige versierte DH und Ausbilderin im ZMP und DH Kurs Frau Simone Klein ihr Wissen und Können zu diesem wichtigen Thema mit Ihnen teilen.

Im theoretischen Teil mit Frau PD Dr. Nicole Pischon erweitern Sie Ihr Wissen über die Entstehung und Behandlung der Parodontitis, zur aktuellen Klassifikation der parodontalen Erkrankungen und über die Wichtigkeit einer regelmäßigen UPT-Behandlung für den langfristigen Zahnerhalt für Ihre Patienten. Die Möglichkeiten und Grenzen der Delegation zahnärztlicher Leistungen im Rahmen der UPT werden aufgezeigt.



Dentalhygienikerin Frau Simone Klein erläutert Ihnen in zwei Online-Live-Seminaren ein umsetzbares Praxiskonzept für die UPT. Sie erarbeiten eine Checkliste, mit der Ihre Praxis die UPT sicher konzipieren, planen und durchführen kann. Gemeinsam schauen Sie mit ihr auf Ihren Aufgaben- und Kompetenzbereich. Sie erhalten Tipps für die Durchführung und Dokumentation angemessener Indizes und für eine erfolgreiche wissenschaftsbasierte Mundhygieneinstruktion. Die parodontalen Befunde, sowie ein Update zur Anwendung der für die UPT geeigneten Instrumente und Geräte gehören ebenso dazu, wie das individuelle Festlegen eines UPT-Intervalls, jenseits der Vorgaben der GKV. Sie bekommen ein Basiswissen zur Abrechnung der UPT Leistungen vermittelt.

An den praktischen Tagen werden Sie mit DH Frau Simone Klein und DH Frau Sylvia Wagenknecht die Erhebung parodontaler Befunde trainieren. Sie bekommen die Möglichkeit, Ihre Fertigkeiten beim Einsatz aller Instrumente und Geräte zu verfeinern und Neues kennenzulernen. So können Sie die Abläufe der PMPR aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen, sowie den individuellen Bedürfnissen Ihrer Patienten anpassen.



ZFA/ZA H

Gelebtes Qualitätsmanagement: Praktische Umsetzung für Mitarbeiter/innen

Referentin **ZMV Brigitte Kühn, Tutzing**
 Termin **Mittwoch, 13.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**
 Kursgebühr **325,– €**
 Seminar **FOBI-Orga-QM 2401**

Praxisorganisation

Sie sind an den Grundlagen und der Weiterentwicklung interessiert? Sie suchen Unterstützung für die individuelle und praktische Umsetzung? Sie wissen um Ihre Ressourcen und wünschen diese einzusetzen?

In diesem Training sind Sie richtig: Schaffen Sie ein individuelles und schlüssiges Qualitätsmanagement für Ihre Praxis.

Grundlagen des QM

Aktuelle Richtlinien G-BA – § 92 i. V. m. § 136 Absatz 1 Nummer 1 SGB V
 Wer übernimmt welche QM-relevanten Aufgaben?
 Vorteile erkennen und umsetzen

Einführen des QM

Voraussetzungen
 Ist-Zustand bis Soll-Zustand: Hilfsmittel SWOT-Analyse
 Verantwortlichkeiten festlegen – Einbindung aller Mitarbeiter

Umsetzen des QM

Arbeitsabläufe festlegen
 Arbeitsabläufe implementieren
 Arbeitsabläufe sichern
 Praxisleitbild, Praxisziele
 Prozesse
 Organigramm, Flussdiagramme
 Arbeitsanweisungen und Checklisten
 Dokumentation und Aufwand

ZFA/ZA H

Entspannungstechniken und Kommunikation in der Kinderprophylaxe

Den Vertrauensaufbau bei Kindern in jeder Entwicklungsstufe durch Kommunikation und Entspannungstechniken fördern.

Referentin **ZMF Stefanie Kurzschinkel, Hanau-Steinheim**
 Termin **Mittwoch, 13.03.2024, 13:00 – 17:00 Uhr**
 Kursgebühr **225,– €**
 Seminar **FOBI-PX-Entspannung 2401**

**Kinderzahnheilkunde | Prophylaxe**

Die weitreichenden Kommunikationstheorien sind gute Grundkenntnisse für den Umgang mit Patienten in der Zahnarztpraxis. Gelten diese ebenfalls für unsere kleinen Patienten? Welche Entwicklungsstufen gibt es und welche Auswirkung hat es auf die Kommunikation. In erster Linie wollen wir Vertrauen erlangen und aufbauen. Wie und welche Entspannungstechniken können wir erfolgreich in der Behandlung einsetzen. Kommen Sie mit auf eine Entspannungsreise und erhalten einen Koffer mit wertvollen Inhalten.

Kursinhalte:

- Kommunikationstheorien für Kinder
- Entwicklungsstufen von unseren ganz Kleinen bis Heranwachsenden
- Entspannungstechniken und ihre positiven Auswirkungen
- Umsetzung in der zahnmedizinischen Behandlung

Die Teilnehmer*innen lernen die grundsätzlichen Kommunikationstheorien kennen, erhalten Einblick in die Entwicklungsstufen und können Entspannungstechniken in der Behandlung mit einsetzen.

Zahnärzte und Team**Hilfe, ich bin in der Wirtschaftlichkeitsprüfung!**

Referent	Rainer Linke, Potsdam
Termin	Freitag, 15.03.2024, 14:00 – 19:00 Uhr
Kursgebühr	265,– €
Seminar	FOBI-Orga-WP 2401

Abrechnung | Praxisorganisation

Sie lauert!

Mit jeder Abrechnung füttert man sie!

Eines Tages fällt sie über die Praxen her!

Entweder in Form einer Zufälligkeitprüfung aufgrund einer Stichprobenprüfung!
Oder in Form einer Auffälligkeitprüfung!

Jederzeit können Sie in Prüfverfahren geraten. Prüfverfahren, vollgestopft mit anonymem Zahlenmaterial = Durchschnittsprüfung. Oder solche Prüfverfahren, die sich ergeben aufgrund von Auffälligkeiten aus anderen Prüfungen (z. B. Plausibilitätsprüfung, Gutachterverfahren, verdächtige Abrechnungspositionen).

Nun sind Sie plötzlich konfrontiert mit einer Prüfungsstelle, mit zahnärztlichen Sachverständigen als Prüfer, ggf. mit einem Beschwerdeausschuss und leider auch mit Statistiken.

Folgende Begriffe haben zwar recht wenig mit unserem „freien Heilberuf“ zu tun, werden jedoch zwangsläufig fortan Ihren Praxisalltag begleiten: Leistungsspiegel, durchschnittliche Abrechnungshäufigkeit, Negativstatistik, Umkehr der Beweislast, Mitwirkungspflicht, Praxisbesonderheiten, Bedeutung des Gesamtfallwertes. Außerdem Prüfmethoden wie strenge Einzelfallprüfung, eingeschränkte Einzelfallprüfung, repräsentative Einzelfallprüfung, Durchschnittsprüfung und intellektuelle Prüfung.

Zielsetzung des Seminars:

- Die Spielregeln des Wirtschaftlichkeitsprüfpokers durchleuchten
- Sie zu einem gleichberechtigten Player machen

Anhand praktischer Beispiele wird im Wechsel von Vortrag, Diskussion und einer „fiktiven Sitzung“ dargestellt, wie Sie sich vorbereiten können (sollen). Sie werden über Ihre Rechtsansprüche informiert. Sie werden aufmerksam gemacht auf alle „Fallstricke“ des „Prüfgeschäftes“.

Sie können mit Ihrer Anmeldung auch gerne Ihre praxisbezogenen Fragen einreichen.

ZMP**Dieser Wandel bringt Fortschritt: Von der parodontalen Vorbehandlung zur Therapiestufe 1**

Ein Update für ZMP mit praktischen Übungen

Referentin	DH Simone Klein, Berlin
Termin	Samstag, 16.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	385,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-PX-Vorbehandlung 2401

Parodontologie | Prophylaxe

Die deutsche Implementierung der S3-Leitlinien der European Federation of Periodontology (EFP) ermöglichen es den Zahnarztpraxen, eine strukturierte, evidenzbasierte Behandlung der chronisch erkrankten PAR-Patienten umzusetzen. Nach Inkrafttreten der aktuellen Richtlinie ist dies auch, in wesentlichen Teilen, für den GKV-Patienten möglich. Die Therapiestufe 1 hat zum Ziel, mit Krankheitsaufklärung, Kontrolle lokaler und systemischer Risikofaktoren (ATG) und Mundhygieneoptimierung (MHU) den Grundstein für eine erfolgreiche, nachhaltige Parodontitistherapie zu legen. Mit Konzept und fundierten Fachkenntnissen ist sie auch die Chance auf eine lebenslange Patientenbindung.

Erfahren Sie in diesem Seminar alles über den Inhalt der Therapiestufe 1 und Ihren Aufgaben- und Kompetenzbereich. Sie erhalten Tipps aus der Praxis und eine Checkliste zur Ablaufplanung.

Kursinhalte:

1. Theoretischer Hintergrund
 - Was muss ich über Ursachen und Therapie der Parodontitis wissen?
 - Was ist Inhalt der Therapiestufe 1 und wie gestalten wir, als Team, den Ablauf sinnvoll?
 - Welche Aufgaben übernehme ich, als ZMP?
 - Wie motiviere ich die Patienten nachhaltig für eine optimierte Mundhygiene?
2. Praktisches Training am Phantom
 - Welche Informationen und Befunde benötige ich von meinen Patienten? Wie setze ich dies praktisch um?
 - Welche Geräte und Instrumente sind für die professionelle mechanische Plaquerreduktion (PMPR) im Rahmen der Therapiestufe 1 sinnvoll? Wie setze ich sie effektiv ein?

Zahnärzte und Team**Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis**Referentin **Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel**Termine **Freitag, 22.03.2024, 16:00 – 18:30 Uhr***
Samstag, 23.03.2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Online Live-Seminar**Kursgebühr **195,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Brand 2401*Praxisorganisation**

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Zahnärzte und Team**Kofferdamtechnik aktuell: Anwendung routinieren – Zeit sparen**Referent **ZA Georg Benjamin, Berlin**Termin **Freitag, 22.03.2024, 14:30 – 19:00 Uhr**Kursgebühr **275,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Kons-Koffer 2401****Zahnerhaltung | Zahnersatz**

Die Isolation mit Kofferdam erlebt gerade eine Renaissance. Im Internet liefern sich Zahnärzte auf Facebook & Co. einen Wettbewerb darum, wer am besten das Arbeitsgebiet trockenlegt – alleine oder im Team.

Selbst Kronen und Veneers werden mittlerweile unter Kofferdam befestigt. Und dieses nicht ohne Grund: Ist das Arbeitsfeld erst isoliert, bietet es dem Patienten und Zahnarzt viele Vorteile. Nicht nur, dass verschiedene Adhäsivtechniken ohne absolutes Trockenlegen versagen und somit der Behandlungserfolg gefährdet wäre, sondern auch der Schutz vor Aspiration und Kontakt mit gewebschädigenden Substanzen für den Patienten sind für die Anwendung von Kofferdam wichtige Argumente. Nicht zuletzt die Eindämmung der Gefahr einer Re-Infektion des Wurzelkanals bei endodontologischer Behandlung.

Der Kurs beschäftigt sich mit den Herausforderungen der täglichen Praxis:

- die Isolation von Kompositfüllungen im Front- und Seitenzahnbereich
- die Isolation bei Wurzelkanalbehandlungen und Revisionen
- die Isolation von Prothetischen Arbeiten (Teilkronen, Veneers)

Folgende Themen werden wir intensiv bearbeiten und praktisch üben:

- Mit wenig Klammern viel erreichen
- Mit Teflonband oder Faden auch tiefe kariöse Situationen und Klasse V Füllungen isolieren
- Isolation von stark zerstörten oder präparierten Zähnen
- Klammerlose Kofferdamanwendung mit Zahnseideligaturen
- Individualisierung von Kofferdamklammern für Fortgeschrittene

Freuen Sie sich auf die Vorteile eines trockenen und übersichtlichen Arbeitsfeldes bei der Nutzung von Kofferdam.

Zahnärzte und Team**Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie**Referentin **ZMV Emine Parlak, Berlin**Termin **Mittwoch, 27.03.2024, 16:00 – 19:00 Uhr**Kursgebühr **157,– €**Seminar **FOBI-Abr-Paro 2021 2401****Abrechnung | Parodontologie**

Mit der neuen PAR-Richtlinie wurde die gesamte parodontologische Versorgung auf eine neue Grundlage gestellt.

Die „sprechende Zahnmedizin“, die mit neuen Bema-Abrechnungspositionen Einzug in den BEMA gefunden hat, ist nun fast 1 Jahr alt.

In den Praxen wurden neue Abläufe integriert und neu organisiert.

Wie es jedoch aktuell mit der Umsetzung aussieht, lernen Sie in diesem Seminar.

Kursinhalte:

- Umsetzung der PAR Richtlinie im Praxisalltag
- Umsetzung Behandlungsstrecke
- PAR Bestimmungen und Gebührenscheffern vs. GOZ Leistungen
- Fallbeispiele

Zahnärzte und Team**Fragmententfernung**

Praktischer Team-Kurs mit Arbeitsplatzmikroskopen

Referent **Dr. Sebastian Riedel, Berlin**Termine **Freitag, 12.04.2024, 17:00 – 20:00 Uhr***

Samstag, 13.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr

***Online Live-Seminar**

Kursgebühr **595,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Kons-FraktInstr 2401****Zahnerhaltung**

Die Entfernung von im Wurzelkanal frakturierten Instrumenten stellt in der Endodontie eine der komplexesten Tätigkeiten dar.

In diesem Kurs wird ein praktisch nachvollziehbares Konzept vorgestellt, um erfolgreich von der Diagnostik bis zur eigentlichen Instrumentenentfernung die einzelnen Schritte zu trainieren.

Er richtet sich an endodontisch interessierte Kollegen, die ihre Fehlerquellen reduzieren und den Fundus an praktischen Fähigkeiten erweitern möchten.

Der Fokus liegt auf einem ausgedehnten praktischen Teil, in dem am vorbereiteten Echtzahn-Modell Fragmente durch den Einsatz unterschiedlicher Techniken entfernt werden sollen.

Es werden auch auf dem Markt verfügbare Geräte bereit gestellt, die die Fragmententfernung erleichtern können.

Der Kurs spricht als Team-Kurs auch die Einbeziehung der Behandlungsassistenten an, so dass auch Themen wie Instrumentenübergaben, Ergonomie und die stärkere Nutzung der „Ressource“ Assistenten geübt werden sollen.

Gerne können Teilnehmende kostenfrei Ihre Assistenz mitbringen.

Inhalt Theorie (diese findet am ersten Tag online statt):

- Diagnostik und Befunderhebung DVT vs. Einzelbild
- Fehleranalyse und Behandlungsplanung
- Instrumentelle Ausstattung als optimale Grundlage
- Theorie der Fragmententfernung
- Techniken und Ihre Grenzen
- Fallbesprechungen
- Liquidation

Inhalt Praxis (am Dentalmikroskop):

- Entfernung verschiedener, am Echtzahnmodell vorbereiteter Fragmente
- Nutzung der verschiedenen möglichen Techniken
- Bereitstellung und Ausprobieren existierender Geräte zur Fragmententfernung
- Ergonomie und Teameinsatz für effizientes Arbeiten
- separater Praxisteil für die Assistenz unter Anleitung erfahrener ZFAs

Zahnärzte und Team

Erste-Hilfe-Kurs

Für die Zahnarztpraxis

Referent	Philipp Karst, Berlin
Termin	Samstag, 13.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	75,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Allg-1.Hilfe 2401

Allgemeinmedizin | Praxisorganisation

Im Notfall sicher agieren zu können und das Wissen um Erste Hilfe und Notfallmanagement aufzufrischen – dies schafft der „Erste-Hilfe-Kurs“.

In diesem praxisnahen Training schaffen wir in einer angenehmen Atmosphäre die Voraussetzungen für ein strukturiertes und ruhiges Handeln im Notfall.

Das Training basiert auf den aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council und ist durch die Berufsgenossenschaften (bspw. BGW) anerkannt als Aus- & Fortbildung für Ersthelfende. Es werden zunächst die theoretischen Grundlagen nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wiederholt und diese anschließend in Fallkassuistiken direkt praktisch angewendet. So festigen wir das neue bzw. aufgefrischte Wissen und sorgen dafür, dass dieses im Notfall gut abgerufen werden kann.

Neben dem Basic Life Support (BLS) werden auch Advanced Life Support (ALS) im fallsituativen Training angewendet – in diesem üben Sie die Handhabung fachspezifische Notfälle praxisnah und werten diese anschließend aus.

Durch die wertschätzende Atmosphäre und die Übungen im geschützten Raum lernen Sie Ihre Handlungsstrategien und können problemlos Fehler machen – dies ist sogar gewünscht.

Üben Sie beispielsweise in geschützter Umgebung die wichtigsten Maßnahmen wie die Defibrillation des Patienten mit einem automatischen externen Defibrillator (AED) oder die Verfahrensweise bei einer Anaphylaxie. Abschliessend erhalten Sie im Diskurs auch Tipps zum Verfahren mit Notfallequipment in Ihrer Praxis.

Das Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt!

- Training mit anerkannter, ermächtigter Stelle der DGUV und zertifizierten Ausbildern
- Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt
- Inhalte nach jeweils aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council (ERC)
- praxisnahes Training unter Berücksichtigung der relevanten Notfälle für die Teilnehmenden
- Schulung an moderner Trainingstechnik mit umfangreichem Material
- Hohe fachliche Qualität durch anästhesiologische wissenschaftliche Leitung

Zahnärzte und Team

Guided Biofilm Therapy – Swiss Dental Academy – GBT Tageskurs

Mit freundlicher Unterstützung durch EMS

Referentin	DH Adina Mauder, Berlin
Termin	Samstag, 13.04.2024, 09:00 – 15:30 Uhr
Kursgebühr	100,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-PX-GBT 2401

Parodontologie | Prophylaxe

Die Zukunft der Zahnmedizin liegt in der Prophylaxe und damit in Ihren Händen. Mit Hilfe des Guided Biofilm Therapy-Protokolls (GBT) eröffnen Sie sich neue Perspektiven für die Zahngesundheit Ihrer Patienten.

Kursinhalte:

- Ablauf einer Guided Biofilm Therapy (GBT) Behandlung
- AIRFLOW® und PIEZON® Technologien
- Ergonomie und Arbeitssystematik
- Praktische Übungen (Live-Behandlung und an Zahnmodellen)
- Individuelle Beratung

ZFA/ZAH**Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA**

Für Zahnarzthelferinnen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

Referentinnen **Dr. med. dent. Susanne Hefer, Berlin****Dr. med. dent. Petra Schönherr, Berlin**Termine **Samstag, 13.04.2024, 09:00 – 14:00 Uhr**Kursgebühr **65,- €**Seminar **FOBI-Rö-ZFA 2403****Röntgen**

Kursinhalte:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendung
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Erfahrungen der zahnärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Bitte beachten:

Bei Erstanmeldung des Aktualisierungskurses müssen Sie uns bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung (info@pfaff-berlin.de) zuschicken, sonst kann Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden.

Bitte denken Sie daran, dass die gesetzliche Frist von fünf Jahren nicht überschritten werden darf! Bei Überschreitung wenden Sie sich an Ihre zuständige Zahnärztekammer und lassen Sie sich über eine Fristverlängerung beraten.

Zahnärzte und Team**Nachhaltige Kinderzahnmedizin**Referentin **Dr. Anne Heinz, Liebenwalde**Termine **Montag, 15.04.2024, 18:00 – 19:30 Uhr****Dienstag, 16.04.2024, 18:00 – 19:30 Uhr**Kursgebühr **157,- €**Seminar **FOBI-KIZ-Bio 2401****Kinderzahnheilkunde | Praxisorganisation**

Kinder können in vielerlei Hinsicht ganz besonders anspruchsvolle Patienten sein: Sie benötigen oftmals eine ganz besonders einfühlsame Vorgehensweise, stellen Fragen, die einem vielleicht so nicht in den Sinn gekommen wären und die Behandlung sollte immer ihren jeweiligen sowohl körperlichen als auch geistigen Entwicklungsstand berücksichtigen. Themen wie eine ganzheitliche Therapieplanung inklusive kieferorthopädischer Frühbehandlung & Management & Marketingaspekte der Kinderzahnheilkunde.

Lassen Sie sich in diesem Seminar überraschen, was es auf dem Gebiet der biologischen Kinderzahnheilkunde zu entdecken gibt. Und wer weiß, vielleicht verzaubern auch Sie schon bald Ihre kleinen Patienten mit dem Gelernten aus diesem Seminar!

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass dieser Kurs auf zwei Termine aufgeteilt ist.

Zahnärzte und Team

Die Kraft der Mikronährstoffe

Referentin **DH Luisa Winkler, Radolfzell**

Termin **Freitag, 19.04.2024, 14:00 – 18:00 Uhr**

Kursgebühr **235,– €**

Seminar **FOBI-Allg-Mikronährst 2401**



Allgemeinmedizin | Parodontologie | Prophylaxe

Parodontitis ist eine weit verbreitete entzündliche Erkrankung des Zahnhalteapparats, die nicht nur die Mundgesundheit beeinträchtigt, sondern auch Auswirkungen auf den gesamten Körper haben kann.

In diesem Kurs werden wir uns intensiv mit der Rolle von Mikronährstoffen, orthomolekularer Therapie und antientzündlicher Ernährung bei der Behandlung und Prävention von Parodontitis befassen.

Wir werden die Rolle spezifischer Nährstoffe und entzündungshemmender Lebensmittel bei der Förderung der Gesundheit und der Entzündungsreduktion untersuchen. Dabei werden wir lernen, wie man diese Erkenntnisse in die Praxis umsetzt und eine individuell angepasste Ernährung und Nahrungsergänzung entwickelt, um das eigene Wohlbefinden zu verbessern.

Zahnärzte und Team

Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis

Referentin **Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel**

Termine **Freitag, 19.04.2024, 16:00 – 18:30 Uhr***
Samstag, 20.04.2024, 10:00 – 13:00 Uhr
***Online Live-Seminar**

Kursgebühr **195,– € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-Orga-Brand 2402**

Praxisorganisation

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Zahnärzte und Team**Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ**Referentin **ZMV Emine Parlak, Berlin**Termin **Mittwoch, 24.04.2024, 14:00 – 20:00 Uhr**Kursgebühr **255,– €**Seminar **FOBI-Abr-BemaGOZ 2401****Abrechnung | Praxisorganisation**

Wie sieht es aus mit der Abrechnung einer Zahnarztpraxis? Auf den ersten Blick recht einfach.

Die gesetzlich Versicherten und die privat Versicherten. Die einen werden nach BEMA (& GOÄ) und die anderen nach GOZ (& GOÄ) abgerechnet!

Doch wann kann ein gesetzlich versicherter Patient das streng angeordnete System der gesetzlichen Krankenversicherung verlassen, um auch private Leistungen in Anspruch zu nehmen?

Wie führe ich ein kompetentes Beratungsgespräch mit dem Patienten, um ihn davon zu überzeugen?

Was muss ich hierbei beachten und welche Vereinbarungen muss ich mit dem Patienten treffen, wenn ich bei der „Schnittstelle zwischen BEMA & GOZ“ angekommen bin?

Nach diesem Seminar haben Sie gelernt, die zahnmedizinischen Sachleistung mit modernen Therapieangeboten zu kombinieren, dabei ein angemessenes und adäquates Honorar für hochwertige Leistungen zu erzielen und die Leistung korrekt abzurechnen.

Kursinhalte:

- Auszüge aus dem Patientenrechtegesetz
- GKV- Richtlinien und rechtliche Hintergründe
- Auszüge aus den GOZ-Paragraphen
- Leistungen, die einem GKV-Patienten privat angeboten und berechnet werden können
- Vereinbarungen bei GKV und bei Privatpatienten
- Beispiele mit Gegenüberstellung BEMA & GOZ

ZMP**Update für ZMP und ZMF**Referentin **DH Sylvia Wagenknecht, Annaburg**Termin **Freitag, 26.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**Kursgebühr **325,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-PX-Update-ZMP 2401****Prophylaxe**

Sind Sie schon lange ZMP/ZMF oder erst am Anfang Ihrer Prophylaxetätigkeit und möchten Ihr Wissen auffrischen und/oder vertiefen?

Sie haben Lust sich mit Kollegen auszutauschen und „über den Tellerrand zu sehen“?

Dann sind Sie hier genau richtig!

Dieser Intensivkurs bietet Ihnen eine Auffrischung in den Bereichen:

- Prophylaxe bei Kindern/Jugendlichen
- Erwachsenenprophylaxe
- Seniorenprophylaxe
- Begleitung von Patienten mit Parodontitis
- Begleitung von Patienten mit Implantaten

Lassen Sie uns zu diesen Themen auch über

- die Mundhygieneaufklärung
- Ernährungsberatung
- und die Instrumentenwahl sprechen.

Es fällt uns oft schwer den Überblick zu behalten bei dem vielfältigen Angebot.

Also was macht Sinn und was ist Unsinn? Lassen Sie sich inspirieren für den Praxistag.

Ich freu mich auf Sie!

ZFA/ZA

Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht!

Schwangerschaft – Stillzeit: Rundumwohlgefühl-Prophylaxe-konzept mit Elterntraining für Baby- & Kleinkinderzähne

Referentinnen **DH Katrin Busch, Wildau**
ZMF Nicole Grau, Berlin

Termin **Samstag, 27.04.2024, 10:00 – 17:00 Uhr**

Kursgebühr **285,- €**

Seminar **FOBI-PX-Baby 2401**

Kinderzahnheilkunde | Prophylaxe

Wir – Katrin & Nicole, das leidenschaftliche Frauenpowerduo, seit 15 Jahren gemeinsam in der Referententätigkeit, laden Sie herzlich zu einem wundervollen intensiven Kurstag ein.

Im Fokus steht das Wohlfühlen, die Prävention & das Unterstützen, Begleiten & Beraten Eurer Patientinnen & Familien in freudiger Erwartung!

In diesem Intensivworkshop geht es um ein Schwangerschaft –Stillzeit Rundumwohlgefühl-Prophylaxe-konzept mit Elterntraining für Baby- & Kleinkinderzähne.

Der bis heute existierenden Volksglauben „Jede Schwangerschaft kostet der Frau einen Zahn“ ist heute längst überholt. Das war einmal...

Wie, mit was & womit betreuen wir werdende Eltern? Was macht die Prophylaxe anders vor der Schwangerschaft, in der Schwangerschaft, Stillzeit & Beikost-Zeit? Was brauchen unsere Babys und Kleinkinder an Mundhygiene & Co., damit keine Karies entsteht?

Eine Schwangerschaft hat Auswirkungen auf den gesamten Körper, Zähne und Zahnfleisch bilden hier keine Ausnahme! Wir inspirieren Sie und gestalten mit Ihnen in positiver Sprache im Rahmen einer auf Ihre speziellen Bedürfnisse zugeschnittenen Schwangeren- und Baby/ Kleinkind-Prophylaxe für den Mehrwert Ihrer Prophylaxepraxis mit folgenden Themen von A-Z:

- A** – Anamnese, allgemeine Gesundheit, Abrechnung, Angstpatienten
- B** – Behandlungskonzept, Beratungsgespräche, Beikostzeit, Beisring, BPA frei Schnuller
- C** – Chlorhexidintherapie pro und Contra ggf. Alternativen, charismatische Ausstrahlung
- D** – Demineralisation, Diabetes in der Schwangerschaft
- E** – Embryo, Ernährung, Erosionen, Erbrechen, Einschlaftrunk, Eisenmangel, Elterntraining
- F** – Familiendiagnostik, Frühgeburtsrisiko, Fluoride, Frauenarztpraxiskooperation
- G** – Gingivitis, Gesichtsnerv Lähmung was tun (Fazialisparese ab der 30. SW möglich)?
- H** – Halitosis, Haltung bewahren, Humor und Leichtigkeit versprühen, Homöopathie und Schüssler Salze
- I** – Intensivprophylaxe, Infektionserkrankung Karies stoppen
- J** – Jodsalz, JA zur Kariesprävention
- K** – Kinderwunsch, Kariesrisiko, Keimübertragung, Kinderpass, positive Kommunikation
- L** – Laktobazillen, Lebensqualität
- M** – Mundhygiene, Medikamente, mikrobiologische-parodontale Diagnostika, Motivation, MIH
- N** – Nahrungsmittel, Nuckelflaschenkaries
- O** – Ökologische Nischen
- P** – Parodontitis, Professionalität, PZR wann & wie oft, Partnerschaftsprophylaxe
- Q** – QH-Index, Qualität & Mehrwert Ihrer Prophylaxe- und Präventionsarbeit
- R** – Remineralisation, Remotivation, Reevaluation, Rundumwohlgefühlprophylaxe-konzept
- S** – Schwangerschaftsgingivitis, Saccharose > Süßstoffe und die Alternativen, Speichel, Schnullerfläschchen, Schnuller- Protokoll-Abschied vom Nucki, Stillzeit
- T** – Therapieempfehlung während der Schwangerschaft, Tablettenfluoridierung
- U** – UPT, Ultraschall, Überempfindlichkeiten
- V** – Vorsorge „Wahnsinn-Spätgebärende“, Vena-Cava-Syndrom, Vitamin D Prophylaxe
- W** – White Spots, Wissen und Gewinnen, Wirkstoffe ZP, Würgereiz, Wohlfühlbehandlung
- X** – Xerostomie, Xylit
- Y** – Yoga in der Schwangerschaft, YIN & YANG
- Z** – Zahnhalteapparat, Zahnpflege und Hilfsmittel, Zukunftsvision (Mission) Kariesfreiheit

Lassen Sie sich von unser herzlichen Frauenpowerart mit einem vielfältigem Wissen anstecken, geben Sie die Leichtigkeit und den Mehrwert des Kursprogramms in der Praxis ans Team und Ihre Patienten positiv weiter! Die kleinen Patienten von heute, sind die großen Patienten von Morgen!

Erhalten Sie mit der Teilnahme an diesen drei Fortbildungen das Zertifikat zum Kinderprophylaxe-Profi vom Philipp-Pfaff-Institut:

- Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5) (siehe Seiten 47, 72, 81)
- Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht!
- Zahnpasta, Zaubern und Zahnsperre – So wird die Kinderprophylaxe zum Erfolg (siehe Seite 45)



ZFA/ZA**Qualifizierte Assistenz: Implantologie und Chirurgie**

Referent	PD Dr. med. Dr. med. dent. Meikel Vesper, Eberswalde
Termin	Samstag, 27.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	325,— € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Chir-Ass 2401

Chirurgie | Implantologie

Mit den neuen Hygienerichtlinien sind die Anforderungen an die Instrumentation und Assistenz in der modernen, chirurgisch orientierten Praxis gestiegen. In diesem Kurs soll das notwendige Hintergrundwissen erarbeitet werden, um die entsprechenden Eingriffe instrumentell und von materialtechnischer Seite vorzubereiten.

Auf Verbrauchsmaterialien wird eingegangen und auch entsprechende Probleme werden angesprochen, die während eines chirurgischen Eingriffes auftreten können, sowie ihre Lösungen dargestellt.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die entsprechende Dokumentation des Eingriffes. Die Frage, wie gehe ich auf den Patienten während der Operation zu, stellt sich immer wieder aufs Neue.

Im praktischen Teil sollen Sie die theoretisch erworbenen Kenntnisse anwenden und überprüfen. Dies wird von Ihrer und der ärztlichen Seite aus ausführlich praktisch geübt. Ihre persönlichen Fragen sollen umfassend diskutiert werden. Individuelle Situationen werden dargestellt und damit Ihre Kompetenz und Perfektion in der Chirurgie und Implantologie gestärkt.

Kursinhalte:**Theoretischer Teil:**

- Osteotomien
- Wurzelspitzenresektion
- Weichteileingriffe (Probeexzision, Bänder, Vestibulumplastik usw.)
- Verschluss einer Mund-Antrum-Verbindung
- Implantate
- Spezielle Probleme der Eingriffe

Praktischer Teil:**Instrumente**

- Verbrauchsmaterialien
- Eindecken der Tische für die verschiedenen Eingriffe
- Wie reagiere ich schnell auf Probleme?
- Patientenmanagement
- Vor- und Nachbereitung der Eingriffe

Zahnärzte und DH**Lachgas Zertifizierungskurs: Einsatz in der Zahnheilkunde**

Referenten	Floris De Groot, PL Goirle • Dr. med. Yvonne Käutner, Berlin • Dr. med. dent. Rebecca Otto, Jena • Univ.-Prof. Dr. med. dent. Christian H. Splieth, Greifswald
Termine	Mi 22.05.2024, 17:30 – 20:30 Uhr* • Fr 24.05.2024, 14:00 – 19:00 Uhr • Sa 25.05.2024, 09:00 – 17:00 Uhr *Online Live-Seminar
Kursgebühr	1.175,— € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Allg-Lachgas 2401

Allgemeinmedizin | Kinderzahnheilkunde | Chirurgie

Seit Juni 2013 hat die Lachgassedierung durch die gemeinsame Stellungnahme der DGZMK und DGKIZ mit den Anästhesisten wieder ihren Platz in der Zahnmedizin. Insbesondere bei Patienten mit Spritzenphobien, Angst vor chirurgischen Eingriffen und Kindern bieten sich neben der Verhaltensformung/-führung auch Sedierungsverfahren wie z. B. mit Lachgas an.

In diesem Kurs werden die Möglichkeiten und Grenzen der Verhaltensführung und Indikationen von Lachgas erläutert. Die Möglichkeiten der Sedierung mit Lachgas wird systematisch von Alternativen wie der Narkose abgegrenzt. Neben der Vorstellung der Voraussetzungen für die einzelnen Verfahren aus kinderzahnärztlicher und chirurgischer Sicht wird die Lachgassedierung in gegenseitigen Übungen intensiv trainiert. Zusätzlich werden die gängigen Verfahren – insbesondere der Kinderzahnheilkunde – die sich für die Lachgassedierung anbieten, im Licht der aktuellen Literatur und im Rahmen eines modernen Praxiskonzeptes präsentiert.

Mit kompetenten Referenten aus Wissenschaft, Kinderzahnheilkunde und Anästhesiologie werden alle Aspekte des Lachgaseinsatzes in der Zahnmedizin abgedeckt.

Mit dem Alleinstellungsmerkmal in Ostdeutschland wird der Lachgaskurs von zwei DGKIZ zertifizierten Referenten durchgeführt und ist damit anrechnungsfähig für ein zusätzliches Zertifikat der DGKIZ.

Dieser Kurs ist analog zu den europäischen Zertifizierungsanforderungen für Lachgassedierung (CED).

Bitte beachten Sie, dass der Zertifizierungskurs auch für DHs geeignet ist, aber diese nicht berechtigt sind, selbstständig eine Lachgassedierung durchzuführen.

Eine bestehende Schwangerschaft schließt die Kursteilnahme aus.

Zahnärzte und Team**Englisch im Behandlungszimmer**Referentin **Anke Roux, Paris**Termine **Freitag, 24.05.2024, 14:00 – 19:00 Uhr**
Samstag, 25.05.2024, 09:00 – 17:00 UhrKursgebühr **355,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Eng-B 2401****Praxisorganisation**

In unsere Zahnarztpraxen kommen immer mehr Patient*innen, die die englische Sprache zur Kommunikation nutzen. Deshalb bieten wir Ihnen mit unseren Workshops die Möglichkeit, praxisrelevante Englischkenntnisse zu erwerben, aufzufrischen oder zu vertiefen. In nur wenigen Kursstunden werden Sie auf lebendige Art lernen, typische Praxissituationen in Englisch zu bewältigen.

Zu unserem Programm zählen zwei verschiedene Workshops:

1) Englisch in der Zahnarztpraxis (Grundkurs) – siehe auch Seite 51, 73

Workshop für das gesamte Team der Zahnarztpraxis zur Auffrischung von verschütteten Englischkenntnissen und zur Einführung von fachspezifischem Vokabular und berufsorientierter Kommunikation.

Kursthemen:

- Empfangsgespräche
- Terminvereinbarungen
- Einholen von Patientendaten
- Erklärungen von Praxis- und Behandlungsabläufen
- Zahnärztliche Berufe
- Patientenakten und Abrechnungen

2) Englisch im Behandlungszimmer (Vertiefungskurs)

(Englisch für Zahnärzte, Zahnhygieniker und Mitarbeiter der Zahnarztpraxis)
Konsolidierungsstufe für Teilnehmer mit aktiven Grundkenntnissen. Neben der Wiederholung und Vertiefung des Grundkursprogramms werden in diesem Workshop auch behandlungs- und abrechnungsspezifische Themen behandelt, wie:

- Zahnhygiene / Professionelle Zahnreinigung
- Einrichtung und Ausstattung der Zahnarztpraxis
- Untersuchung
- Zahnbehandlung
- Deutsches Krankenversicherungssystem
- Abrechnungen

Teilnehmer*innen des Grundkurses („Englisch in der Zahnarztpraxis“) können zur Festigung und Wiederholung des Lernstoffs den Vertiefungskurs („Englisch im Behandlungszimmer“) besuchen. Bei guten Vorkenntnissen ist ein Direkteinstieg in den Vertiefungskurs möglich. Schwerpunkt beider Workshops ist die mündliche Kommunikation. Sie lernen in kleinen Gruppen und in entspannter, heiterer Atmosphäre.

Let's speak English!

Zahnärzte und Team**Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Basis HKP I – Ein Kurs für (Wieder-)Einsteiger/innen****Workshop**Referentinnen **ZFA Annette Göpfert, Berlin**
FZP Claudia Gramenz, BerlinTermin **Samstag, 25.05.2024, 09:00 – 16:00 Uhr**Kursgebühr **325,– €**Seminar **FOBI-Abr-HKP1 2401****Abrechnung | Praxisorganisation | Zahnersatz**

„Sage es mir und ich werde es vergessen. Zeige es mir und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun und ich werde es können“
Konfuzius

In diesem Seminar setzen wir gemeinsam Ihr in dem Auffrischungsseminar erworbenes Wissen in die Tat um. In angenehmer Atmosphäre und bei begrenzter Teilnehmerzahl erarbeiten wir mit Ihnen praxisbezogene Heil- und Kostenpläne und tauschen Praxiserfahrungen aus.

Dabei haben Sie Kolleginnen an Ihrer Seite die Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

- Reparaturen
- Kronen
- Brücken/Adhäsivbrücken
- Modellgussprothesen
- Totalem Zahnersatz
- Kombinierte Versorgungen
- Interimsversorgungen/Valplastprothesen
- Suprakonstruktionen
- Regel-gleich- und andersartige Versorgungen

Vertieft werden hier fallbezogene abrechenbare Leistungen der BEMA/GOZ sowie sämtliche Festzuschüsse. Erste Zahnersatzrichtlinien finden Anwendung.

Erfolg ist wenn Sie auf einmal Behandlungsfälle interessant finden.

Das Seminar entstand auf vielfachen Wunsch unser Kursteilnehmer aus unserem Auffrischungsseminar und ist besonders für diese Zielgruppe geeignet – die Teilnahme an den Grundkursen ist jedoch nicht Voraussetzung.

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

Zahnärzte und Team**Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis**Referentin **Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel**Termine **Freitag, 31.05.2024, 16:00 – 18:30 Uhr***
Samstag, 01.06.2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Online Live-Seminar**Kursgebühr **195,- € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Brand 2403*Praxisorganisation**

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

ZFA/ZAH**Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung**Referentin **ZMP Genoveva Schmid, Berlin**Termine **Montag, 03.06.2024, 14:00 – 18:00 Uhr**
Dienstag, 04.06.2024, 09:00 – 16:00 UhrKursgebühr **565,- € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-PX-Einstieg 2402****Prophylaxe**

Was bedeutet „professionelle Zahnreinigung“? Was muss alles beachtet werden? Was gehört dazu? Ein Einstiegskurs für alle, die wissen wollen, wie es richtig geht.

Kursinhalte:

- Alles zu Instrumenten und Geräten im Zusammenhang mit der PZR
- Die Anwendungssystematik
- Der Ablauf einer professionellen Zahnreinigung
- Die richtige Anwendung der Luft-Pulver-Wasser-Strahl-Geräte
- Was gehört zur Glattflächenpolitur mit Polierpasten?
- Interdentalraumreinigung

Praktische Übungen:

- Die Anwendung von Scalern
- Die richtige Handhabung der Ultraschallgeräte
- Die Glattflächenpolitur
- Der Einsatz von Materialien und Hilfsmitteln

Fachkenntnisse über Zahnaufbau, Zahnhalteapparat und Erkrankungen werden vorausgesetzt.

Zahnärzte und Team**Prophylaxe – Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht**

Eine erfolgreiche Prophylaxe-Sprechstunde für die Zahnarztpraxis

Referentin **ZMF Stefanie Kurzschinkel, Hanau-Steinheim**

Termin **Mittwoch, 05.06.2024, 13:00 – 17:00 Uhr**

Kursgebühr **225,– €**

Seminar **FOBI-PX-BWL 2401**

**Praxisorganisation | Prophylaxe**

Ein wichtiges Thema, wenn wir eine Prophylaxe-Sprechstunde aufbauen oder auch weiter ausbauen möchten ist die Organisation unter betriebswirtschaftlichem Gesichtspunkt. Damit steht und fällt die ganze Unternehmung. Wie kann die Strategie ausgerichtet werden und wo möchte man hin? Ein Ziel zu definieren, ist genauso wichtig, wie das TEAM zu instruieren. Welche Konzepte und Möglichkeiten gibt es? Ebenfalls sind die aktuell gestiegenen Preise zu berücksichtigen, sei es in Material- oder Energiebereich. Von PZR und Premiumprophylaxe für Kinder- und Jugendliche als private Leistung über Professionell Mechanischer Plaquereduktion in der Aktiven Parodontitisstherapie bis hin zum Konzept der Unterstützten Parodontitisstherapie werden Möglichkeiten auch über dem BEMA hinaus besprochen. Es erwartet Sie ein umfangreiches Webinar mit dem Ziel zur Umsetzung.

Die Organisation mit betriebswirtschaftlichem Hintergrund und fachlichen Punkten in der Prophylaxe-Sprechstunde für den Erfolg.

Kursinhalte:

- Organisation und Wirtschaftlichkeit
- Qualität und Sicherheit
- Patienten- und Mitarbeiterzufriedenheit
- Gewinnbringende Prophylaxe

Zahnärzte und Team**Teambuilding**

Im Spreewald

Referentin **Dipl.-Kffr. Birgit Stülten, Kiel**

Termin **Freitag, 07.06.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**

Kursgebühr **325,– €**

Seminar **FOBI-Orga-Team 2401**

Praxisorganisation

An manchen Tagen fällt uns die Arbeit ganz leicht und alles läuft perfekt. Wenn aber Zeitdruck, Probleme und die kleinen Katastrophen des Arbeitsalltags zusammenkommen, brauchen wir vor allem zwei Dinge: einen guten Zusammenhalt (und gute Kommunikation) im Team und den vollen Zugriff auf unsere persönlichen Stärken, um professionell und gelassen zu bleiben und schwierige Situationen schnell in den Griff zu bekommen.

In dieser Fortbildung lernen Sie Ihre persönlichen Stärken und Potenziale ganz neu kennen. Sie erfahren, wie Sie diese für sich und im Umgang mit anderen effektiv einsetzen können und Ihre Teamkompetenz ausbauen. Wirksame Kommunikationstechniken und -strategien und geeignete Formulierungen für schwierige Gespräche sorgen für eine reibungslose Zusammenarbeit. Darüber hinaus lernen Sie Techniken aus den Bereichen Problemlösung und Konfliktmanagement kennen und profitieren künftig von der 2-Minuten-Formel für innere Stärke und Gelassenheit.

Kursinhalte:

- Persönlicher Stärkertest (persolog®)
- Effektiver Einsatz Ihrer Stärken im Arbeitsalltag
- Ausbau der Stärken im Team
- Andere erreichen und überzeugen
- Grundlagen wertschätzender Kommunikation – auch in schwierigen Situationen
- Formulierungen für schwierige Gespräche & Konfliktprävention im Team
- Mentale Stärke: Ihr Geheimrezept
- Die 2-Minuten-Formel für innere Stärke und Gelassenheit

Als Abrundung zur lehrreichen Teambuilding-Fortbildung findet am Nachmittag in der schönen Natur ein Outdoor-Event statt – lassen Sie sich überraschen! (in Kursgebühr enthalten)



Zahnärzte und Team**Das 1x1 der intraoralen Abformung**

Mit freundlicher Unterstützung von der Firma Kettenbach

Referent	Dr. med. dent. Maximilian Dobbertin, M.Sc., Frankfurt am Main
Termin	Samstag, 08.06.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	325,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-ZE-Abformung 2401

Zahnersatz

Viele Zahnärzte wünschen sich eine Assistenz, der dem Behandler viele Aufgaben abnehmen kann. Aber das ist keine Selbstverständlichkeit. Wir machen es mit diesem Kurs zum Standard. Dieses breit gefächerte Kurskonzept schult Assistenz und Behandler in allen gängigen analogen Abformtechniken, geeigneten Trockenlegungstechniken sowie der anschließenden Modell- und Provisorienherstellung. In diesem Kurs werden Sie neben den theoretischen Grundlagen zum Profi auch in der analogen Abformtechnik geschult. Wertvolle Tipps und Tricks aus der Erfahrung des Prothetik-Spezialisten, um Ihre Abformung stets erfolgreich zu gestalten, ergänzen den Erfahrungsaustausch.

Eine perfekte Abformung und Bissregistrierung ist die Grundlage für einen hochwertigen und langzeitstabilen Zahnersatz!

Es erwarten Sie neben theoretischen Grundlagen, aktuellem wissenschaftlichen Standpunkt, umfangreiche Diskussionen zum Thema der Fehlererkennung, -vermeidung und -behebung bei intraoralen Abformungen ein maximal praxisorientierter nachfolgender Hands-on Kursteil.

Alle Materialien und Modelle werden hierbei durch den Kursreferenten und den Industriepartner gestellt.

Zahnärzte und Team**Mundgesundheit, Immunsystem und Ernährung**

Referentin	Dr. med. dent. Andrea Diehl, M. Sc., Berlin
Termin	Mittwoch, 12.06.2024, 14:00 – 18:00 Uhr
Kursgebühr	217,– €
Seminar	FOBI-Allg-Ernährung 2401

**Allgemeinmedizin | Funktionslehre | Parodontologie**

Ernährung und Verdauung sind in unserer heutigen Zeit Themen, die sehr kontrovers diskutiert werden. Viele Ernährungsphilosophien werden propagiert und mit wissenschaftlichen Studien unterlegt. Ernährung ist ein sehr wichtiger Faktor in der Genesung aller Krankheiten. Eine ausgewogene Ernährung und eine gesunde Darmflora sind Voraussetzung für langfristige Therapieerfolge bei der Behandlung von Erosionen/Karies, Parodontitis, Halitosis und kranio-mandibulärer Dysfunktion.

Die Schleimhäute des Körpers sind immunologisch vernetzt und können miteinander kommunizieren. Die Gesamtheit dieser eng verknüpften Schleimhäute wird als MALT (mucosa associated lymph tissue) = Mucosa assoziiertes Immunsystem bezeichnet. Das Immunsystem der Mundschleimhaut ist ein Subsystem des MALT. Daher hat die Ernährung einen positiven Einfluss auf die Gesundheit der Mundschleimhaut.

Dagegen ist Stress unstrittig der größte Negativfaktor in unserer heutigen Zeit.

Die Veränderungen des menschlichen Stoffwechsels unter Stress zu verstehen ist der Schlüssel für ein sinnvolles Ernährungsmanagement.

Zahnärzte und Team**Ein Tag in der Gerodontologie der Zukunft**

Prävention bei Senioren

Referentin **DH Nicole Graw, Hamburg**Termin **Mittwoch, 12.06.2024, 11:00 – 18:00 Uhr**Kursgebühr **285,— €**Seminar **FOBI-Allg-Senior 2401****Zahnärzte und Team****Erste-Hilfe-Kurs**

Für die Zahnarztpraxis

Referent **Philipp Karst, Berlin**Termin **Samstag, 15.06.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**Kursgebühr **75,— € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Allg-1.Hilfe 2402****Allgemeinmedizin**

Die geburtenreichen Jahrgänge der Baby-Boomer-Generation von 1955 bis 1970 stellt bis heute einer der größten Altersgruppen in Deutschland dar, mittlerweile befindet sich die Generation jedoch im Rentenalter. Die gegenwärtige Geburtenrate kann das Defizit gegenüber den Sterbefällen nicht kompensieren. Deutschland wird alt und grau – mit Konsequenzen für die zahnärztliche Betreuung.

Multimorbidität, Einschränkungen in der Mobilität oder Demenz können dafür verantwortlich sein, dass erst wenn Schmerzen oder eine Minderung der Kaufunktionen auftreten, Zahnärzte: innen kontaktiert werden.

Präventive Konzepte zur Betreuung von Senioren (auch) im Pflegeheim unterstützen eine lebenslange (Mund) Gesundheit und können gut und wirtschaftlich umgesetzt werden. Pflegeeinrichtungen werden zukünftig verpflichtet sein, einen Expertenstandard (Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege) zur Mundhygiene in der Umsetzung zu implementieren. Hierbei können zahnärztliche Praxen wunderbar mit Altenheimen zusammenarbeiten.

Kursinhalte:

- Wie kann die mundgesundheitsbezogene Lebensqualität verbessert werden?
- Warum es leicht sein kann im Pflegeheim zu arbeiten: Ein Tag im Pflegeheim der Zukunft: – Organisation – Konzept
- Wie fit sind ältere Menschen und welche Erkrankungen stehen im Fokus?
- Bedarfsbezogene Maßnahmen zur Prävention von oralen Erkrankungen
- Update Pflegeutensilien und Wirkstoffe
- Fallbeispiele

Profitieren Sie von der fachlichen Expertise der Initiatorin „Zahnarzt auf Rädern“. Zahlreiche Beispiele, Dokumente und Erfahrungswerte helfen Ihnen bei einer leichten Umsetzung im eigenen Praxisalltag.

Allgemeinmedizin | Praxisorganisation

Im Notfall sicher agieren zu können und das Wissen um Erste Hilfe und Notfallmanagement aufzufrischen – dies schafft der „Erste-Hilfe-Kurs“.

In diesem praxisnahen Training schaffen wir in einer angenehmen Atmosphäre die Voraussetzungen für ein strukturiertes und ruhiges Handeln im Notfall.

Das Training basiert auf den aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council und ist durch die Berufsgenossenschaften (bspw. BGW) anerkannt als Aus- & Fortbildung für Ersthelfende. Es werden zunächst die theoretischen Grundlagen nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wiederholt und diese anschließend in Fallkassuistiken direkt praktisch angewendet. So festigen wir das neue bzw. aufgefrischte Wissen und sorgen dafür, dass dieses im Notfall gut abgerufen werden kann.

Neben dem Basic Life Support (BLS) werden auch Advanced Life Support (ALS) im fallsituativen Training angewendet – in diesem üben Sie die Handhabung fachspezifische Notfälle praxisnah und werten diese anschließend aus.

Durch die wertschätzende Atmosphäre und die Übungen im geschützten Raum lernen Sie Ihre Handlungsstrategien und können problemlos Fehler machen – dies ist sogar gewünscht.

Üben Sie beispielsweise in geschützter Umgebung die wichtigsten Maßnahmen wie die Defibrillation des Patienten mit einem automatischen externen Defibrillator (AED) oder die Verfahrensweise bei einer Anaphylaxie. Abschliessend erhalten Sie im Diskurs auch Tipps zum Verfahren mit Notfallequipment in Ihrer Praxis.

Das Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt!

- Training mit anerkannter, ermächtigter Stelle der DGUV und zertifizierten Ausbildern
- Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt
- Inhalte nach jeweils aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council (ERC)
- praxisnahes Training unter Berücksichtigung der relevanten Notfälle für die Teilnehmenden
- Schulung an moderner Trainingstechnik mit umfangreichem Material
- Hohe fachliche Qualität durch anästhesiologische wissenschaftliche Leitung

ZFA/ZAH**Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA**

Für Zahnarzthelferinnen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

Referentinnen **Dr. med. dent. Susanne Hefer, Berlin**
Dr. med. dent. Petra Schönherr, BerlinTermine **Samstag, 15.06.2024, 09:00 – 14:00 Uhr**Kursgebühr **65,- €**Seminar **FOBI-Rö-ZFA 2404****Röntgen**

Kursinhalte:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendung
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Erfahrungen der zahnärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Bitte beachten:

Bei Erstanmeldung des Aktualisierungskurses müssen Sie uns bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung (info@pfaff-berlin.de) zuschicken, sonst kann Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden.

Bitte denken Sie daran, dass die gesetzliche Frist von fünf Jahren nicht überschritten werden darf! Bei Überschreitung wenden Sie sich an Ihre zuständige Zahnärztekammer und lassen Sie sich über eine Fristverlängerung beraten.

Zahnärzte und Team**Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis**Referentin **Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel**Termine **Freitag, 21.06.2024, 16:00 – 18:30 Uhr***
Samstag, 22.06.2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Online Live-Seminar**Kursgebühr **195,- € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Brand 2404*Praxisorganisation**

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

ZMP

Refresher 2024 für ZMP: Was braucht's für Jung und Alt?

Referentin **DH Ulrike Wiedenmann, Aitrach**
 Termin **Samstag, 22.06.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**
 Kursgebühr **315,— €**
 Seminar **FOBI-PX-ZMP-Re-2024 2401**

Zahnärzte und Team

Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie

Referentin **ZMV Emine Parlak, Berlin**
 Termin **Mittwoch, 26.06.2024, 14:00 – 20:00 Uhr**
 Kursgebühr **255,— €**
 Seminar **FOBI-Abr-Endo 2401**



Prophylaxe

Süßes und Saures – was wann wie? Das 1x1 für eine brillante Ausstrahlung!

Jeder will dem Zahn der Zeit etwas entgegensetzen. Jeder will Biss haben und Zähne zeigen.

Jaaa – das interessiert.

Aktuelles zu Entstehungen

- Multimorbidität und Polypharmazie
- Karies und Karies-Erfassungen für Jung und Alt
- Erosionen und Dokumentationsmöglichkeiten

Aktuelles zur Mundhygiene

- „Wer rastet, der rostet.“ Psychische, physische und geistige Einschränkungen...
- Reduzierte Abwehr – Mundtrockenheit und Co.
- Karies: wann wird womit wie gepflegt und beschleunigt „repariert“?
- Erosion: wann wird womit wie gepflegt und „imprägniert“?

Aktuelles zur medizinischen Prophylaxe-Sitzung

- Sichtbarmachen macht einsichtig: Wie schaffe ich es, das jeweilige Risiko für Jung und Alt bewusst zu machen?
- Karies-Risiko-Patienten: Ablauf und Möglichkeiten in der ZA-Praxis
- Erosions-Risiko-Patienten: Ablauf und Möglichkeiten in der der ZA-Praxis

Abrechnung | Zahnerhaltung

Extraktion ist schon lange EX ! In der heutigen Zeit wird Zahnerhaltung großgeschrieben!

Das führt dazu, dass der damit verbundene komplexe Bereich der Endodontie immer mehr ins Gewicht fällt.

Ist eine volle Wertschöpfung bei der Abrechnung gewährleistet?

Sind die Kassenrichtlinien gem. BEMA BIII9 – 9.1 erfüllt?

Darf ich GOZ- und BEMA-Gebühren kombinieren und wenn ja, um welche Zusatzleistungen handelt es sich dabei?

Wie gehe ich mit Leistungen um, die in der BEMA oder GOZ nicht enthalten sind und wie kann ich dennoch adäquat liquidieren?

Welche Vereinbarungen sind im Vorfeld mit dem Patienten zu treffen?

Mit praxisnahen Beispielen (auch Spezialfälle; Revision, abgebrochene Wurzelkanalinstrumente u.v.m.) lernen Sie, wie leistungsgerecht abgerechnet wird und können auch gut vorbereitet in die Wirtschaftlichkeitsprüfung gehen.

Kursinhalte:

- Auszüge aus dem Patientenrechtegesetz
- GKV- Richtlinien und rechtliche Hintergründe
- Kostenerstattung und Selektivverträge
- Ab- und Berechnung BEMA und GOZ
- Auszüge aus den GOZ-Paragraphen (u. a. Analogie)

ZFA/ZA

Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)Referentin **DH Sabrina Dogan, Hoffenheim**Termine **Freitag, 28.06.2024, 09:00 – 17:30 Uhr
Samstag, 29.06.2024, 09:00 – 16:00 Uhr**Kursgebühr **525,- € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-PX-IP 2402****Kinderzahnheilkunde | Prophylaxe**

Motivation ist der Schlüssel zum Erfolg bei Kindern und Jugendlichen! Sie bekommen zahlreiche Tipps und Tricks im Umgang mit oft schwierigen jungen Patienten.

Kursinhalte:

- Theoretische Grundlagen zur Gingivitis- und Kariesentstehung
- Säulen der traditionellen Prophylaxe
- Anamnese • Altersentsprechende Präventionskonzepte
- Indizes und Mundhygienestatus
- Anfärben von Zahnbelägen und Umgang mit verschiedenen Plaquerevelatoren
- Kariesrisikobestimmung • Fluoridierung und CHX
- Spezielle Fragestellungen (z. B. MIH, KFO, Handikap)
- Prophylaxe bei Risikopatienten
- Professionelle Maßnahmen der Reinigung und Politur
- Instruktion und Intensivmotivation zur professionellen sowie häuslichen Mundhygiene
- Interdentalraumpflege • Fissurenversiegelung
- Abrechnung im Rahmen der GKV und GOZ, Möglichkeiten der zusätzlichen privaten Behandlungsvereinbarung
- Aufbau eines Recallprogramms für IP und FU

Praktische Übungen:

- PSI • Erstellen von Indizes • Entfernen von Zahnbelägen (supragingival)
- Oberflächenpolitur • Applikation von Fluorid und CHX-Produkten
- Mundhygiene: Tell-Show-Do • News • Geschmacks- und Speicheltest
- Praktische Anwendung von Zahnbürsten, Zahnpasten, Mundspüllösungen, Interdentalraumbürstchen, Zahnseide und Co.
- Fissurenversiegelung der mitgebrachten (extrahierten) Zähne

Durch eine hochwertige Kinder- und Jugendprophylaxe sichern Sie sich ein weiteres Standbein für die Praxis. Kinder sind Ihre PZR-Patienten von morgen.

Bitte bringen Sie zum Kurs Folgendes mit:

- 1 Gipsmodell, in dem 6 extrahierte Molaren oder Prämolaren eingebettet sind

Erhalten Sie mit der Teilnahme an diesen drei Fortbildungen das Zertifikat zum Kinderprophylaxe-Profi vom Philipp-Pfaff-Institut:

- Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)
- Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht! (siehe Seite 63)
- Zahnpasta, Zaubern und Zahnspeichel – So wird die Kinderprophylaxe zum Erfolg (siehe Seite 45)

ZFA/ZA

Der richtige Start in die Prophylaxe: Die BasicsReferentin **DH Monique Becken, Norderstedt**Termine **Freitag, 12.07.2024, 13:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 13.07.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**Kursgebühr **435,- € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-PX-Start 2401****Prophylaxe**

Vor der Prophylaxe:

- Risikobestimmung von den kleinen Patienten bis zu den 50+-Patienten
- Indikation für bedarfsbezogene Wirkstoffe
- Patientenmotivation
- Diagnostic (Aufnahme von verschiedenen Indices, Speicheltest)
- Mundhygieneinstruktion – der neueste Stand

Während der Prophylaxe:

- Unterschiede Ultraschallansätze
- Ablauf einer PZR bei Kindern und Erwachsenen
- Praktisches Arbeiten am Phantomkopf
- Mit welchen Materialien arbeitet man heute?

Nach der Prophylaxe:

- Worauf ist nach der Behandlung zu achten?
- „pro“ – Argumente für ein viertel- und halbjährliches Recall
- Recallsystem mit Erfolg

Zahnärzte und Team**Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis**Referentin **Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel**Termine **Freitag, 19.07.2024, 16:00 – 18:30 Uhr***
Samstag, 20.07.2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Online Live-Seminar**Kursgebühr **195,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Brand 2405*Praxisorganisation**

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Zahnärzte und Team**Englisch in der Zahnarztpraxis**Referentin **Anke Roux, Paris**Termine **Freitag, 23.08.2024, 14:00 – 19:00 Uhr**
Samstag, 24.08.2024, 09:00 – 17:00 UhrKursgebühr **355,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Eng-Z 2402****Praxisorganisation**

In unsere Zahnarztpraxen kommen immer mehr Patient*innen, die die englische Sprache zur Kommunikation nutzen. Deshalb bieten wir Ihnen mit unseren Workshops die Möglichkeit, praxisrelevante Englischkenntnisse zu erwerben, aufzufrischen oder zu vertiefen. In nur wenigen Kursstunden werden Sie auf lebendige Art lernen, typische Praxissituationen in Englisch zu bewältigen.

Zu unserem Programm zählen zwei verschiedene Workshops:

1) Englisch in der Zahnarztpraxis (Grundkurs)

Workshop für das gesamte Team der Zahnarztpraxis zur Auffrischung von verschütteten Englischkenntnissen und zur Einführung von fachspezifischem Vokabular und berufsorientierter Kommunikation.

Kursthemen:

- Empfangsgespräche
- Terminvereinbarungen
- Einholen von Patientendaten
- Erklärungen von Praxis- und Behandlungsabläufen
- Zahnärztliche Berufe
- Patientenakten und Abrechnungen

2) Englisch im Behandlungszimmer (Vertiefungskurs) – siehe Seite 65, 95

(Englisch für Zahnärzte, Zahnhygieniker und Mitarbeiter der Zahnarztpraxis) Konsolidierungsstufe für Teilnehmer mit aktiven Grundkenntnissen. Neben der Wiederholung und Vertiefung des Grundkursprogramms werden in diesem Workshop auch behandlungs- und abrechnungsspezifische Themen behandelt, wie:

- Zahnhygiene / Professionelle Zahnreinigung
- Einrichtung und Ausstattung der Zahnarztpraxis
- Untersuchung
- Zahnbehandlung
- Deutsches Krankenversicherungssystem
- Abrechnungen

Teilnehmer*innen des Grundkurses („Englisch in der Zahnarztpraxis“) können zur Festigung und Wiederholung des Lernstoffs den Vertiefungskurs („Englisch im Behandlungszimmer“) besuchen. Bei guten Vorkenntnissen ist ein Direkteinstieg in den Vertiefungskurs möglich. Schwerpunkt beider Workshops ist die mündliche Kommunikation. Sie lernen in kleinen Gruppen und in entspannter, heiterer Atmosphäre.

Let's speak English!

ZFA/ZA

Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung

Referentin	ZMP Genoveva Schmid, Berlin
Termine	Montag, 26.08.2024, 14:00 – 18:00 Uhr Dienstag, 27.08.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr	565,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-PX-Einstieg 2403

Prophylaxe

Was bedeutet „professionelle Zahnreinigung“? Was muss alles beachtet werden? Was gehört dazu? Ein Einstiegskurs für alle, die wissen wollen, wie es richtig geht.

Kursinhalte:

- Alles zu Instrumenten und Geräten im Zusammenhang mit der PZR
- Die Anwendungssystematik
- Der Ablauf einer professionellen Zahnreinigung
- Die richtige Anwendung der Luft-Pulver-Wasser-Strahl-Geräte
- Was gehört zur Glattflächenpolitur mit Polierpasten?
- Interdentalraumreinigung

Praktische Übungen:

- Die Anwendung von Scalern
- Die richtige Handhabung der Ultraschallgeräte
- Die Glattflächenpolitur
- Der Einsatz von Materialien und Hilfsmitteln

Fachkenntnisse über Zahnaufbau, Zahnhalteapparat und Erkrankungen werden vorausgesetzt.

ZFA/ZA

Qualifizierte Assistenz: Provisorienherstellung

Referent	OA Dr. med. dent. Wolfgang Hannak, Berlin
Termin	Samstag, 31.08.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	325,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-ZE-Ass-Provi 2401

Zahnersatz

Die Ansprüche der Patienten, gerade in Bezug auf die Ästhetik, werden immer größer. Um einerseits die Patienten zufrieden zu stellen und andererseits die zahnärztliche Tätigkeit zu entlasten, kann dieser Arbeitsschritt delegiert werden.

Kursinhalte:

- Die Erarbeitung der theoretischen Grundlagen zur Erstellung von perfekten Provisorien.
- Intensive praktische Übungen zur Erstellung von Provisorien für die Versorgung mit Inlays, Kronen und Brücken.
- Bei den praktischen Übungen werden unterschiedliche Techniken vorgestellt und geübt.

Ziel dieses Kurses ist es, dass jeder Teilnehmer selbstständig und selbstkritisch Provisorien erstellen kann.

Zahnärzte und Team

Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis

Referentin	Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel
Termine	Freitag, 06.09.2024, 16:00 – 18:30 Uhr* Samstag, 07.09.2024, 10:00 – 13:00 Uhr *Online Live-Seminare
Kursgebühr	195,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Orga-Brand 2406

Praxisorganisation

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Zahnärzte und Team

Kieferorthopädische Laborabrechnung BEL II & BEB

Referentin	ZT Monika Harman, Bad Homburg
Termin	Samstag, 07.09.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	255,– €
Seminar	FOBI-Abr-Labor 2401

Abrechnung | Kieferorthopädie

Das Intensivseminar ist für Kieferorthopäden, Zahnärzte, Zahntechniker, Abrechnungsbeauftragte ohne Vorkenntnisse geeignet oder zur Auffrischung des Wissens. Sie erhalten umfassende Informationen zu den kieferorthopädischen Leistungsinhalten der BEL II und BEB.

Ein 1:1 Skript gibt jedem Teilnehmer die Sicherheit, die erworbenen Kenntnisse sofort in den Praxisalltag zu implementieren. Praxispezifische Fragen können der Referentin bis eine Woche vor Kurstermin gesendet werden.

Abrechnungsbeispiele BEL/BEB:

- Lückenhalter
- Aktive Platte/n
- FKO z.B. Bionator, Aktivator, Funktionsregler, Herbst-Apparatur
- Varianten einer Gaumennahterweiterung
- Transpalatinalbogen, Lingualbogen, Nance-Apparatur
- Klasse 2 Apparaturen z.B. BBC/PowerScope/Mara/Carriere
- Retentionsapparaturen
- Aligner

Zahnärzte und Team**Time Out – Zeit für deine mentale Gesundheit**Referentin **Dr. Eva Elisa Schneider, Berlin**Termin **Montag, 09.09.2024, 16:00 – 16:45 Uhr**
Montag, 16.09.2024, 16:00 – 16:45 Uhr
Montag, 23.09.2024, 16:00 – 16:45 UhrKursgebühr **157,- €**Seminar **FOBI-Allg-Mental 2401**

Jeder von uns hat eine Psyche – in unserer interaktiven Live-Webinarreihe Time Out – Zeit für deine mentale Gesundheit werfen wir einen Blick auf unsere mentale Gesundheit. Psychologin Dr. Eva Elisa Schneider wird dir nützliche Tools und Methoden vermitteln, wie du deiner mentalen Gesundheit im Alltag mehr Aufmerksamkeit schenken kannst. Du wirst konkrete Tipps an die Hand bekommen, lernst dich selbst besser einzuordnen, nützliches Wissen erlangen und anonym all die Fragen stellen können, die du schon immer beantwortet haben wolltest.

In drei Teilen werden wir uns drei wichtigen Themen widmen:

1. Mo, 09.09.24 16-16.45h: Brennen statt ausbrennen: Burnout, Stress & Überlastung erkennen und vorbeugen
2. Mo, 16.09.24 16-16.45h: Und täglich grüßt das Grubeltier: Umgang mit Ängsten, Sorgen und Grübelschleifen
3. Mo, 23.09.24 16-16.45h: Wertschätzung & Anerkennung: Lebenselixir für jedes Team

Jeder Termin wird Input, konkrete Techniken sowie interaktive Elemente beinhalten. Es wird Spaß machen – versprochen! Am Ende jedes Webinars wirst du immer die Möglichkeit haben, anonym Fragen zu stellen.

Die Termine werden aufgezeichnet. Solltest du an einem der Termine nicht können, so bekommst du im Nachhinein die Aufzeichnung.

Brennen statt ausbrennen: Burnout, Stress & Überlastung erkennen und vorbeugen

Innerer Druck, Erschöpfung, Schlafprobleme: 4% der Arbeitenden in Deutschland leiden an deutlichen Burnout-Symptomen. Was einst ein Modewort war, ist heute Realität. In diesem Webinar sprechen wir daher über Stress, Burnout und chronische Überlastung und beantworten die Fragen

- Woran wir unsere mentalen und körperlichen Überlastungssignale erkennen können
- Wie es zu einem Burnout kommt
- Wie wir Stress & Überlastung vorbeugen können
- Was geht, wenn nichts mehr geht und wir einen Ausweg aus der Überlastung finden

Und täglich grüßt das Grubeltier: Umgang mit Ängsten, Sorgen und Grübelschleifen

Jeder kennt's: Man liegt Abends im Bett und das Gedankenkarussell dreht sich pausenlos. In diesem Webinar beschäftigen wir uns mit den Fragen

- Warum wir eigentlich grübeln
- Ob wir, wenn wir viel nachdenken, unsere Probleme besser lösen können
- Was man gegen Gedankenschleifen und ständige Sorgen machen kann

Wertschätzung & Anerkennung: Lebenselixir für jedes Team

Mit unseren Kolleg:innen verbringen wir teilweise mehr Zeit als mit unserem:r Partner:in. Nicht verwunderlich also, dass sie uns beflügeln oder nerven können, wir sie vermissen oder uns über sie ärgern. Sobald Stress im Spiel ist, wird der Ton schnell mal rauer – wie können wir alle stattdessen also für ein positives Arbeitsklima sorgen? In diesem Webinar geht es um die Fragen

- Wie wir in gesunde Arbeitsbeziehungen eingehen und stärken können
- Wie sich toxische Arbeitsbeziehungen auf uns auswirken
- Wie wir trotz Stress und Druck ein besseres und wertschätzendes Miteinander etablieren können



Zahnärzte und Team

Sand im Getriebe? – Konfliktmanagement im Praxis-Team

Referentin **ZMV Brigitte Kühn, Tutzing**



Termin **Dienstag, 10.09.2024, 16:00 – 19:00 Uhr**

Kursgebühr **157,– €**

Seminar **FOBI-Orga-Konflikt 2401**

Zahnärzte und Team

Erste-Hilfe-Kurs

Für die Zahnarztpraxis

Referent **Philipp Karst, Berlin**

Termin **Samstag, 14.09.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**

Kursgebühr **75,– € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-Allg-1.Hilfe 2403**

Praxisorganisation

Nicht nur die Mitarbeiter, auch die Patienten leiden darunter, wenn in der Praxis „dicke Luft“ herrscht. Konflikte sind die unvermeidlichen und unerwünschten Begleiter des Arbeitsalltags. Bleiben sie ungelöst, verursachen sie Kosten, sowohl in menschlicher als auch in betriebswirtschaftlicher Hinsicht. Sie bewirken Reibungsverluste im Arbeitsablauf, Fehlerhäufung und Kommunikationspannen, Mitarbeiter werden häufiger krank. Ein Gewinn kann aus dem „Sand im Getriebe“ gezogen werden, wenn man Konflikte rechtzeitig erkennt und ein verbindliches Regelwerk an der Hand hat, um sie zu lösen. Durch die Arbeit an den Ursachen wird der Betrieb optimiert und die Verantwortungsfähigkeit des Einzelnen gestärkt.

Allgemeinmedizin | Praxisorganisation

Im Notfall sicher agieren zu können und das Wissen um Erste Hilfe und Notfallmanagement aufzufrischen – dies schafft der „Erste-Hilfe-Kurs“.

In diesem praxisnahen Training schaffen wir in einer angenehmen Atmosphäre die Voraussetzungen für ein strukturiertes und ruhiges Handeln im Notfall.

Das Training basiert auf den aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council und ist durch die Berufsgenossenschaften (bspw. BGW) anerkannt als Aus- & Fortbildung für Ersthelfende. Es werden zunächst die theoretischen Grundlagen nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wiederholt und diese anschließend in Fallkassuistiken direkt praktisch angewendet. So festigen wir das neue bzw. aufgefrischte Wissen und sorgen dafür, dass dieses im Notfall gut abgerufen werden kann.

Neben dem Basic Life Support (BLS) werden auch Advanced Life Support (ALS) im fallsituativen Training angewendet – in diesem üben Sie die Handhabung fachspezifische Notfälle praxisnah und werten diese anschließend aus.

Durch die wertschätzende Atmosphäre und die Übungen im geschützten Raum lernen Sie Ihre Handlungsstrategien und können problemlos Fehler machen – dies ist sogar gewünscht.

Üben Sie beispielsweise in geschützter Umgebung die wichtigsten Maßnahmen wie die Defibrillation des Patienten mit einem automatischen externen Defibrillator (AED) oder die Verfahrensweise bei einer Anaphylaxie. Abschliessend erhalten Sie im Diskurs auch Tipps zum Verfahren mit Notfallequipment in Ihrer Praxis.

Das Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt!

- Training mit anerkannter, ermächtigter Stelle der DGUV und zertifizierten Ausbildern
- Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt
- Inhalte nach jeweils aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council (ERC)
- praxisnahes Training unter Berücksichtigung der relevanten Notfälle für die Teilnehmenden
- Schulung an moderner Trainingstechnik mit umfangreichem Material
- Hohe fachliche Qualität durch anästhesiologische wissenschaftliche Leitung

Zahnärzte und Team**Ergonomisches Arbeiten in der Zahnarztpraxis für mehr Wohlbefinden**

Referentin	ZMF Alexandra Ott, Schlangenbad
Termin	Samstag, 14.09.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	325,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Allg-Ergo 2401

Praxisorganisation

Die Arbeitshaltung in der Zahnarztpraxis setzt sich vorwiegend aus stehender und sitzender Tätigkeit zusammen. Gerade wer viel Zeit in der Verwaltung oder am Behandlungsstuhl verbringt, im Team oder alleine, sollte auf eine rückschonende Arbeitshaltung achten. Ist sie immer gesund und rückschonend? Wird bewußt darauf geachtet oder bewegt und sitzt man irgendwie? Das Patientenwohl steht an erster Stelle, die eigene verdrehte und verkrampte Sitz- und Stehposition rückt dabei in den Hintergrund.

Dauerhafte Fehl- und Zwangshaltungen bleiben nicht ohne Folge und können den Bewegungsapparat sowie Arbeits- und Privatleben unangenehm beeinflussen. Warum also nicht gleich vorbeugen mit richtiger Körperhaltung durch bewußtes Bewegungslernen und einem optimalen Arbeitsumfeld? So dass Beschwerden erst gar nicht entstehen und mehr Workflow entsteht.

Kursinhalte:

- Analysieren der eigenen Arbeitshaltung und Optimierung
- Gesunde Arbeitshaltung durch bewußtes Bewegungslernen erspüren – im Team und alleine
- Patientenposition und -lagerung
- Arbeitsplatz Check, ergonomisches zweckmäßiges Inventar
- Grundregeln für mehr Ergonomie am Arbeitsplatz
- Bewegungspause für zwischendurch
- Geeignete Ausgleichsübungen und Entspannungstips- und -techniken für ein wohltuendes Körperempfinden

Ziel des Kurses ist es, eine möglichst optimale Arbeitshaltung zu erlernen sowie die Arbeitsumgebung ergonomisch auszurichten, um langfristig die körperliche und geistige Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Der Fokus liegt auf direktem Umsetzen am Arbeitsplatz und ausprobieren von allen vorgestellten Übungen und Haltungen. Ein Workshop für mehr Stabilität und Wohlbefinden im Praxisalltag, auch wenn es mal turbulent zugeht.

Zahnärzte und Team**Update Teambuilding – So upgraden Sie Ihr Praxisteam**

Referent	Dr. jur. Marco Freiherr von Münchhausen, München
Termin	Samstag, 14.09.2024, 10:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr	325,– €
Seminar	FOBI-Orga-Teambuild 2401

Praxisorganisation

Zahnärztliche Praxen sind auf ein perfekt eingespieltes, schlagkräftiges Team angewiesen. Jeder Handgriff muss sitzen und die Kommunikation soll präzise, knapp und „unfallfrei“ ablaufen. In den meisten Fällen funktioniert das reibungslos, aber wenn es schief geht, kann der Schaden groß sein. Im besten Fall leidet nur das Betriebsklima, wenn es schlechter läuft, auch der Patient.

In diesem kompakten Tagesseminar steht Ihr Team im Mittelpunkt. Im ersten Teil geht es um die Grundlagen des Teambuildings. Sie erfahren:

- Welche Aspekte entscheidend sind für nachhaltige Teamzufriedenheit und dauerhaftes Teambuilding – und wie Sie dieses Wissen als Führungskraft bzw. Teammitglied gezielt einsetzen können.
- Welche Faktoren Teambuilding verhindern – und wie Sie diese Stolperfallen umgehen.
- Sie lernen Techniken kennen, mit denen sich innere Widerstände und Blockadehaltungen überwinden lassen – damit Teams auch in komplizierten Situationen arbeitsfähig bleiben.
- Und Sie erfahren, warum auch in Teams ein Bild manchmal mehr sagt als tausend Worte.

Im zweiten Teil des Seminars werden Ihre Kommunikationsfähigkeiten teamfähig gemacht. Dabei geht es um ein teamspezifisches Update Ihrer Kommunikationsfähigkeiten – damit auch in schwierigen, emotionalen und stressigen Situationen alles rund läuft. Sie erfahren:

- Welche gängigen Formulierungsfallen regelmäßig zu schlechter Laune im Team führen – und wie sie sich umgehen lassen.
- Warum ein neues Etikett manchmal Wunder wirkt – und wie ein solcher Etikettenwechsel glaubhaft gelingt.
- Warum es manchmal besser ist, „ich“ statt „du“ zu sagen – und warum diese Art der Kommunikation viele Unfälle vermeiden hilft.
- Wie oft verständlicher Ärger und notwendige Kritik teamgerecht und ohne Kollateralschäden kommuniziert werden können.
- Wie Kommunikation auch in Stresssituationen gelingt und sich die Wogen schnell wieder glätten lassen.

Zahnärzte und Team

Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie

Referentin **ZMV Emine Parlak, Berlin**

Termin **Mittwoch, 18.09.2024, 14:00 – 20:00 Uhr**

Kursgebühr **255,– €**

Seminar **FOBI-Abr-Impla 2401**



Zahnärzte und Team

Führungskompetenz ausbauen und das Beste aus dem Team holen

Mitarbeiterbegleitung und Mitarbeitercoaching

Referentin **DH Nicole Graw, Hamburg**

Termin **Mittwoch, 18.09.2024, 11:00 – 18:00 Uhr**

Kursgebühr **285,– €**

Seminar **FOBI-Orga-Führen 2401**

Abrechnung | Implantologie

Kennen Sie das Gefühl? Sie sollen einen Kostenvoranschlag für eine Implantation schreiben und wissen gar nicht, aus welchen Einzelschritten die Implantation besteht?

Die korrekte und vollständige Berechnung einer Implantation mit Knochenaufbau, Sinusbodenelevation und viel mehr gehen wir in diesem Seminar Schritt für Schritt durch!

Chronologisch und übersichtlich incl. Materialberechnung.

Auf diese Fragen erhalten Sie ausgiebige Antworten! Sie können Ihr Wissen unmittelbar nach dem Seminar einsetzen und optimale Abrechnung gewährleisten.

Kursinhalte:

- Auszüge aus dem Patientenrechtegesetz
- Auszüge aus den GOZ-Paragrafen
- Vereinbarungen bei GKV und bei Privatpatienten
- Berechnung anfallender GOZ-Leistungen aus dem Abschnitt K & L
- Zugriff auf die GOÄ
- Ausnahmeindikation implantologischer Leistungen bei GKV-Patienten

Praxisorganisation

Führungskräfte der zahnärztlichen Praxiswelt müssen viel stärker als früher Teammitglieder: innen mitnehmen und sie motivieren. Gute und wertvolle Mitarbeiter: innen, die sich nicht eingebunden sowie wertgeschätzt fühlen, wechseln schnell die Praxis.

Der „War of Talents“ hat längst begonnen und benötigt Individualität und Flexibilität in der Praxisführung.

Ein moderner Führungsstil schafft Vertrauen, Motivation, (Selbst) Disziplin und persönliche Entwicklung im Team.

Kursinhalte:

- Positiv Leadership:
- Stärkenbasiertes Management
- Positive Psychologie und Glücksforschung
- Führen mit Freude

Individuelle Denk- und Verhaltenspräferenzen:

- Weshalb sich andere anders verhalten
- Talentgespräche, Zielgespräche und gemeinsame Weiterentwicklung
- Stärkenfokussiertes Führen im Team

Kreatives Personalmanagement:

- Organisation und Struktur
- Begeisterungsmomente schaffen und bewahren
- Emotionale Bindungsfaktoren für ein erfolgreiches Team

Führung als Praxis:

- Das Team führen
- Sich selbst führen
- Patienten führen

Zahnärzte und Team**Souveräner Umgang mit herausfordernden und kritischen Patientinnen und Patienten – wie Sie kritische Gespräche erfolgreich meistern**Referent **Dr. phil. Marc Elstner, München**Termin **Freitag, 20.09.2024, 14:00 – 18:00 Uhr**Kursgebühr **255,– €**Seminar **FOBI-Orga-Kritik 2401****Praxisorganisation**

Der schwierige Patient – jeder (Zahn-)Mediziner kennt ihn: Liest man den ein oder anderen Namen im Terminbuch entweicht einem schon mal ein tiefer Schnaufer, ein gedehntes Stöhnen und man denkt „nicht der schon wieder – das wird wieder ein Drama“.

Dabei ist die Lösung im Umgang mit „kritischen Persönlichkeiten“ einfacher als gedacht: Unterschiedliche Menschen haben unterschiedliche Ansprüche. Dennoch kostet es bei manchen Persönlichkeitstypen extrem viel Kraft und Energie immer relaxt und freundlich zu reagieren. Weshalb ist das so? Wie können wir mit als „schwierig“ empfundenen Zeitgenossen erfolgreich und souverän kommunizieren?

Dieses Webinar zeigt geeignete Lösungsmöglichkeiten auf: Es hilft, den Umgang mit dem nächsten herausfordernden Patienten stressfreier und unkomplizierter zu gestalten.

Buchen Sie zusätzlich in einem Gesamtpaket zur reduzierten Kursgebühr unseren Kurs „Erfolgreiche Geldgespräche mit Patienten – Wie Sie für sinnvolle Zusatzleistungen sensibilisieren und begeistern!“ (siehe Seite 81).

Zahnärzte und Team**Die richtigen Mitarbeiter finden und behalten**

Führungsqualität für stressfreies, erfolgreiches Arbeiten

Referentin **Dr. med. dent. Martina Obermeyer, Schlehdorf**Termin **Freitag, 20.09.2024, 14:00 – 19:00 Uhr**Kursgebühr **289,– €**Seminar **FOBI-Orga-Mitarbeiter 2401****Praxisorganisation**

Wir sind, speziell als Zahnärzte, nur so gut wie das Team, das uns den Rücken freihält! Wo und wie finde ich die passenden Damen und Praxispartner? Wie halte ich sie als Team stabil?

Eine gute Praxislogistik ist nicht nur sehr entspannend, sondern ein Haupt-Marketing-Instrument und absolut entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg einer Praxis.

Zufriedene und begeisterte Patienten, die pünktlich drankommen und pünktlich fertig werden, sind eine maximal vertrauensbildende Maßnahme und der Grundstein für einen langfristigen Erfolg.

Wie regelt man die Terminierung optimal?

Wie viele Mitarbeiterinnen brauche ich und was kann ich alles delegieren?

Welche Persönlichkeitstypen brauche ich dafür?

Wie geht man als Team mit komplizierten und zeitintensiven Patienten um?

Was ist meine Aufgabe als Praxischef, um die Mitarbeiter entsprechend mit ins Boot zu holen und zu motivieren?

Teamarbeit bedeutet zunächst Zeitaufwand – was bekomme ich am Ende dafür?

Sonderfall: die Azubinen! Sie sind die Säulen der Zukunft in der Praxis. Wie erkenne ich das Potenzial einer Auszubildenden und wie wird sie am besten gefördert und an die Praxis gebunden?

In diesem Kurs bekommen Sie viele Instrumente mit an die Hand, die Sie sofort in Ihrer Praxis umsetzen können – das Ganze wird ausgesprochen praxisnah und humorvoll vermittelt.

Zahnärzte und Team

Kurspaket: Souveräner Umgang mit herausfordernden und kritischen Patientinnen und Patienten und erfolgreiche Geldgespräche mit Patientinnen und Patienten

Referent **Dr. phil. Marc Elstner, München**

Termine **Freitag, 20.09.2024, 14:00 – 18:00 Uhr**
Samstag, 21.09.2024, 10:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr **495,– €**

Seminar **FOBI-Orga-Paket 2401**



Praxisorganisation

Souveräner Umgang mit herausfordernden und kritischen Patientinnen

Der schwierige Patient – jeder (Zahn-)Mediziner kennt ihn: Liest man den ein oder anderen Namen im Terminbuch entweicht einem schon mal ein tiefer Schnaufer, ein gedehntes Stöhnen und man denkt „nicht der schon wieder – das wird wieder ein Drama“.

Dabei ist die Lösung im Umgang mit „kritischen Persönlichkeiten“ einfacher als gedacht: Unterschiedliche Menschen haben unterschiedliche Ansprüche. Dennoch kostet es bei manchen Persönlichkeitstypen extrem viel Kraft und Energie immer relaxt und freundlich zu reagieren. Weshalb ist das so? Wie können wir mit als „schwierig“ empfundenen Zeitgenossen erfolgreich und souverän kommunizieren?

Dieses Webinar zeigt geeignete Lösungsmöglichkeiten auf: Es hilft, den Umgang mit dem nächsten herausfordernden Patienten stressfreier und unkomplizierter zu gestalten.

Erfolgreiche Geldgespräche mit Patientinnen und Patienten

In einer Zeit steigenden wirtschaftlichen Drucks für Zahnarztpraxen, gekennzeichnet durch gestiegene Kosten und kaum höhere Honorare durch Kassenleistungen, gewinnt die gezielte Ansprache des Patienten als Nachfrager nach höherwertigen zahnmedizinischen Dienstleistungen zunehmend an Bedeutung.

Dieses Seminar thematisiert, wie Sie durch eine gezielte Kommunikation, einschließlich non-verbaler Aspekte, Patienten für sinnvolle Zusatzleistungen sensibilisieren und begeistern können. Dabei erreichen Sie gleich zwei Ziele auf einmal: Der Patient profitiert von einer noch besseren Versorgung, während Sie als Praxisinhaber Einnahmeverluste kompensieren können.

Das Seminar richtet sich speziell an Zahnärzte, die ihre Kommunikationsfähigkeiten weiterentwickeln möchten, um den Bedürfnissen ihrer Patienten gerecht zu werden und gleichzeitig den wirtschaftlichen Erfolg ihrer Praxis zu stärken. Wir bieten Ihnen praxiserprobte Strategien und präsentieren Ihnen bewährte Techniken, um Patientengespräche effektiv zu gestalten und Therapieoptionen finanziell erfolgreich zu vermitteln.

ZFA/ZA/H

Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)

Referentin **DH Sabrina Dogan, Hoffenheim**

Termine **Freitag, 20.09.2024, 09:00 – 17:30 Uhr**
Samstag, 21.09.2024, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr **525,– € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-PX-IP 2403**

Kinderzahnheilkunde | Prophylaxe

Motivation ist der Schlüssel zum Erfolg bei Kindern und Jugendlichen! Sie bekommen zahlreiche Tipps und Tricks im Umgang mit oft schwierigen jungen Patienten.

Kursinhalte:

- Theoretische Grundlagen zur Gingivitis- und Kariesentstehung
- Säulen der traditionellen Prophylaxe
- Anamnese • Altersentsprechende Präventionskonzepte
- Indizes und Mundhygienestatus
- Anfärben von Zahnbelägen und Umgang mit verschiedenen Plaquerevelatoren
- Kariesrisikobestimmung • Fluoridierung und CHX
- Spezielle Fragestellungen (z. B. MIH, KFO, Handikap)
- Prophylaxe bei Risikopatienten
- Professionelle Maßnahmen der Reinigung und Politur
- Instruktion und Intensivmotivation zur professionellen sowie häuslichen Mundhygiene
- Interdentalraumpflege • Fissurenversiegelung
- Abrechnung im Rahmen der GKV und GOZ, Möglichkeiten der zusätzlichen privaten Behandlungsvereinbarung
- Aufbau eines Recallprogramms für IP und FU

Praktische Übungen:

- PSI • Erstellen von Indizes • Entfernen von Zahnbelägen (supragingival)
- Oberflächenpolitur • Applikation von Fluorid und CHX-Produkten
- Mundhygiene: Tell-Show-Do • News • Geschmacks- und Speicheltest
- Praktische Anwendung von Zahnbürsten, Zahnpasten, Mundspüllösungen, Interdentalraumbürstchen, Zahnseide und Co.
- Fissurenversiegelung der mitgebrachten (extrahierten) Zähne

Durch eine hochwertige Kinder- und Jugendprophylaxe sichern Sie sich ein weiteres Standbein für die Praxis. Kinder sind Ihre PZR-Patienten von morgen.

Bitte bringen Sie zum Kurs Folgendes mit:

- 1 Gipsmodell, in dem 6 extrahierte Molaren oder Prämolaren eingebettet sind

Erhalten Sie mit der Teilnahme an diesen drei Fortbildungen das Zertifikat zum Kinderprophylaxe-Profi vom Philipp-Pfaff-Institut:

- Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)
- Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht! (siehe Seite 63)
- Zahnpasta, Zaubern und Zahnsperre – So wird die Kinderprophylaxe zum Erfolg (siehe Seite 45)

Zahnärzte und Team**Erfolgreiche Geldgespräche mit Patienten –
Wie Sie für sinnvolle Zusatzleistungen
sensibilisieren und begeistern!**Referent **Dr. phil. Marc Elstner, München**Termin **Samstag, 21.09.2024, 10:00 – 16:00 Uhr**Kursgebühr **255,- €**Seminar **FOBI-Orga-Geldgespäch 2401****Praxisorganisation**

In einer Zeit steigenden wirtschaftlichen Drucks für Zahnarztpraxen, gekennzeichnet durch gestiegene Kosten und kaum höhere Honorare durch Kassenleistungen, gewinnt die gezielte Ansprache des Patienten als Nachfrager nach höherwertigen zahnmedizinischen Dienstleistungen zunehmend an Bedeutung.

Dieses Seminar thematisiert, wie Sie durch eine gezielte Kommunikation, einschließlich non-verbaler Aspekte, Patienten für sinnvolle Zusatzleistungen sensibilisieren und begeistern können. Dabei erreichen Sie gleich zwei Ziele auf einmal: Der Patient profitiert von einer noch besseren Versorgung, während Sie als Praxisinhaber Einnahmeverluste kompensieren können.

Das Seminar richtet sich speziell an Zahnärzte, die ihre Kommunikationsfähigkeiten weiterentwickeln möchten, um den Bedürfnissen ihrer Patienten gerecht zu werden und gleichzeitig den wirtschaftlichen Erfolg ihrer Praxis zu stärken. Wir bieten Ihnen praxiserprobte Strategien und präsentieren Ihnen bewährte Techniken, um Patientengespräche effektiv zu gestalten und Therapieoptionen finanziell erfolgreich zu vermitteln.

Buchen Sie zusätzlich in einem Gesamtpaket zur reduzierten Kursgebühr unseren Kurs „Souveräner Umgang mit herausfordernden und kritischen Patientinnen und Patienten – wie Sie kritische Gespräche erfolgreich meistern“ (siehe Seite 81).

Zahnärzte und Team**Praxisführung und Psychologie im
Praxisteam**Referentin **Dr. med. dent. Martina Obermeyer, Schlehdorf**Termin **Samstag, 21.09.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**Kursgebühr **325,- €**Seminar **FOBI-Orga-Psyche 2401****Praxisorganisation**

Was ist eigentlich echter „Teamgeist“ und ist es wirklich ein entscheidender Erfolgsfaktor in einer Zahnarztpraxis?

Als Zahnarzt lernt man weder im Studium noch später automatisch die Mechanismen, die ein Team erfolgreich machen und bleiben lassen. Der differenzierte Umgang mit dem Einzelnen, die individuellen Bedürfnisse und Erwartungen von Mitarbeitern und Patienten stellen hohe Anforderungen an die emotionale Kompetenz der Führungspersönlichkeiten.

Es ist eine permanente Balance zwischen persönlicher Nähe und Distanz zu Patienten, Praxispartnern und den Mitarbeitern. Dieses gilt ganz besonders in Zahnarztpraxen, wo das Arbeiten am Patienten in unmittelbarer körperlicher Nähe abläuft.

Das Coaching der Referentin richtet sich an Führungskräfte in den Praxen, die die individuellen Potenziale ihrer Teammitglieder erkennen und freisetzen möchten und gleichzeitig die Mitarbeiter bei der Übernahme von Verantwortung unterstützen. So kann ein Team mit hoher Motivation und der Fähigkeit zu effektiver Zusammenarbeit entstehen. Dieses ist besonders in Zeiten mit hohem Patientenauflkommen wichtig und ein gut eingespieltes Praxisteam zeigt dann seine besondere Stärke. Die Meisterung spezieller Arbeitssituationen fördert wiederum den Zusammenhalt in der Gruppe und die Weiterentwicklung eines erfolgreichen Praxiskonzeptes.

Kursinhalte:

- Führungsverhalten in der Zahnarztpraxis/ Was für ein Führungstyp bin ich?
- Motivation im Team: Was tun, damit alle motiviert werden bzw. bleiben?
- Tipps für wirksames und effizientes Teambuilding im Praxisalltag
- Kommunikation im Team: Regeln für zielführende Teammeetings
- Der professionelle Umgang mit Konflikten

Die Themen werden anhand vieler praktischer und interaktiver Beispiele erarbeitet und gerne an Ihren persönlichen Fragestellungen erörtert.

Zahnärzte und Team

Guided Biofilm Therapy – Swiss Dental Academy – GBT Tageskurs

Mit freundlicher Unterstützung durch EMS

Referentin **DH Adina Mauder, Berlin**

Termin **Samstag, 21.09.2024, 09:00 – 15:30 Uhr**

Kursgebühr **100,– € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-PX-GBT 2402**

Parodontologie | Prophylaxe

Die Zukunft der Zahnmedizin liegt in der Prophylaxe und damit in Ihren Händen. Mit Hilfe des Guided Biofilm Therapy-Protokolls (GBT) eröffnen Sie sich neue Perspektiven für die Zahngesundheit Ihrer Patienten.

Kursinhalte:

- Ablauf einer Guided Biofilm Therapy (GBT) Behandlung
- AIRFLOW® und PIEZON® Technologien
- Ergonomie und Arbeitssystematik
- Praktische Übungen (Live-Behandlung und an Zahnmodellen)
- Individuelle Beratung

ZFA/ZAH

Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA

Für Zahnarzthelferinnen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

Referentinnen **Dr. med. dent. Susanne Hefer, Berlin**

Dr. med. dent. Petra Schönherr, Berlin

Termine **Samstag, 21.09.2024, 09:00 – 14:00 Uhr**

Kursgebühr **65,– €**

Seminar **FOBI-Rö-ZFA 2405**

Röntgen

Kursinhalte:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendung
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Erfahrungen der zahnärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Bitte beachten:

Bei Erstanmeldung des Aktualisierungskurses müssen Sie uns bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung (info@pfaff-berlin.de) zuschicken, sonst kann Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden.

Bitte denken Sie daran, dass die gesetzliche Frist von fünf Jahren nicht überschritten werden darf! Bei Überschreitung wenden Sie sich an Ihre zuständige Zahnärztekammer und lassen Sie sich über eine Fristverlängerung beraten.

ZFA/ZA**Qualifizierte Assistenz: Endodontie**

Referent	Dr. med. dent. Oliver Stamm, Berlin
Termin	Samstag, 21.09.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr	325,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Kons-Ass-Endo 2401

Zahnerhaltung

Die Wurzelkanalbehandlung ist eine der aufwendigeren und anstrengenderen Tätigkeiten in der Zahnmedizin – für den Patienten, aber auch für das Team. Mit guter Vorbereitung und der Vier-Hand-Technik kann eine Wurzelkanalbehandlung aber entspannter und effizienter durchgeführt werden.

Ziel ist eine Entlastung der Behandlerin/des Behandlers durch eine gute Organisation und gekonnte Assistenz. Dadurch wird ein angenehmeres Arbeitsklima und eine bessere Qualität der Wurzelkanalbehandlung ermöglicht. Viele technische Neuentwicklungen auf diesem Gebiet machen es dem Praxisteam leichter, Wurzelkanalbehandlungen durchzuführen. Aber auch einige in Vergessenheit geratene Hilfsmittel sollen wieder angesprochen werden.

Kursinhalte:

- Grundlagen der Endodontie
- Der gut vorbereitete Arbeitsplatz
- Instrumente, Materialien und andere Hilfsmittel
- Aufbereitung und Sterilisation der Instrumente
- Patientenmanagement
- Notfallpatienten

Praktische Übungen:

- Anlegen von Kofferdam
- Üben der Vier-Hand-Technik

In der abschließenden Diskussion können praxisspezifische Probleme besprochen, mögliche Lösungsvorschläge erörtert sowie Tipps und Tricks ausgetauscht werden.

Gekonnte Assistenz in der Endodontie – Ihre Patienten und Ihr Chef werden es Ihnen danken.

Zahnärzte und Team**Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP II****Workshop**

Referentinnen	ZFA Annette Göpfert, Berlin FZP Claudia Gramenz, Berlin
Termin	Samstag, 28.09.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr	325,– €
Seminar	FOBI-Abr-HKP2 2401

Abrechnung | Praxisorganisation | Zahnersatz

In diesem Seminar bauen wir auf das Grundwissen von HKP I auf.

Schwerpunkt dieses Kurses sind gleich- und andersartige Versorgungen.

Unter Anwendung der Zahnersatz Richtlinien „verständlich für jedermann“ erarbeiten wir gemeinsam und bei begrenzter Teilnehmerzahl praxisbezogene Heil- und Kostenpläne. Keine Traumschlösser in denen Sie sich nicht wiederfinden sondern Fälle die wir alle schon auf dem Schreibtisch hatten.

Hier rechnet nicht der PC für Sie hier geht es um „**learning by doing**“. Aber keine Angst wir lösen jeden Fall gemeinsam Schritt für Schritt.

Dabei haben Sie Kolleginnen an Ihrer Seite die Ihnen bei jeder Abrechnungsposition und bei jedem Festzuschuss mit Rat und Tat zur Seite stehen.

- Kombinationsversorgungen
- mit Teleskopen, Ankern, Geschieben
- Freundsituationen und Schaltlücken
- „Klassische Brücken“ oder „Anhängenbrücken“ mit mesialen oder distalen Brückengliedern – was entspricht hier den Richtlinien?
- Suprakonstruktionen von der Erstversorgung bis zur Erneuerung
- Reparaturen / Teilleistungen

Die Teilnahme am Workshop HKP I ist hier sicherlich hilfreich, bei vorliegendem Grundwissen jedoch nicht erforderlich.

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

Zahnärzte und Team**Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis**Referentin **Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel**Termine **Freitag, 11.10.2024, 16:00 – 18:30 Uhr***
Samstag, 12.10.2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Online Live-Seminar**Kursgebühr **195,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Brand 2407*Praxisorganisation**

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Zahnärzte und Team**Einführung in die zahnärztliche Hypnose und Kommunikation**Referentin **Dr. med. dent. Jeannine Radmann, Berlin**Termin **Samstag, 12.10.2024, 09:00 – 16:00 Uhr**Kursgebühr **325,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Allg-Hypnose 2401****Allgemeinmedizin**

Stress in der Praxis kennt wahrscheinlich jeder. Zum ängstlichen Schmerzpatienten gesellen sich noch Probleme mit dem Labor, Telematik und Co., zu Hause bleibt alles liegen und dann tut auch noch der Rücken weh. Zum Glück kommt selten alles auf einmal.

In diesem Kurs soll gezeigt werden, wie Sie mit hypnotischen Techniken und bewusster Kommunikation die Herausforderungen unseres Lebens als Zahnärztin oder Zahnarzt, Mitarbeiterin oder Mitarbeiter gelassener meistern.

Kleine Elemente der zahnärztlichen Hypnose zu beherrschen, kann nicht nur bei Angstpatienten sehr hilfreich sein. Hypnotische Kommunikation kann mehr. Alle Patienten profitieren von Ihrem Wissen um eine elegante Praxisführung. Sie werden sich noch wohler bei Ihnen fühlen und davon schwärmen, dass es bei Ihnen ganz anders ist als sonst beim Zahnarzt.

Praktische, einfache und leicht erlernbare Tools und Minitechniken der verbalen und nonverbalen Kommunikation haben oft eine verblüffende Wirkung. Eine kleine Veränderung des Blickwinkels und eine kurze Selbstwahrnehmung können Situationen entschärfen oder elegant umschiffen.

Dabei werden typische Situationen der drei Beziehungsbereiche Patientenbehandlung, Kommunikation im Team und Selbstcoaching betrachtet.

Alle gezeigten Techniken können sofort angewendet werden.

Sie lernen,

- Wie man einen guten Draht zum Patienten aufbaut.
- Praktische Techniken für ängstliche Schmerzpatienten.
- Wie ihre Mitarbeiterin im Sprechzimmer auch nonverbal helfen kann.
- hilfreiche Redewendungen für ihre Arzt-Patienten-Gespräche.
- Mit smarten Fragetechniken schneller ans Ziel zu kommen.

Bewusster mit sich selbst und anderen zu kommunizieren lohnt sich. Tauchen Sie ein in die Welt der Suggestionen und lassen Sie sich aus dem langjährigen Erfahrungsschatz einer Hypnosezahnärztin viele nützliche Tipps für den Praxisalltag verraten.

ZFA/ZAH**Aktualisierung der Sachkunde zur
Aufbereitung von Medizinprodukten in der
Zahnheilkunde (für ZAH/ZFA)**

Referenten **Prof. Dr. rer. nat. Heike Martiny, Berlin**
Sadmir Osmancevic, Ibbenbüren
Dip.-Ing. Marc Thanheiser, Berlin
OÄ Dr. med. dent. Anette Simonis, Berlin

Termin **Samstag, 12.10.2024, 09:00 – 18:00 Uhr**

Kursgebühr **335,– €**

Seminar **FOBI-Allg-MPG 2401**

Allgemeinmedizin

Das Medizinproduktegesetz formuliert Anforderungen an die hygienische Aufbereitung von Medizinprodukten, die 2006 in der Empfehlung des Robert Koch-Institutes „Infektionsprävention in der Zahnheilkunde – Anforderungen an die Hygiene“ für die Zahnheilkunde präzisiert wurden. Diese Fortbildung dient der Aktualisierung der notwendigen speziellen Sachkenntnisse des mit der Aufbereitung von Dentalinstrumenten betrauten Personals. Aber auch an Zahnärztinnen und Zahnärzte, die ihre eigenen Kenntnisse hinsichtlich der Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes überprüfen möchten, sind willkommen.

Die Fortbildung schließt bei zahnärztlichen Mitarbeitern (ZAH/ZFA) mit einer schriftlichen Sachkundeprüfung ab, bei deren Bestehen die erfolgreiche Teilnahme am Aktualisierungskurs bescheinigt wird gemäß §2, Abs. 2 und §4, Abs. 2 Medizinprodukte-Betreiberverordnung in Verbindung mit der Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert-Koch-Institut „Infektionsprävention in der Zahnheilkunde – Anforderung an die Hygiene“.

Zulassungsvoraussetzung: Abgeschlossene Berufsausbildung zur ZAH/ZFA

Hinweis: Bitte fügen Sie unbedingt bei der Anmeldung Ihren Helfer/innenbrief bei.

Block 1:

- Einführung
- Rechtliche Grundlagen
- RKI Empfehlung zur Infektionsprävention

Block 2:

- Grundlagen der Mikrobiologie
- Grundlagen der Hygiene
- Validierung

Block 3:

- Aufbereitung von Medizinprodukten
- mit Demonstrationen

Block 4:

- Klassifizierung von Medizinprodukten
- Arbeitsschutz
- Zum Abschluss: Schriftliche Sachkundeprüfung

Dieser Kurs ist für alle, die vor dem Sommer 2007 ausgelehrt haben, einmalig zu absolvieren.

Zahnärzte und Team**KIEFER.release® Seminar**

Entspannung und Entlastung des Kausystems

Referentin **DH Simonetta Ballabeni, München**

Termin **Samstag, 19.10.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**

Kursgebühr **465,– € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-Allg-Kiefer 2401**

Allgemeinmedizin | Funktionslehre

Kopf- und Nackenschmerzen treten häufig vor und nach längeren Zahnbehandlungen auf.

Zuweilen empfinden die Patienten das lange Aufhalten des Mundes unangenehm als die Behandlung selbst und es können sich lästige Verspannungen rund um den Kieferbereich einstellen.

Ursachen der Beschwerden im Kiefer- und Nackenbereich sind dabei vielfältig. Neben der zahnärztlichen Schienentherapie ist es durchaus sinnvoll ganzheitliche Zusammenhänge mit einzubeziehen um die cranio-mandibulären Beschwerden nachhaltig zu verbessern.

Zum einen durch Erlernen von Entspannungsübungen für zuhause und zum anderen durch manuelle Entspannungstechniken des Kausystems wie z.B. Massage, Dehnen, Akupressur, etc. was leicht umgesetzt werden kann.

Inhalte des Seminars:

- Theoretische Grundlagen über anatomische, funktionelle und ganzheitliche Zusammenhänge des Kopf-, Schulter-, Nackenbereichs
- Praktisches Üben von einfachen und leicht umzusetzenden manuellen Entspannungstechniken, die in der Praxis angeboten werden können
- Massage
- passives Dehnen
- Akupressur, etc.
- Demonstration von Lockerungsübungen für Patienten Zuhause

Gestalten Sie Ihren Patienten den Besuch in der Praxis angenehmer durch Entspannung und Entlastung des Kausystems.

ZMP

Refresher 2024 für ZMP: Was braucht's für Jung und Alt?

Referentin	DH Ulrike Wiedenmann, Aitrach
Termin	Samstag, 19.10.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	315,— €
Seminar	FOBI-PX-ZMP-Re-2024 2402

Prophylaxe

Süßes und Saures – was wann wie? Das 1x1 für eine brillante Ausstrahlung!

Jeder will dem Zahn der Zeit etwas entgegensetzen. Jeder will Biss haben und Zähne zeigen.

Jaaa – das interessiert.

Aktuelles zu Entstehungen

- Multimorbidität und Polypharmazie
- Karies und Karies-Erfassungen für Jung und Alt
- Erosionen und Dokumentationsmöglichkeiten

Aktuelles zur Mundhygiene

- „Wer rastet, der rostet.“ Psychische, physische und geistige Einschränkungen . . .
- Reduzierte Abwehr – Mundtrockenheit und Co.
- Karies: wann wird womit wie gepflegt und beschleunigt, „repariert“?
- Erosion: wann wird womit wie gepflegt und „imprägniert“?

Aktuelles zur medizinischen Prophylaxe-Sitzung

- Sichtbarmachen macht einsichtig: Wie schaffe ich es, das jeweilige Risiko für Jung und Alt bewusst zu machen?
- Karies-Risiko-Patienten: Ablauf und Möglichkeiten in der ZA-Praxis
- Erosions-Risiko-Patienten: Ablauf und Möglichkeiten in der der ZA-Praxis

ZFA/ZA/

Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung

Referentin	ZMP Genoveva Schmid, Berlin
Termine	Montag, 21.10.2024, 14:00 – 18:00 Uhr Dienstag, 22.10.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr	565,— € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-PX-Einstieg 2404

Prophylaxe

Was bedeutet „professionelle Zahnreinigung“? Was muss alles beachtet werden? Was gehört dazu? Ein Einstiegskurs für alle, die wissen wollen, wie es richtig geht.

Kursinhalte:

- Alles zu Instrumenten und Geräten im Zusammenhang mit der PZR
- Die Anwendungssystematik
- Der Ablauf einer professionellen Zahnreinigung
- Die richtige Anwendung der Luft-Pulver-Wasser-Strahl-Geräte
- Was gehört zur Glattflächenpolitur mit Polierpasten?
- Interdentalraumreinigung

Praktische Übungen:

- Die Anwendung von Scalern
- Die richtige Handhabung der Ultraschallgeräte
- Die Glattflächenpolitur
- Der Einsatz von Materialien und Hilfsmitteln

Fachkenntnisse über Zahnaufbau, Zahnhalteapparat und Erkrankungen werden vorausgesetzt.

ZMP**Die Parodontitistherapie: Ein praktischer Intensivkurs für ZMP mit Interesse an der DH-Aufstiegsfortbildung**Referentin **DH Simone Klein, Berlin**Termine **Freitag, 25.10.2024, 13:00 – 19:00 Uhr**
Samstag, 26.10.2024, 09:00 – 16:00 UhrKursgebühr **495,- € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-PX-PAR 2401****Parodontologie | Prophylaxe**

Sie sind Prophylaxe-Profi und schon lange erfolgreich in der Praxis tätig. Doch die Betreuung von Parodontitispatienten läuft nicht immer rund.

Die in Deutschland implementierten S3-Leitlinien der European Federation of Periodontology (EFP) zur Behandlung von Parodontitis, ermöglichen es den Zahnarztpraxen die Therapie der chronisch erkrankten Patienten strukturiert, wissenschaftlich basiert und nachhaltig in den Praxisalltag zu integrieren. Die PAR-Richtlinie stellt dabei die Behandlungsgrundlage für den GKV-Patienten dar. Ein modernes und praxistaugliches Konzept, eine klare Kommunikation sowie Fach- und Sozialkompetenz garantieren den Langzeiterfolg.

Wie wäre es, wenn sich Ihre Patienten über eine wahrnehmbare Verbesserung und Nachhaltigkeit Ihrer Behandlungsqualität freuen? Und wie wäre es für Sie selbst, wenn Sie neuen Input suchen und diesen auch erhalten? Oder wenn Sie den Austausch mit Kolleginnen vermissen, nun aber fachliche Dinge besprechen können?

Erleben Sie in dieser Fortbildung einen Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau, erhalten Sie Tipps aus der Praxis für die Praxis und optimieren Sie vorhandene Fertigkeiten durch praktische Übungen. Schauen Sie sich den Aufgaben- und Kompetenzbereich einer DH an und planen Sie Ihre berufliche Zukunft.

Kursinhalte:

1. Theoretischer Hintergrund

- Was ist bei der Ätiopathogenese wichtig und wie erkenne ich Risikofaktoren für Parodontitis?
- Wie wirkt sich eine Parodontitis auf die Allgemeingesundheit aus?
- Was bedeutet das Stufenkonzept der Parodontitistherapie für den Praxisablauf?
- Wie laufen die Therapiestufen ab? Was beinhalten sie?
- Wie lassen sich die Therapieempfehlungen aus den Leitlinien richtlinienkonform umsetzen?
- Welche Grenzen gibt es für mich als ZMP und wie verändert die DH-Aufstiegsfortbildung meinen Aufgaben- und Kompetenzbereich?

Praktisches Training am Phantom

- Wie nehme ich den parodontalen Befund auf?
- Wie gehe ich befundorientiert mit Geräten und Instrumenten zur Zahnstein- und Biofilmentfernung um?
- Gibt es neue Technologien? Und wie verändern sie meine Abläufe?

Zahnärzte und Team**Ab- und Berechnung intensiv: Suprakonstruktion**Referentin **ZMV Emine Parlak, Berlin**Termin **Mittwoch, 30.10.2024, 14:00 – 20:00 Uhr**Kursgebühr **255,- €**Seminar **FOBI-Abr-Supra 2401****Abrechnung | Implantologie | Zahnersatz**

Bei Erneuerung und Wiederherstellung von Suprakonstruktionen hat ein gesetzlich versicherter Patient Anspruch auf einen Festzuschuss aus der Befundklasse 7. Handelt es sich um eine identische Erneuerung oder Wiederherstellung? Handelt es sich um eine Befundveränderung und ist dann immer noch Befundklasse 7 anzusetzen?

Fazit: Die Erneuerung von Hybrid- und implantatgetragenen Zahnersatz wirft immer wieder Fragen bei der Abrechnung auf.

Auf diese Fragen erhalten Sie ausgiebige Antworten! Sie können Ihr Wissen unmittelbar nach dem Seminar einsetzen und optimale Abrechnung gewährleisten.

Kursinhalte:

- Implantatbehandlungen bei gesetzlich versicherten Patienten
- Grundlagen von Suprakonstruktionen bei gesetzlich versicherten Patienten
- Auszüge aus den Richtlinien
- Befundklassen im Rahmen der Erstversorgung, Identische- und Nichtidentische Erneuerung

Zahnärzte und Team**Stressmanagement in der Zahnarztpraxis**

Referentin **Andrea Herhold, M.Sc., M.A. EMW, Riesa**
 Termin **Samstag, 02.11.2024, 09:30 – 16:30 Uhr**
 Kursgebühr **285,– €**
 Seminar **FOBI-Orga-Stress 2401**

Praxisorganisation

Erkenne ich mein eigenes Stresslevel? Ist meine intuitive Reaktion auch langfristig hilfreich? Wo setze ich mich teilweise sogar selbst unter Stress? Inwiefern kann ich mein Repertoire an Bewältigungsstrategien für meinen Bedarf ausbauen?

Ziel des Kurses ist es, ein generelles Verständnis für die Zusammenhänge von Stressentstehung und Auswirkungen zu erlangen. Da Stress individuell sehr unterschiedlich erlebt wird, geht es auch darum, die Anti-Stress-Maßnahmen auf den eigenen Bedarf zuzuschneiden. Wir erarbeiten im Kurs für jeden Teilnehmer eine auf ihre Person abgestimmte Anti-Stress-Strategie.

Im Rahmen einer ganzheitlichen Betrachtungsweise beachten wir dabei die entscheidenden Aspekte wie z.B. Konflikte mit Patienten oder im Team, körperliche und psychische Belastungen durch die Tätigkeit sowie die persönliche Situation.

Wir identifizieren systematisch Ihre Ressourcen, pflegen diese und bauen sie weiter aus. Dazu gehören gute Freundschaften, teilweise auch professionelle Unterstützungsangebote, aber auch der Gewinn einer gelassenen Grundhaltung und positive Einstellungen. Denn mit einem gesunden Selbstwertgefühl begegnen wir den Anforderungen des Alltags mit einer sehr viel größeren Leichtigkeit.

Wirksame Techniken zur Entspannung und zur körperlichen Entlastung werden ebenso vermittelt wie Strategien zur Teamförderung und zum Umgang mit gestressten Patienten.

Kursinhalte:

- Stress und Stress-Management – Was ist das?
- Ihr individuelles Stressoren- und Ressourcenprofil
- Bewältigungsstrategien für Konfliktsituationen
- Persönliche Stressbewältigung – generelles Vorgehen, Psychohygiene
- Stressreduzierende Mentaltechniken (stressverschärfende Gedanken erkennen und positiv umstrukturieren)
- Entspannungstechniken und Phantasiereisen
- Stressreduzierende Teamstrategien
- Patienten mit Stress unterstützen

ZFA/ZA/HA**Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung**

Referentin **ZMP Genoveva Schmid, Berlin**
 Termine **Montag, 11.11.2024, 14:00 – 18:00 Uhr**
Dienstag, 12.11.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
 Kursgebühr **565,– € (Hands-On-Kurs)**
 Seminar **FOBI-PX-Einstieg 2405**

Prophylaxe

Was bedeutet „professionelle Zahnreinigung“? Was muss alles beachtet werden? Was gehört dazu? Ein Einstiegskurs für alle, die wissen wollen, wie es richtig geht.

Kursinhalte:

- Alles zu Instrumenten und Geräten im Zusammenhang mit der PZR
- Die Anwendungssystematik
- Der Ablauf einer professionellen Zahnreinigung
- Die richtige Anwendung der Luft-Pulver-Wasser-Strahl-Geräte
- Was gehört zur Glattflächenpolitur mit Polierpasten?
- Interdentalraumreinigung

Praktische Übungen:

- Die Anwendung von Scalern
- Die richtige Handhabung der Ultraschallgeräte
- Die Glattflächenpolitur
- Der Einsatz von Materialien und Hilfsmitteln

Fachkenntnisse über Zahnaufbau, Zahnhalteapparat und Erkrankungen werden vorausgesetzt.

Zahnärzte und Team**Aggressive Patienten –
eine Herausforderung für die Praxis**

Referent	Martin Hoffmann, Dillingen/Saar
Termin	Samstag, 09.11.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr	325,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Allg-Aggressiv 2401

Praxisorganisation

„Ich weiß, wo dein Auto steht!“, schrie der aggressive Patient und verließ wütend die Praxis. . .

(so, die Schilderung einer Zahnärztin). Bereits dieses Verhalten des Patienten war geeignet, die Lebensführung der Betroffenen nachhaltig zu beeinflussen.

Die Auseinandersetzung mit aggressiven Patienten gehört zweifelsohne zu den Ausnahmefällen im zahnärztlichen Alltag. Dennoch kommt es immer wieder zu Situationen, in denen medizinisches Personal plötzlich und unerwartet in eine brenzlige Ausnahmesituation geraten kann. Wer schon einmal angegriffen oder bedroht wurde, weiß, welche gravierenden Folgen dies für ihn selbst hatte oder haben kann. Frauen sind hierbei regelmäßig gänzlich anderen Situationen ausgesetzt, als Männer. Dies alles gilt natürlich auch für Zahnärztinnen in ihrem beruflichen und privaten Kontext.

Der Referent, als erfahrener Polizeibeamter und Kampfkunstmeister, weiß aus vielen BEAM-Trainings (Bedrohungs- und Aggressionsmanagement) mit unterschiedlichen Berufsgruppen, welche Situationen in der Praxis auftreten können und welche Wege es gerade für Ärzte und ihr Team gibt, situationsangepasst zu reagieren und möglichst schadlos herauszukommen.

Der vorliegende interaktive Workshop bietet die ideale Gelegenheit für Sie, langjähriges empirisches Wissen eines Fachmannes für Bedrohungs- und Aggressionsmanagement kennenzulernen, für sich selbst nutzen und umsetzen zu können.

Zahnärzte und Team**Erste-Hilfe-Kurs**

Für die Zahnarztpraxis

Referent	Philipp Karst, Berlin
Termin	Samstag, 16.11.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Kursgebühr	75,– € (Hands-On-Kurs)
Seminar	FOBI-Allg-1.Hilfe 2404

Allgemeinmedizin | Praxisorganisation

Im Notfall sicher agieren zu können und das Wissen um Erste Hilfe und Notfallmanagement aufzufrischen – dies schafft der „Erste-Hilfe-Kurs“.

In diesem praxisnahen Training schaffen wir in einer angenehmen Atmosphäre die Voraussetzungen für ein strukturiertes und ruhiges Handeln im Notfall.

Das Training basiert auf den aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council und ist durch die Berufsgenossenschaften (bspw. BGW) anerkannt als Aus- & Fortbildung für Ersthelfende. Es werden zunächst die theoretischen Grundlagen nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wiederholt und diese anschließend in Fallkassuistiken direkt praktisch angewendet. So festigen wir das neue bzw. aufgefrischte Wissen und sorgen dafür, dass dieses im Notfall gut abgerufen werden kann.

Neben dem Basic Life Support (BLS) werden auch Advanced Life Support (ALS) im fallsituativen Training angewendet – in diesem üben Sie die Handhabung fachspezifische Notfälle praxisnah und werten diese anschließend aus.

Durch die wertschätzende Atmosphäre und die Übungen im geschützten Raum lernen Sie Ihre Handlungsstrategien und können problemlos Fehler machen – dies ist sogar gewünscht.

Üben Sie beispielsweise in geschützter Umgebung die wichtigsten Maßnahmen wie die Defibrillation des Patienten mit einem automatischen externen Defibrillator (AED) oder die Verfahrensweise bei einer Anaphylaxie. Abschliessend erhalten Sie im Diskurs auch Tipps zum Verfahren mit Notfallequipment in Ihrer Praxis. Das Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt!

- Training mit anerkannter, ermächtigter Stelle der DGUV und zertifizierten Ausbildern
- Seminar wird als Ersthelfer-Ausbildung und von Führerschein-Stellen anerkannt
- Inhalte nach jeweils aktuellen Leitlinien des European Resuscitation Council (ERC)
- praxisnahes Training unter Berücksichtigung der relevanten Notfälle für die Teilnehmenden
- Schulung an moderner Trainingstechnik mit umfangreichem Material
- Hohe fachliche Qualität durch anästhesiologische wissenschaftliche Leitung

ZMP

Scaling al dente – Prophylaxe mit Biss

Sicherheitstraining für die ZMP, mit Feinschliff beim Scaling, Ergonomie und in der Kommunikation!

Referentinnen **DH Katrin Busch, Wildau**
ZMF Nicole Grau, Berlin

Termin **Samstag, 16.11.2024, 10:00 – 17:00 Uhr**

Kursgebühr **385,- € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-PX-Scaling 2401**

Prophylaxe

Die ZMP/ ZMF- Aufstiegsfortbildung ist lange her?
Sie fühlen sich nicht mehr ganz so sicher im Umgang mit Handinstrumenten?
Sie fragen sich des Öfteren „wie war das noch mal“?
Sie sind am Morgen schon verspannt, am Abend schmerzt der Rücken, die nächste Physiotherapie ist fällig & fragen sich wie lange will ich diesen Job noch machen?
Der PZR-Umsatz geht zurück, wie gewinne ich neue Patienten und halte langfristig die „Alten“?! Was strahle ich selbst aus? Wie kann ich mich positiv kommunikativ verändern, um die Sinne der Patienten anzusprechen und eine Sprache zu sprechen!
Wollen Sie schmerzfrei mit Freude und Leichtigkeit motivierend Ihre Prophylaxepatienten behandeln, ergonomisch ohne sich zu verbiegen?
Dann besuchen Sie unseren Kurs!!!
Wir gestalten mit Ihnen einen funktionierenden Weg der Prävention und Kommunikation! In einem angenehmen und professionellen Arbeitsumfeld lernen Sie schnell Ihre Fähigkeiten zu optimieren und zu verfeinern. Sie erhalten wertvolle Prophylaxe Tipps, sowie Kniffe und Tricks beim Instrumentieren.
Kommen Sie lebendig kommunikativ mit uns in Ihren Feinschliff!

Kursinhalte:

- Sicherheitstraining im Umgang mit Scalern & Küretten/ Scaling
- Wie und wo stütze ich mich richtig am Patienten ab?
- Indirektes Arbeiten (Spiegel), gute Sicht
- Patientenlagerung, Sitzposition, Arbeitshaltung, Ausgleichsübungen für zwischendurch, Entspannungsübungen
- Vorstellung von Spezialinstrumenten
- Tipps und Tricks zu Beratung und Mundhygiene- Instruktionen
- Individuell gestaltete Gesprächsrunde der aktuellen Mundhygienehilfsmittel, Neuigkeiten in der PZR und Implantatprophylaxe
- Selbstmanagement und Zeitmanagement in der PZR
- Kommunikationsrunde mit allen Sinnen, Persönlichkeitstraining, Erfolg durch Stimme und Stimmung, den Patienten überzeugen statt überreden, die innere Einstellung mit Chancendenken, Professionalität nach außen strahlen, mit Mut NEUES zu wagen . . .

Was brauche ich für diesen Kurs?

- Neugier und Freude daran, sich in positiver Team- Atmosphäre wieder auf den aktuellen Stand zu bringen
- 1 Set scharfe Instrumente (z. B. Scaler M23, Graceykürette 5/6, 11/12, 13/14, 7/8 . . .)
- Arbeitskleidung inkl. Schutzbrille

Katrin Busch und Nicole Grau sind voller Vorfreude und motiviert mit Ihnen durchzustarten! Das Plus an Sicherheit für die Prophylaxespezialistin!

ZFA/ZAH

Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA

Für Zahnarzthelferinnen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

Referentinnen **Dr. med. dent. Susanne Hefer, Berlin**
Dr. med. dent. Petra Schönherr, Berlin

Termine **Samstag, 16.11.2024, 09:00 – 14:00 Uhr**

Kursgebühr **65,- €**

Seminar **FOBI-Rö-ZFA 2406**

Röntgen

Kursinhalte:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendung
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Erfahrungen der zahnärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Bitte beachten:

Bei Erstanmeldung des Aktualisierungskurses müssen Sie uns bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung (info@pfaff-berlin.de) zuschicken, sonst kann Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden.

Bitte denken Sie daran, dass die gesetzliche Frist von fünf Jahren nicht überschritten werden darf! Bei Überschreitung wenden Sie sich an Ihre zuständige Zahnärztekammer und lassen Sie sich über eine Fristverlängerung beraten.

ZMP

Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen

Die UPT – Sprungbrett zum*r Dentalhygieniker*in

Referentinnen **DH Simone Klein, Berlin**
DH Veronika Martens, Berlin
PD Dr. med. dent. Nicole Pischon, Berlin

Termine **Online Live-Seminare:**
Dienstag, 19.11.2024, 16:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch, 20.11.2024, 16:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag, 21.11.2024, 16:00 – 19:00 Uhr

Präsenz:
Donnerstag, 28.11.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Freitag, 29.11.2024, 09:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr **595,- € (Hands-On-Kurs)**

Seminar **FOBI-PX-UPT 2402**

Parodontologie | Prophylaxe

Mit der veränderten parodontalen Behandlungsstrecke ist die Behandlung der Parodontitis noch stärker in den täglichen Praxisalltag eingezogen. Ein ganz neuer Bereich im Rahmen der Leistung der gesetzlichen Krankenkassen ist die regelmäßige Betreuung der Patienten in der Unterstützenden Parodontitistherapie (UPT). Chronisch erkrankte Parodontitispatienten benötigen mehr als Prophylaxe. Ein gut organisiertes Praxiskonzept, Fachwissen, praktisches Können und eine hohe Motivation sind notwendig, um nach erfolgter Parodontitistherapie das Behandlungsergebnis langfristig zu sichern und den Patienten ein Stück Lebensqualität dauerhaft zu erhalten. Der Behandlungsbedarf ist riesig, eine gute Versorgung der Patienten ist hier eine gemeinsame Aufgabe des gesamten Praxisteam. Als erfahrene ZMP können Sie wichtige (Teil-)Aufgaben in der Beratung und Motivation, der Befunderhebung und Dokumentation sowie der professionellen mechanischen Plaquerreduktion (PMPR) im Rahmen der UPT übernehmen und so die Zahnärzte/innen und Dentalhygieniker/innen ganz wesentlich unterstützen und entlasten.

Um diese Aufgaben mit Sicherheit und Kompetenz übernehmen zu können, bieten wir Ihnen einen fünftägigen Intensivkurs für ZMPs an. In drei Online-Live-Seminaren erfahren Sie alles zum theoretischen Hintergrund. Ein zweitägiges praktisches Intensivtraining am Phantomkopf, mit dem Ziel, Sie für die Langzeitbetreuung der stabilen Parodontitispatienten (ST ≤ 4mm) zu schulen, rundet das Seminar ab.

Als Referentinnen werden die erfahrene Parodontologin Frau PD Dr. Nicole Pischon und die langjährige versierte DH und Ausbilderin im ZMP und DH Kurs Frau Simone Klein ihr Wissen und Können zu diesem wichtigen Thema mit Ihnen teilen.

Im theoretischen Teil mit Frau PD Dr. Nicole Pischon erweitern Sie Ihr Wissen über die Entstehung und Behandlung der Parodontitis, zur aktuellen Klassifikation der parodontalen Erkrankungen und über die Wichtigkeit einer regelmäßigen UPT-Behandlung für den langfristigen Zahnerhalt für Ihre Patienten. Die Möglichkeiten und Grenzen der Delegation zahnärztlicher Leistungen im Rahmen der UPT werden aufgezeigt.

Dentalhygienikerin Frau Simone Klein erläutert Ihnen in zwei Online-Live-Seminaren ein umsetzbares Praxiskonzept für die UPT. Sie erarbeiten eine Checkliste, mit der Ihre Praxis die UPT sicher konzipieren, planen und durchführen kann. Gemeinsam schauen Sie mit ihr auf Ihren Aufgaben- und Kompetenzbereich. Sie erhalten Tipps für die Durchführung und Dokumentation angemessener Indizes und für eine erfolgreiche wissenschaftsbasierte Mundhygieneinstruktion. Die parodontalen Befunde, sowie ein Update zur Anwendung der für die UPT geeigneten Instrumente und Geräte gehören ebenso dazu, wie das individuelle Festlegen eines UPT-Intervalls, jenseits der Vorgaben der GKV. Sie bekommen ein Basiswissen zur Abrechnung der UPT Leistungen vermittelt.

An den praktischen Tagen werden Sie mit DH Frau Simone Klein und DH Frau Veronika Martens die Erhebung parodontaler Befunde trainieren. Sie bekommen die Möglichkeit, Ihre Fertigkeiten beim Einsatz aller Instrumente und Geräte zu verfeinern und Neues kennenzulernen. So können Sie die Abläufe der PMPR aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen, sowie den individuellen Bedürfnissen Ihrer Patienten anpassen.



ZFA/ZA

Willkommen am Telefon – Der erste Eindruck zählt

Referentin **ZMV Brigitte Kühn, Tutzing**
 Termin **Dienstag, 26.11.2024, 13:00 – 19:00 Uhr**
 Kursgebühr **265,– €**
 Seminar **FOBI-Orga-Telefon 2401**

Praxisorganisation

Über den erfolgreichen Gesprächsverlauf entscheiden Ihre innere Überzeugung und positive Einstellung. Patienten spüren es in den ersten Sekunden: Wird ihr Anliegen ernst und respektvoll angenommen? Mit praktischen Übungen stärken Sie Ihre Fähigkeiten am Telefon und lernen, mit der Vielfachbelastung an der Rezeption besser umzugehen.

Trainieren Sie mit mir Ihre Telefonkompetenz:

Grundsätzliches

Das Einmaleins der Telefon-Kommunikation
 Planung des Telefongesprächs
 Recall-Systeme, Terminbestätigungen
 Nachbereiten der Telefonate ein Muss
 Abschirmung des Chef/in
 Persönlichkeit und Einfühlungsvermögen
 Aktives Zuhören
 Das wichtige Instrument Stimme

Praktisches

Richtige und verständliche Vorstellung und Begrüßung
 Verunsicherte und fordernde Patienten, Schmerzpatienten
 Umgangsformen von Wertschätzung und Respekt geprägt
 Gezieltes Beraten und Argumentieren
 Unterschied zwischen konstruktiver und destruktiver Kommunikation
 Sachlich und organisatorisch passend Verbinden
 Anrufbeantworter – sinnvolles Hilfsmittel

ZFA/ZA

Die Rezeption – Das Herz der Praxis

Referentin **ZMV Brigitte Kühn, Tutzing**
 Termin **Mittwoch, 27.11.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**
 Kursgebühr **325,– €**
 Seminar **FOBI-Orga-Rezi 2401**

Praxisorganisation

Sie haben es in der Hand. Mit gezielter Planung, Organisation und Kontrolle bringen Sie Ruhe in den hektischen Praxisalltag und schaffen nachhaltig Gewinne – finanziell, menschlich, persönlich. Üben Sie erfolgreiches und gezieltes Organisieren und festigen Sie damit Ihre Patientenbeziehungen. Machen Sie Ihre Praxis zu einem beliebten Ort im Gesundheitsnetz. Der Arbeitsalltag wird für Sie und Ihre Patienten/innen angenehmer und erfreulicher.

Optimieren Sie mit mir Ihren Praxisalltag:

Organisation

Selbstorganisation – was mache ich wie und wann?
 Stimmen Praxisstruktur und Abläufe?
 Ist die Dokumentation nachvollziehbar für jeden im Team?
 Wie nutzen Sie das Qualitäts-Management?
 Sind Ihre Checklisten und Arbeitsplatzbeschreibungen alltagstauglich?

Kommunikation

Aktuelle Informationen gehen in alle Praxisbereiche
 Sie ermöglichen Ihrem Chef/in den Überblick
 Team-Gespräche sind sachlich und produktiv
 Zwischenmenschliches wird ernst genommen

Zeitmanagement

So wird terminieren leichter
 Zeitsparen muss nicht Weh tun
 Termine kein Diktat, sondern eine Vereinbarung
 Der „schwierige Patient“ – eine Herausforderung

Zahnärzte und Team**Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis**Referentin **Ivonne Mewes, Brandenburg an der Havel**Termine **Freitag, 29.11.2024, 16:00 – 18:30 Uhr***
Samstag, 30.11.2024, 10:00 – 13:00 Uhr
Online Live-Seminar**Kursgebühr **195,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Brand 2408*Praxisorganisation**

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Zahnärzte und Team**Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP III**

Workshop zur Reparaturen-Abrechnung

Referentinnen **ZFA Annette Göpfert, Berlin**
FZP Claudia Gramenz, BerlinTermin **Samstag, 30.11.2024, 09:00 – 16:00 Uhr**Kursgebühr **325,– €**Seminar **FOBI-Abr-HKP3 2401****Abrechnung | Praxisorganisation | Zahnersatz**

In diesem Seminar bauen wir auf das Grundwissen von HKP I und II auf. Schwerpunkt dieses Kurses sind Wiederherstellungen/Reparaturen.

„Das sind doch nur Reparaturen“ denkt man, jedoch stellt uns die Vielfalt möglicher Versorgungsmöglichkeiten bei den Befundklassen 6 und 7 im Praxisalltag oft vor große Herausforderungen.

Hier hilft uns in unseren Programmen kein „Taschenrechner“, „Zauberstab“ oder die digitale Planungshilfe, hier müssen wir selber ran.

Hat man dann den richtigen Festzuschuss zugeordnet gehen einem manchmal die eine oder andere BEMA/GOZ Position sprichwörtlich „durch die Lappen“.

Wir helfen Ihnen richtig abzurechnen. **Es werden fallbezogene BEMA- und GOZ-Positionen und die dazugehörigen Festzuschüsse umfangreich erläutert.**

Gemeinsam, bei begrenzter Teilnehmerzahl und mit Kolleginnen an Ihrer Seite die Ihnen bei allen Fragen zur Seite stehen, werden praxisrelevante Fälle gelöst:

- **Wiederherstellungen von Prothesen**
 - im Kunststoff- und im gegossenen Metallbereich
- **Sprung- oder Bruchreparaturen, Erweiterungen, Erneuerungen**
 - von gebogenen und gegossenen Klammern, Erneuerung aller Zähne einer Prothese
- **Teilunterfütterungen und vollständige Unterfütterungen**
 - von herausnehmbaren Zahnersatz im direkten und indirekten Verfahren
- **Wiederherstellungen von Teleskopkronen,**
 - Erneuerungen von Primär- und Sekundärteilen sowie der Funktion von gegossenen Halte- und Stützelementen und anderen Verbindungselementen (Frikationselemente, Aktivierung und Auswechseln von Konfektionsteilen)
- **Wiederherstellung von Kronen, Brücken**
 - Wiedereinsetzen von Facetten und Stiftaufbauten
- **Kombinationsmöglichkeiten unterschiedlicher Festzuschüsse**
- **Wiederherstellung / Erneuerung von implantatgetragenen Kronen, Brücken und Prothesenkonstruktionen mit und ohne Befundveränderung**

Die Teilnahme am Workshop HKP I und II ist hier sicherlich hilfreich bei vorliegendem Grundwissen jedoch nicht erforderlich.

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

Zahnärzte und Team**Hygiene einfach – einfach Hygiene**

Update zur Aufbereitung von Medizinprodukten

Referentin **FZP Stefanie Röder, Berlin**Termin **Samstag, 30.11.2024, 09:00 – 17:00 Uhr**Kursgebühr **295,– €**Seminar **FOBI-Allg-Hyg 2402****Zahnärzte und Team****Englisch im Behandlungszimmer**Referentin **Anke Roux, Paris**Termine **Freitag, 06.12.2024, 14:00 – 19:00 Uhr**
Samstag, 07.12.2024, 09:00 – 17:00 UhrKursgebühr **355,– € (Hands-On-Kurs)**Seminar **FOBI-Orga-Eng-B 2402****Allgemeinmedizin | Praxisorganisation**

Im Praxisalltag begegnen uns immer häufiger eine Vielzahl von Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien, die wir bei der Aufbereitung von Medizinprodukten beachten müssen.

Was bedeutet es, Medizinprodukte rechtssicher aufzubereiten?

Von der Kontamination bis zur Sterilgutlagerung – Wie erfolgt die praxisbezogene Aufbereitung von Medizinprodukten anhand des Instrumentenkreislaufes (DGSV)?

Welche Neuerungen kommen auf uns zu? Werden wir in der Praxis etwas ändern müssen?

Bakterien, Viren oder Pilze? – Wo lauern die Gefahren in der Praxis, für uns als Mitarbeiter oder als Patient?

Sind Normen einfach nur Zahlen oder was steckt eigentlich dahinter?

Manchmal erfordern aktuelle Ereignisse schnelles Handeln:

Welche Hygienemaßnahmen sollten während einer Pandemie an die eigene Praxisorganisation angepasst werden?

Dieser Kurs soll Ihnen helfen, die Aufbereitung von Medizinprodukten in Ihrer Praxis möglichst einfach, praxisnah und rechtskonform umzusetzen.

Dieser Kurs ist für alle Zahnärzte und Praxismitarbeiter, die ihre Kenntnisse hinsichtlich der Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes auffrischen möchten. Alle Helfer/innen, welche vor dem Sommer 2007 ihre Ausbildung abgeschlossen haben, müssen einmalig den sogenannten „MPG-Kurs“ (s. Seite 163) mit abschließender Prüfung absolvieren – hier reicht dieser Kurs nicht aus.

Praxisorganisation

In unsere Zahnarztpraxen kommen immer mehr Patient*innen, die die englische Sprache zur Kommunikation nutzen. Deshalb bieten wir Ihnen mit unseren Workshops die Möglichkeit, praxisrelevante Englischkenntnisse zu erwerben, aufzufrischen oder zu vertiefen. In nur wenigen Kursstunden werden Sie auf lebendige Art lernen, typische Praxissituationen in Englisch zu bewältigen.

Zu unserem Programm zählen zwei verschiedene Workshops:

1) Englisch in der Zahnarztpraxis (Grundkurs) – siehe auch Seite 51, 73

Workshop für das gesamte Team der Zahnarztpraxis zur Auffrischung von verschütteten Englischkenntnissen und zur Einführung von fachspezifischem Vokabular und berufsorientierter Kommunikation. (Dieser Kurs findet einmal jährlich als Online-Kurs statt.)

Kursthemen:

- Empfangsgespräche
- Terminvereinbarungen
- Einholen von Patientendaten
- Erklärungen von Praxis- und Behandlungsabläufen
- Zahnärztliche Berufe
- Patientenakten und Abrechnungen

2) Englisch im Behandlungszimmer (Vertiefungskurs)

(Englisch für Zahnärzte, Zahnhygieniker und Mitarbeiter der Zahnarztpraxis) Konsolidierungsstufe für Teilnehmer mit aktiven Grundkenntnissen. Neben der Wiederholung und Vertiefung des Grundkursprogramms werden in diesem Workshop auch behandlungs- und abrechnungsspezifische Themen behandelt, wie:

- Zahnhygiene / Professionelle Zahnreinigung
- Einrichtung und Ausstattung der Zahnarztpraxis
- Untersuchung
- Zahnbehandlung
- Deutsches Krankenversicherungssystem
- Abrechnungen

Teilnehmer*innen des Grundkurses („Englisch in der Zahnarztpraxis“) können zur Festigung und Wiederholung des Lernstoffs den Vertiefungskurs („Englisch im Behandlungszimmer“) besuchen. Bei guten Vorkenntnissen ist ein Direkteinstieg in den Vertiefungskurs möglich. Schwerpunkt beider Workshops ist die mündliche Kommunikation. Sie lernen in kleinen Gruppen und in entspannter, heiterer Atmosphäre.

Let's speak English!

Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis

Referentin: Ivonne Mewes, Berlin

Zielgruppe: Zahnärzte und Mitarbeiter
Punkte: 3+4+1

Kursgebühr: 195,- €
Veranstaltungsort: Berlin

 Hands-on-Kurs

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend. Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie Teil Online-Veranstaltung

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Praktische Übung Feuerlöschtraining

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Hinweis:

- Dieser Kurs ist auch für Einsteiger und Refresher geeignet
- Aktualisierung alle 3–5 Jahre und bei betrieblichen Änderungen (gem. DGUV Information 205-023) erforderlich

**Fr Online Live-Seminar
Sa Präsenzkurs**

- ☐ Freitag 22.03.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 23.03.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr
- ☐ Freitag 19.04.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 20.04.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr
- ☐ Freitag 31.05.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 01.06.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr
- ☐ Freitag 21.06.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 22.06.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr
- ☐ Freitag 19.07.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 20.07.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr
- ☐ Freitag 06.09.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 07.09.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr
- ☐ Freitag 11.10.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 12.10.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr
- ☐ Freitag 29.11.2024 • 16:00 - 18:30 Uhr und
Samstag 30.11.2024 • 10:00 - 13:00 Uhr

www.pfaff-berlin.de/brandschutz





Elahe Azar-Heitmann

- 1990 – 1992 Ausbildung DRTA (Med. tech. radiologische Assistentin)
- 1992 – 1996 Elternzeit
- 1996 – 1999 Ausbildung Zahntechnik / Orale Ästhetik
- 2002 Weiterbildung Orthopädiemechanik, Brand-Amputationpatienten
- 2003 – 2007 Elternzeit
- 2007 Weiterbildungen im Gebiet Kiefergelenk-Messsysteme (Cardiax-IPR-K7-Zebris)
- 2008 – 2009 Speaker-Training und Weiterbildungen im Bereich fachspezifischer Moderation und Teamschulung
- 2012 Gründung des interdisziplinären Netzwerkes „Netcranial“ und europaweiter Einsatz in mehreren Zahnarztpraxen
- 2014 – 2016 Psychologie-Studium
- 2009 – 2016 Externe Referentin u.a. IDS / Zahngipfel und CMD-Kongress Münster/ Dentale Weiße Welt in Österreich/ Kursleiterin, CMD-Curriculum IGFZ
- 2016 bis heute Angestellte General Managerin CMD Zentrum Berlin (Partner-Praxis der Charité) und Mesantis 3D Radiologicum für die Standorte: Berlin-Mitte, -Marzahn, -Zehlendorf und München

DH Simonetta Ballabeni

- 1988 Ausbildung zur Dentalhygienikerin
- 2007 – 2010 Ausbildung zur Heilpraktikerin und Therapeutin für Cranio Sacrale Osteopathie
- Tätigkeit im Bereich Mundgesundheit in zahnärztlichen Praxen in München und Mailand
- Seit 2010 selbständig in eigener Praxis in München
- Dozententätigkeit im Bereich Prophylaxe und ganzheitlicher Körpertherapie in München
- 2013 Zusammenstellung des Behandlungskonzeptes Kieferrelease®
- Deutschlandweite Seminartätigkeit

DH Monique Becken

- 2010 Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin
- 2011 Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin
- 2014 Betriebswirtin für Management im Gesundheitswesen
- 2016 Dentalhygienikerin
- 2020 Lehrerin für Ernährung
- 2021 Business Trainerin
- 2022 Betriebliche Gesundheitsmanagerin
- Seminare und individuelles Praxis Coaching mit Schwerpunkt: Prophylaxe in Theorie und Praxis; Praxismanagement; BGM; Beratung

ZA Georg Benjamin

- 2005 – 2010 Studium Universität Würzburg und Universität Umea
- 2011 – 2012 Assistenz Zahnarzt Brieselang Praxis Zug und Skrubel
- Seit 2013 angestellter Zahnarzt mit Behandlungsschwerpunkt Endodontie
- 2016 Beginn Referententätigkeit im Bereich Kofferdam, Pulpotomie und Komposit
- 2016 Gründung vom Saure Zähne Dental Podcast
- Seit 2020 angestellter Zahnarzt Dentalzentrum Bayreuth
- 2022 Gründung Zahnarztpraxis Kofferdam Arbeitsschwerpunkt Vitalerhaltung und Endodontie

DH Katrin Busch

- 1989 – 1992 Fachschulstudium an der Medizinischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin
- 1994 Weiterbildung zur Prophylaxeassistentin ZÄK Westfalen-Lippe, Bochum
- 1995 Fortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin am Pfaff, Berlin
- Seit 1994 Berufstätigkeit als ZMP in der Praxis
- Seit 2004 Referententätigkeit
- Seit 2005 Lehrtätigkeit als ZMP im Philipp-Pfaff-Institut, Berlin, ZMP-Seminar
- 2012/2013 Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin
- Seit 2013 praktizierende Dentalhygienikerin und Lehrtätigkeit im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zur DH in Berlin
- Mitglied im Prüfungsausschuss im Rahmen des ZMP-Seminars der Landeszahnärztekammern Berlin und Brandenburg

Marcus Dahlke

- freiberuflicher Trainer/Coach/Speaker; seit mehr als 20 Jahren in der Weiterbildungsbranche aktiv
- Fokus vorzugsweise auf Themen, die die Persönlichkeit der Teilnehmer herausfordern, so z.B. Neuroleadership, Kommunikation, Führungsthemen, „Wie wirke ich auf Andere“, Konfliktverhalten usw.
- studierter Geisteswissenschaftler (Pädagogik, Psychologie) und studierter Sport-Manager



Dr. med. dent. Andrea Diehl

- 1982 – 1989 Studium der Zahnmedizin an der FU Berlin
- 1993 Niederlassung in eigener Praxis
- A- und B-Diplom Akupunktur
- Heilpraktikerin
- 2006 Gründung des Kompetenzzentrums für Kiefergelenk und Bewegungsapparat
- Tätigkeitsschwerpunkte: Funktionsdiagnostik und -therapie unter besonderer Berücksichtigung der Körperstatik, Akupunktur, Implantologie, Prothetik



Dr. med. dent. Maximilian Dobbertin

- 2012 – 2017 Studium der Humanmedizin an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt
- 2015 – 2019 Studium der Zahnmedizin an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt
- 2019 Approbation als Zahnarzt
- 2020 – 2023 postgraduales Masterstudium der ästhetisch-rekonstruktiven Zahnheilkunde (M.Sc.), Donau-Privatuniversität Krems
- 2021 Verleihung des Young Innovation Award 2021 für herausragende Online-Lehre durch die IADS International Association of Dental Students
- Seit 2021 Gastdozent im Masterstudiengang „Ästhetisch-Rekonstruktive Zahnheilkunde“ an der Donau-Privatuniversität Krems, Österreich
- Seit 2021 Gastdozent im Phantomkurs III an der Donau-Privatuniversität Krems, Österreich
- 2022 Einer der 30 unter 30 einflussreichsten und gebuchten Speaker und Key Opinion Leader in Europa, angegeben durch die FDI World Dental Federation in Deutsch und Englisch



DH Sabrina Dogan

- 2002 Abschluß der Berufsausbildung zur ZFA
- 2002 Aufnahme der ZFA Tätigkeit (Universitätsklinik Heidelberg, Abt. Zahnerhaltungskunde, Prof. Staehle)
- 2003–2007 Diverse Prophylaxefortbildungen, Ausbildung zur ZMF
- 2007–2008 DH-Weiterbildung
- 2009 Hygiene in der Zahnarztpraxis (Teil I und II, Landesgesundheitsamt Stuttgart)
- Seit 2009 Praktische tätige, Dentalhygienikerin in niedergelassener Zahnarztpraxis (Dr. Hoffmann und Dr. Glinz, Mauer bei Heidelberg)
- 2015 Weiterbildung zur Praxismanagerin (Berufsakademie für Heilwesen)
- Autorin, Referentin und Intensivkurse, zur Thematik Prophylaxe in der Zahnarztpraxis



Dr. phil. Marc Elstner

- Ausbildung zum Steuerfachangestellten mit Prüfung vor der Steuerberaterkammer München
- Studium der Wirtschaftspädagogik mit Arbeits- und Organisationspsychologie an der Ludwig-Maximilians-Universität in München, Abschluss: Dipl.-Hdl.
- Promotion zum Dr. phil. in Bildungswissenschaft/Pädagogik (Personalentwicklung: Mentoring) an der Universität der Bundeswehr, München
- Lösungsorientierter Coach (Institut für Bildungscoaching)
- Gesetzlich zertifizierter Mediator (nach § 2 Abs. 6 ZMediatAusV)
- Zertifizierter Coach und Trainer (univ.) – (Ausbildung/ Zertifikatsstudium beim Europäischen Hochschulverbund, dvct-zertifiziert)
- Scrum-Master-Lehrgang
- Zertifizierter DISG®-Persönlichkeitstrainer
- Seit 2005 als Trainer und Dozent in der Dentalbranche tätig



Sandra Maria Fanroth



- Biologiestudium in Marburg, Hamburg und Windhuk
- Hamburger Journalistenschule, Frankfurter Rundschau, Berliner Zeitung
- Seit über 10 Jahren Trainerin, Coach und Speakerin

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi



- 1990 – 1998 Universität Giessen/Deutschland
- 1991 Promotion
- 1992 Fachzahnarzt für Oralchirurgie in Deutschland
- 1999 – 2001 Universität Bern/Schweiz
- 1999 Habilitation und Ernennung zum Privatdozenten
- 2001 Fachzahnarzt für Oralchirurgie in der Schweiz
- Seit 2001 Universität Basel/Schweiz
- 2002 Gründung der Halitosis-Sprechstunde der Universität Basel
- 2005 Ernennung zum Professor der Universität Basel
- 2006 Gründung des Zahnunfall-Zentrums der Universität Basel (gemeinsam mit Prof. Dr. Gabriel Krastl)
- 2016 Gründung des Zentrums für Speicheldiagnostik, Mundtrockenheit und Mundgeruch, Universitäres Zentrum für Zahnmedizin Basel UZB (gemeinsam mit Prof. Dr. Tuomas Waltimo)
- Seit 2018 Leiter der Klinik für Oralchirurgie, Universitäres Zentrum für Zahnmedizin Basel UZB

Dr. jur. Marco Freiherr von Münchhausen



- Studium der Rechtswissenschaften, Psychologie und Kommunikationswissenschaften, Promotion Dr. jur.
- Autor zahlreicher Bestseller (u.a. „So zähmen Sie Ihren inneren Schweinehund! – Vom ärgsten Feind zum besten Freund“, „Innere Stabilität – Was uns im bewegten Alltag Halt gibt“, „Konzentration – Wie wir lernen, wieder ganz bei der Sache zu sein“)
- Europaweiter Redner und Coach zu den Themen Work-Life-Balance, Selbstmotivation, Selbstmanagement im Alltag
- Speaker des Jahres 2015
- 2012 – 2018 Lehrbeauftragter an der Steinbeis-Hochschule Berlin im Lehrgang STI Professional Speaker
- Seit 2019 Lehrbeauftragter am Institut für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen
- 2019 Aufnahme in die „Hall of Fame“ der German Speakers Associat

Annette Göpfert



- 1984 – 1986 Ausbildung zur Zahnarzthelferin
- Seitdem praktische Tätigkeiten in der Assistenz, Abrechnung und im Praxismanagement in verschiedenen zahnärztlichen Praxen
- 2005 Fortbildung zur Praxismanagerin
- Seit 1995 Mitglied im Prüfungsausschuss für ZAH/ZFA der ZÄK Berlin
- Mitglied des Schlichtungsausschuss der ZÄK Berlin
- Seit 2006 vielfältige Referententätigkeit mit Schwerpunkt Abrechnung und Praxismanagement

FZP Claudia Gramenz



- 1981 – 1983 Ausbildung zur Zahnarzthelferin
- 1994 Aufstiegsfortbildung zur ZMV
- 2005 Fortbildung zur Praxismanagerin
- 2020 Aufstiegsfortbildung zur Fachwirtin für Zahnärztliches Praxismanagement
- Seit 2008 vielfältige Referententätigkeit Schwerpunkt Abrechnung und Praxismanagement
- Seit 2018 Mitglied im Prüfungsausschuss der ZFA der ZÄK Berlin

ZMF Nicole Grau

- 1994 – 1997 Ausbildung Zahnarzthelferin
- 1995 Teilnahme an Weiterbildungslehrgängen in Leipzig/I.H.C.F. Prophylaxe Assistentinnen Akademie
- 1997 – 2002 Berufstätigkeit als ZAH in Magdala, Thüringen
- 2001 – 2002 Fortbildung zur ZMF der Landes Zahnärztekammer Thüringen
- 2002 – 2005 Hospitation in verschiedenen Zahnarztpraxen
- Seit 2005 Tätigkeit als Lehr-ZMP im ZMP-Seminar des Philipp-Pfaff-Institutes, Referententätigkeit
- 2012 Practitioner für angewandte Kommunikationstechniken und Veränderungsmodelle/ NLP/ kikan media
- 2013 Master Practitioner, Trance Elemente, NLP
- Spezialisierung Angst- und Trauma-Patienten
- Behinertenbehandlung und psychologisch interessante Patienten
- Kinderbehandlung mit Trance-Elementen
- Mama-Plus Programm
- Praxiscoaching (PZR, Kommunikation & Co.)



DH Nicole Graw

- 1994 – 1997 Ausbildung zur ZFA
- 2000 – 2002 Fortbildung zur ZMF (eazf München)
- 2010 – 2011 Ausbildung zum Business Trainer und – Coach (V.I.E.L. Coaching)
- 2015 – 2016 Fortbildung zur Dentalhygienikerin (NFI Hamburg)
- 2017 NLP Master (DVNLP)
- Seit 2014 Zusatzausbildung Kommunikationspsychologie bei Prof. Schulz von Thun
- 2017 – 2021 Lehrtätigkeit und klinische Betreuung im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zur ZMP und DH (Fortbildungsinst. ZÄK Bremen)
- 2018 Weiterbildung zur Social Media Managerin (IHK)
- Seit 2018 Praxisleitung Zahnärzte Mühlenkamp, Gründung Zahnarzt auf Rädern
- 2020 – 2021 Systemische Führungskräfteausbildung (Coachingakademie Hamburg)
- 2022– 2023 Dental Betriebswirtin (Deutsche Fortbildungsakademie Heilwesen)
- Seit 2023 Lehrtätigkeit im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zur DH (NFI Hamburg)



OA Dr. med. dent. Wolfgang Hannak

- Studium und Promotion in Berlin
- Seit 1990 Oberarzt in der Abt. für klinische Prothetik der Zahnklinik der FU Berlin
- Seit 1987 nationaler und internationaler Fortbildungsreferent für Zahnärzte/-innen, Zahnarzthelfer/-innen und Zahntechniker/-innen
- Seit 2000 Spezialist für Prothetik der DGZPW
- Schwerpunkte: Werkstoffkunde, Provisorien, Abformtechniken, Schienentherapie, kombinierter Zahnersatz, totale Prothese, Implantatprothetik, Artikulatortechnik und Farbdifferenzierung
- Autor zahlreicher Journal- und Buchbeiträge



ZT Monika Harman

- Medizinisches Fachschulstudium Zahntechnik, Neukirchen/Chemnitz
- Selbstständige Referentin für KFO-Laborabrechnung
- Über 10 Jahre Abrechnungserfahrung in Labor und Praxis
- Zahntechnikerin und Praxismanagement in verschiedenen Zahnarztpraxen
- 2012 Gründung des eigenen Unternehmens KFO-Abrechnungspartner
- Schwerpunkte: KFO-Laborabrechnung nach BEB und BEL



Dr. med. dent. Susanne Hefer

- Berufsausbildung Techn. Zeichnerin für Maschinenbau
- 1983 Hochschulreife
- 1991 zahnärztliche Approbation an der FU Berlin, Zahnklinik Nord
- 1993 Promotion, FU Berlin
- 1992 – 1999 zahnärztliche Tätigkeit
- Seit 2000 Ausbildungsberaterin der ZÄK Berlin
- Seit 2005 Koordination des Referates Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA), ZÄK Berlin



Dr. med. dent. Anne Heinz

- promovierte Kinderzahnärztin mit eigener biologischer Kinderzahnarztpraxis (Wandlitz)
- 2021 nominiert für Praktikerpreis der deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde
- Fortbildungsreferentin für das Konzept der Märchenzahnarztpraxis „Dentiland“
- regelmäßige TV & Radioauftritte
- derzeit bekannteste Kinderzahnärztin Deutschlands

Andrea Herhold

- Seit 2014: freiberuflich tätig als Trainerin, Beraterin, Dozentin und Coach im Arbeits- und Betriebs- sowie Fortbildungsbereich & für Privatklienten
- 2005 Studium Europäische Medienwissenschaften
- 2018 Studium der Psychologie

Martin Hoffmann

- Polizeirat a. D.
- Polizei- und Kriminalbeamter mit umfangreicher kriminal- und schutzpolizeilicher Erfahrung
- Diplom-Verwaltungswirt
- Nebenamtlicher Dozent u.a. für Kriminalistik an der Fachhochschule für Verwaltung im Saarland
- Seit 1978 betreibt er die chinesische Kampfkunst Wing-Tsun (Großmeister)
- Seit über 20 Jahren unterrichtet mit Dragon-Wing-Tsun seine eigene Stilinterpretation
- Leiter der Dragon-Wing-Tsun-Academy mit dem integrierten BEAM-Trainingszentrum
- 2022 Autor des Fachbuchs „Aggressive Patienten – Herausforderung für die Praxis“

Philipp Karst

- Gesundheits- und Krankenpfleger und Trainer für Notfallmanagement & -medizin
- Langjährige Erfahrung im internistisch-kardiologischen intensivmedizinischen Setting
- Führungskraft im Katastrophenschutz und Einsatzkräfte-Befähigung
- ALS-Provider des European Resuscitation Council (ERC)
- Mehr als 12 Jahre mit über 600 Seminaren und über 3000 Stunden Trainingserfahrung
- Abgeschlossenes Studium der Psychologie
- Ausgebildeter Trainer für Kommunikation, Konfliktmanagement, Teamentwicklung
- Zertifizierter Sachverständiger für Notfallequipment und -training

Dr. med. Yvonne Kätner

- 2003 – 2004 Arzt im Praktikum
- 2004 – 2009 Facharztausbildung (Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin Charité- Campus Benjamin Franklin, Berlin)
- 2009 Fachärztin für Anästhesiologie
- 2009 – 2012 Funktionsoberärztin (Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin)
- Charité – Campus Benjamin Franklin, Berlin)
- 2012 – 2013 Oberärztin (Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin)
- Charité- Campus Benjamin Franklin, Berlin)
- Seit 2013 Oberärztin Sankt-Gertrauden Krankenhaus Berlin

DH Simone Klein

- 1986 Abschluss Zahnarzthelferin
- Seit 1986 durchgängige Praxistätigkeit
- 1996 Fortbildung zur ZMP
- 2001 Aufstiegsfortbildung zur DH
- Seit 1998 Mitglied des Prüfungsausschusses für die Durchführung der Fortbildung für Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen, ZÄK Berlin und LZÄK Brandenburg
- Seit 2002 Referentin und Praxistrainerin mit den Schwerpunkten Prophylaxe und Parodontologie

- Seit 2004 Lehrtätigkeit im Rahmen der Fortbildung zur ZMP am Philipp-Pfaff -Institut Berlin
- Seit 2006 Lehrtätigkeit im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zur DH am Philipp-Pfaff -Institut Berlin
- Seit 2007 Mitglied des Prüfungsausschusses für die Durchführung der Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin, ZÄK Berlin



ZMV Brigitte Kühn

- ZMV, Qualitätsmanagement-Auditorin
- Referententätigkeit seit über 20 Jahren für Zahnärztekammern und deren Schulen, private Fortbildungsinstitute sowie Praxis-Coaching mit den Schwerpunkten: Praxisorganisation und Praxismanagement, Patienten- und Telefonkommunikation, Qualitätsmanagement sowie Marketing, Teamführung, Konfliktmanagement im Praxisteam



ZMF Stefanie Kurzschenkel

- 2001 Zahnmedizinische Prophylaxe-, Fach- und Verwaltungsassistentin
- 2009 Gesundheits- und Sozialökonomin (VWA)
- Seit 2017 Projekt Betriebliches Gesundheitsmanagement in der ZA-Praxis
- Entspannungstrainerin und Kursleiterausbildung PMR
- 2020 Stressmanagement-Trainerin
- 2020 Resilienz-Trainerin
- 2021 Lehren in der Erwachsenenbildung (VHS)
- 2022 Expterin für zahnfreundliche Ernährung (Zahnfreundlich e. V.)

- Praxiserfahrung seit über 20 Jahren
- Vorträge und Team-Workshops seit über 4 Jahren
- Seminare und individuelles Praxis Coaching mit Schwerpunkt: Prophylaxe in Theorie und Praxis; Kommunikation; Praxismanagement; Honorarmanagement; Beratung



Silke Lehmann

- 1996 Abschluss der Ausbildung zur ZAH
- 2000 Fachhochschulreife
- Seit 2001 tätig in Landes Zahnärztekammer Hessen
- 2003 – 2008 Leitung der „Abteilung für GOZ, Patientenberatung und Praxisführung“
- Seit 2006 mit der Entwicklung und Weiterentwicklung von ZQMS (ZQMS GREEN und ZQMS ECO) befasst
- Seit 2008 als Referentin mit den Themenschwerpunkten Qualitätsmanagement und Praxisführung tätig

- 2009 Bachelor in Angewandten Gesundheitswissenschaften (B.sc)
- 2012 Gesundheitswissenschaften Master of Health Administration (MHA) an der Universität Bielefeld



Rainer Linke

- Ausbildung zum Industriekaufmann
- 1974 – 1990 KZV Westfalen-Lippe, Haupt-Abt.-Leiter Abrechnung
- Seit 1991 KZV Land Brandenburg, Hauptgeschäftsführer
- Seit 2005 Mitglied des Vorstandes des KZVLB
- Tätigkeitsschwerpunkte in der KZV: Abrechnung/ Statistik/Gebührenrecht, Vertragswesen/Fortbildung, Honorarverteilungsmaßstab/Finanzen, Personalwesen/Organisation, Allgemeine Verwaltung, EDV
- Vielfältige Referententätigkeit und zahlreiche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften



Dr. med. dent. Jana Lo Scalzo

- Ausbildung zur Zahntechnikerin
- Studium der Zahnmedizin an der Charité Universitätsmedizin Berlin
- 2009 Approbation
- 2012 Promotion
- 2009 – 2018 Assistenzzeit und Tätigkeit als angestellte Zahnärztin
- 2019 Niederlassung in Berlin-Kreuzberg
- 2017 – 2021 Mitglied im Vorstand der Zahnärztekammer Berlin, Leiterin GOZ-Referat
- Seit Januar 2023 Stellvertretende Vorsitzende des Vorstandes der KZV Berlin

DH Veronika Martens

- 2007 – 2010 Berufsausbildung als zahnmedizinische Fachangestellte
- 2011 – 2013 Weiterbildung als zahnmedizinische Fachassistentin
- 2018 – 2019 Ausbildung als Ernährungsberaterin
- 2019 – 2021 Duales Studium, Dentalhygiene und Präventionsmanagement B. Sc.
- Seit 2021 Referentin/GBT-Trainerin bei EMS
- Seit 2022 Kursbetreuung am Philipp-Pfaff-Institut, Berlin

Prof. Dr. rer. nat. Heike Martiny

- 1969 – 1979 Universität Hamburg: Studium der Biologie und Promotion zum „Dr. rer. nat.“
- 1979 – 1983 TU Berlin: Wiss. Mitarbeiterin im Sonderforschungsbereich Krankenhausbau und Fachgebiet Hygiene
- 1983 – 1994 FU Berlin: Akademische Rätin (Inst. f. Hygiene, FB Natur- und Sozialwissenschaftl. Grundlagenmedizin und Med. Ökologie)
- 1991 FU Berlin: Habilitation im Fach Hygiene (Habilitationsschrift zur Desinfektion von Wasser durch UV-Bestrahlung)
- 1994 – 2014 Universitäts-Professorin: Institut für Hygiene des Fachbereichs GruMed (seit 1995: Fachbereich Humanmedizin), ab 1999 Leiterin der Technischen Hygiene am FB Humanmedizin der FU Berlin, ab 2003 in der Charité – Universitätsmedizin Berlin
- Seit 1995 Mitglied der Desinfektionsmittelkommission der DGHM bzw. VAH
- Seit 1995 Obfrau des D 09 im DIN: Reinigungs-/Desinfektionsgeräte, Leiterin der deutschen Delegation im CENT TC 102/WG 8 und ISO TC 198/WG 13: Reinigungs- und Desinfektionsgeräte
- Seit 1999 Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH)

DH Adina Mauder

- Dentalhygienikerin
- Praxiserfahrung seit 2000
- Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie e. V.
- Mitglied des Berufsverband Deutscher Dentalhygienikerinnen e. V.
- Mitglied der Gesellschaft für präventive Zahnheilkunde e. V.
- Seminare und individuelles Praxis-Coaching mit Schwerpunkt: Prophylaxe in Theorie und Praxis, Praxismanagement, Beratung

Dr. med. dent. Melanie Maus

- 1998 – 2001 Ausbildung IT-Systemkauffrau
- 2001 – 2002 Kaufmännische Angestellte
- 2002 – 2014 Systemadministratorin
- 2012 – 2014 Studentische Hilfskraft, Charité Berlin
- 2014 – 2015 Vorbereitungsassistentin in Zahnerhaltungspraxis
- 2015 – 2018 Zahnärztin
- 2018 – 2022 Medical Adviser
- 2018 – 2022 Fachzahnärztin für Oralchirurgie/Oberärztin
- Seit 2022 COO/CEO Arona Zahnzentren

Ivonne Mewes

- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatorin (SiGeKo)
- Ergonomie-Coach (IGR e.V. zert.)
- Brandschutzbeauftragte
- Seit 2010 Seminardezentin
- Seit 05/2023 Health-Safety-Environment-Managerin



Wilma Mildner

- 1. und 2. Staatsexamen (Gesundheitswissenschaften und Biologie, Berufsschullehramt)
- ehemalige Berufsschullehrerin für ZFA
- Wissenschaftliche Mitarbeit an der TU Dresden (Arbeitsprozessanalysen ZFA)
- Praxisberaterin seit 2015: Mildner Consulting GmbH



Dr. med. dent. Martina Obermeyer

- 1980 – 1985 Studium der Zahnmedizin in Uni Frankfurt/Main
- 1986 Promotion
- 1988 Niederlassung in eigener Praxis
- 1992 Abschluss der Heilpraktiker-Ausbildung, weitere Zusatzausbildungen in Physioenergetik, Mundakupunktur, Neuraltherapie, Kinesiologie, Physiognomiediagnostik
- Craniosacraltherapie, Gestalttherapie, Körpersprache und systemische Therapieformen
- 1999 Auszeichnung als zahnärztliche Unternehmerin des Jahres
- Nationale sowie internationale Referententätigkeit und Buchautorin



ZMF Alexandra Ott

- 1993 – 1996 Ausbildung zur ZFA
- 2000 – 2001 Aufstiegsfortbildung zur ZMP, ZMV, ZMF
- 2016 Ausbildung zum Mentalcoach/Sport-Mentalcoach
- Seit 2016 Referententätigkeit, Praxiscoaching, Sportcoaching, Mountainbikefahrtechnikkurse mit Mentalcoaching
- Autorin für das Magazin „WIR in der Praxis“
- Seit über 20 Jahren Praxiserfahrung mit Schwerpunkt Prophylaxe



Dr. med. dent. Rebecca Otto

- 1998 – 2003 Studium der Zahnmedizin in Göttingen
- 2004 – 2006 Vorbereitungsassistentin in Thüringen
- 2006 – 2008 angestellt in der Kinderzahnarztpraxis in Hamburg
- Seit 2009 niedergelassen mit einer Kinderzahnarztpraxis in Jena
- Referentin zum Thema Kinderzahnheilkunde, Lachgassedierung und Praxisorganisation
- Autorin für Fachzeitschriften
- Absolventin der AS-Akademie
- Mitglied in folgenden Fachgesellschaften: AAPD, EAPD, DGZMK, DGK, Bukiz



ZMV Emine Parlak

- Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin und Praxismanagerin
- Jahrelange Erfahrung aus verschiedenen Zahnarztpraxen
- Seit 2015 im Charité Centrum Universitätsmedizin-Berlin für Zahn-, Mund und Kieferheilkunde
- Derzeit Leiterin der Stabsstelle Erlös- und Kostenmanagement
- Referentin in unterschiedlichen Bereichen der zahnärztlichen Abrechnung und Mitglied im Prüfungsausschuss für die Zahnmedizinischen Fachangestellten und Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentinnen der ZÄK Berlin

PD Dr. med. dent. Nicole Pischon

- 1991 – 1997 Studium Freie Universität, Berlin
- 1997– 2001 DFG-Graduiertenkolleg Leitung Prof. J.-P. Bernimoulin
- 2001 – 2004 DFG- Forschungsaufenthalt Boston University, USA
- Seit 2004 DGPARO Spezialistin
- 2010 Habilitation/Lehrauftrag Charité-Universitätsmedizin Berlin
- 2011 – 2014 Kommissar. Leitung Abt. Parodontologie und Synoptische Zahnmedizin Charité-Universitätsmedizin Berlin
- 2011 – 2014 Klin. Leitung Dentalhygieniker/innen Aufstiegsfortbildung, Philipp-Pfaff-Institut
- Diverse Gutachtertätigkeit, nationale und internationale Vortrags- und Publikationstätigkeiten
- Zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen (Senior Robert Frank Award) sowie Forschungsstipendien (DFG, COST, EMBO)
- W3 Berufungszusage Universitätsprofessur Universität Ulm
- Seit 2016 Niederlassung in eigener Praxis „Zahn- und ProphylaxeCenter Priv.-Doz. Dr. N. Pischon“, DGPARO zertifizierte Weiterbildungspraxis für DGPARO Spezialistenanwärter

Prof. Dr. med. dent. Dr. scient. med. Philipp Plugmann

- Seit 23 Jahren als Zahnarzt und Implantologe tätig
- mehrfacher Unternehmensgründer im Bereich Medizintechnik und -produkte
- arbeitet an seiner dritten Doktorarbeit im Bereich Digital Health
- 3 Masterabschlüsse, 102 Publikationen, 14 Bücher (davon 6 englischsprachig)
- Senior Advisor für eine internationale Technologieberatung, Research Fellow, Gutachter für das Bundesgesundheitsblatt, Mentor für Start-Up's
- Seit 16 Jahren an Hochschulen aktiv
- Mehrfach ausgezeichnet für herausragende Lehre und Engagement
- Koautor des Heinz-Erpenstein-Preis 2023 (DGPARO)
- Seit 02/20 Professor für interdisziplinäre Parodontologie und Prävention an der SRH Hochschule für Gesundheit am Campus Rheinland, Leverkusen
- Seit 06/22 Professor für Soziale Innovationen und Nachhaltigkeit an der WOXSEN University in Hyderabad, Indien

Dr. med. dent. Jeannine Radmann

- 1989-1994 Studium der Zahnmedizin an der Humboldt-Universität zu Berlin
- 1994-2001 Wiss. Mitarbeiter Humboldt-Universität zu Berlin (Abt. Prothetik und Alterszahnmedizin)
- 1997 Promotion zum Dr. med. dent.
- Seit 2001 selbstständig in Praxisgemeinschaft Dr. Radmann + Partner
- 2005 Ausbildung Zahnärztliche Hypnose (DGZH)
- 2009 NLP Practitioner (DGNLP)
- 2012 Trainer Zahnärztliche Hypnose (DGZH)
- 2017 Leiterin der DGZH-Regionalstelle Berlin-Brandenburg

Univ.-Prof. Dr. med. dent. habil. Torsten Remmerbach

- Studium der Zahnheilkunde und Promotion in Düsseldorf
- 1997 – 2001 Weiterbildungsassistent zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie (MKG-Chirurgie, Universität Leipzig)
- 2002 – 2003 Forschungsstipendium am Max-Bürger-Forschungszentrum Leipzig (Institut für Virologie)
- 2003 Habilitation
- 2006 Venia Legendi und Ernennung zum Privatdozenten
- 2006 – 2008 Full Professor und Leiter der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Griffith University Australien
- Seit 2011 Universitätsprofessor für klinische und experimentelle Orale Medizin an der MKG-Chirurgie, Universitätszahnmedizin Leipzig

Dr. med. dent. Sebastian Riedel

- 1998 – 2003 Studium der Zahnheilkunde an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
- 2003 Staatsexamen mit anschließender Promotion
- 2005 – 2007 Assistenzzeit in der Praxis Prof. Dr. Alexander Gutowski, Schwäbisch Gmünd
- 2008 – 2009 Angestellter Zahnarzt in der Praxis Dr. Jörg Schröder, Berlin
- 2010 – 2020 Gemeinschaftspraxis für Endodontie und Zahnerhaltung mit Dr. Jörg Schröder; späterer Partner: Mario Müller, M.Sc.
- Seit 2020 Einzelpraxis für Endodontie, Endoversum

- Nationale und internationale Tätigkeit als Referent im Bereich Endodontie und Teamarbeit
- Kurse zur Praxis-Optimierung „Vor Ort“, Konzept eines erfolgreichen endodontischen Behandeln
- Autor von Artikeln und Beiträgen in endodontischer Fachliteratur
- Mitglied der DGZMK, DGET, ESE



FZP Stefanie Röder

- 2004 – 2007 Ausbildung zur ZFA, Berlin
- 2008 Weiterbildung im Bereich der Aufbereitung von Medizinprodukten
- 2010 – 2011 Fortbildung zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentin (ZMV), Berlin
- 2012 Fortbildung zur Fortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP), Berlin
- 2014 Weiterbildung im Bereich der Dentalfotografie
- 2016 – 2017 Fortbildung zur Fachwirtin für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP), Berlin

- Seit 2018 Referententätigkeiten im Bereich Hygiene, Praxisorganisation, Hygiene, Qualitätsmanagement, Privatabrechnung
- Seit 2020 Mitglied in den Prüfungsausschüssen für die Berufsausbildung von Zahnmedizinischen Fachangestellten und Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten in der LZÄK Brandenburg und in der ZÄK Berlin



Anke Roux

- 1984 – 1989 Sprachstudium Französisch und Englisch, Universität Mainz
- 1989 Diplombürosetzerin
- 1996 – 2001 Sprachlehrerin
- 2000 – 2004 Studium der Germanistik, Universität Paris
- 2004 – 2010 Sprachlehrerin und Leitung von Fortbildungsseminaren
- Seit 2008: freiberufliche Tätigkeit als Übersetzerin und Sprachlehrerin (Deutsch, Französisch, Englisch) sowie Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten



PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D.

- 1995 – 2000 Studium der Zahnmedizin am Colegio Odontológico Colombiano / Bogotá – Kolumbien
- 2003 – 2007 Zahnärztin/Kinderzahnärztin im Privatpraxis
- 2003 – 2007 Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin der Kinderzahnheilkundeabteilung der Universidad El Bosque, Bogotá – Kolumbien
- 2007 – 2008 Master of Science in International Health an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- Seit 2012 Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung für zahnmedizinische Prävention und Kinderzahnheilkunde an der

- Universität Greifswald
- Seit 2013 Clinical & Scientific Supervisor beim Master of Science Pediatric Dentistry, Universität Greifswald
- Seit 2013 Vorträge und Fortbildungsseminare in den Bereichen Kinderzahnheilkunde und Kariologie in Deutschland und in Ausland
- 2014 Promotion an der Universität Greifswald
- Seit 2015 Oberärztin in der Abt. für Präventive Zahnmedizin & Kinderzahnheilkunde an der Universität Greifswald
- 2021– 2022 Habilitation und Ernennung zum Privatdozentin



ZMP Genoveva Schmid

- Zahnarzthelferin in Leutkirch/Allgäu
- Zweiter Bildungsweg Abitur, Studium mit Abschluss Staatsexamen
- Weiterbildung zur ZMP im Prophylaxeseminar der Zahnärztekammer Berlin
- Referententätigkeit an verschiedenen Zahnärztekammern
- Vorträge und Workshops auf nationalen und internationalen Kongressen
- Publikationen in zahnärztlichen Fachzeitschriften
- Praktizierende Prophylaxeassistentin



Dr. Eva Elisa Schneider

- Dr. Eva Elisa Schneider ist Psychologin und Psychotherapeutin. Als Botschafterin für mentale Gesundheit setzt sie sich für eine moderne Arbeitswelt ein, in der psychische Gesundheit am Arbeitsplatz offen und selbstverständlich thematisiert wird. Aktuell ist sie als Speakerin, Workshopleiterin und Beraterin aktiv und arbeitet mit Unternehmen zusammen, um die mentale Gesundheit der Mitarbeitenden zu stärken. Davor hat sie umfassende Erfahrungen als Führungskraft in einem HealthTech Unternehmen gesammelt und war viele Jahre in der Wissenschaft sowie im Gesundheitswesen tätig.

Dr. med. dent. Petra Schönherr

- Studium der Zahnheilkunde an der Freien Universität Berlin
- Seit 1998 wiss. Mitarbeiterin an der Abt. für zahnärztliche Prothetik der Freien Universität Berlin
- Seit 2000 Mitglied der zahnärztlichen Stelle Röntgen an der Zahnärztekammer Berlin
- Seit 2004 Niederlassung in eigener Praxis

OÄ Dr. med. dent. Anette Simonis

- 1979 – 1983 Studium der Zahnmedizin in Würzburg und Tübingen
- 1984 wiss. Angestellte der Abteilung Prothetik in Tübingen
- 1988 Promotion
- Seit 1993 Oberärztin der Abt. für Prothetik der Zahnklinik Süd der Freien Universität Berlin
- Seit 1995 Hygienebeauftragte der Zahnklinik
- Seit 1996 Familientherapeutin
- Seit 2001 Leiterin der Vorklinik
- Forschungs- und Lehrschwerpunkte: Hygiene in der Zahnmedizin, Aufbereitung zahnärztlicher Instrumente, Prothetik, Behandlung von Funktionsstörungen, Kiefer- und Gesichtsschmerzen

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Christian H. Splieth

- Studium in Göttingen, Leeds/England und Minneapolis/USA
- 1993 Tätigkeit an der Universität Greifswald, Bereich Kariologie, Prävention und Kinderzahnheilkunde
- 1997, 1998, 2000, 2004 wiss. Preise zur Fissurenversiegelungen, Lokalfluoridierung, dem Einsatz von flächenspezifischen Mutans Streptokokkentests und der mikrobiellen Besiedelung unter Füllungen
- 2004 Leiter der Kinderzahnheilkunde und Prävention der Universität Kiel
- Seit 2005 Leiter der Abt. f. Präventive Zahnmedizin und Kinderzahnheilkunde der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
- 2013 – 2015 Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde
- Seit 2017 Vize-Präsident/Präsident Elect der Weltkariesorganisation ORCA
- Herausgeber zahlreicher Bücher zur Kinderzahnheilkunde, nationale und internationale Referententätigkeit

Dr. med. dent. Oliver Stamm

- 1991 – 1997 Studium Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde an der Freien Universität Berlin
- 1997 – 1998 Tätigkeit in freier Praxis
- 1998 – 2004 wiss. Mitarbeiter in der Abt. für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie der Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Seit 2004 Tätigkeit in freier Praxis
- 2004 – 2006 Lehrbeauftragter für Endodontie in der Abteilung für Zahnerhaltung und Parodontologie der Charité Universitätsmedizin
- Seit 2011 Tätigkeit in eigener Praxis mit Schwerpunkt Endodontie

Dipl.-Kffr. Birgit Stülten

- Studium der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Marketing und Personalwesen
- Langjährige Führungserfahrung in nationalen und internationalen Unternehmen
- Beraterin, Rednerin und deutschlandweit gefragte Business-Trainerin
- Autorin des Buches „Der skandinavische Weg der Führung“ und diverser Fachartikel
- Bekannt u.a. aus Hamburg 1 TV, TV Mittelrhein, Hauptstadt TV, Radio Hamburg

**PD Dr. med. Dr. med. dent. Meikel Vesper**

- 1981 – 1987 Studium der Humanmedizin, Philipps-Universität Marburg
- 1987 Approbation als Arzt
- 1987 ärztliche Promotion
- 1987 – 1990 Studium der Zahnmedizin, Philipps-Universität Marburg und Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 1990 Approbation als Zahnarzt
- 1993 zahnärztliche Promotion
- 1995 Anerkennung Oralchirurgie
- 1995 Anerkennung Arzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- 1997 Zusatzbezeichnung Plastische Operationen
- Seit 1997 Ernennung zum Oberarzt, Abt. für Zahn-, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Universitätskrankenhaus Hamburg-Eppendorf
- 2002 Lehrbefugnis (Venia legendi) für das Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Seit 2005 Chefarzt der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/Ästhetische und Plastische Operationen, Klinikum Barnim

**ZÄ Ilona von Schwedler**

- 1981 Studium der Zahnmedizin in Jena und Dresden
- bis 1991 Tätigkeit als Kinderzahnärztin in Berlin
- 1992 bis 2013 Tätigkeit als Zahnärztin in eigener Niederlassung in Berlin
- Seit 2014 Referententätigkeit im PPI und Mitglied im Prüfungsausschuss in der Aufstiegsfortbildung ZMP
- Seit 2017 Mitglied im Prüfungsausschuss für die Durchführung der Abschlussprüfung der zahnmedizinischen Fachangestellten

**DH Sylvia Wagenknecht**

- 1995 – 1998 Ausbildung zur Zahnarzthelferin in Nürnberg
- Seit 1998 diverse Fortbildungen im Bereich Prophylaxe und bis heute tätig in Zahnarztpraxen mit verschiedenen Schwerpunkten
- 2014 – 2015 Aufstiegsfortbildung zur ZMP in Berlin
- 2017 – 2018 Aufstiegsfortbildung zur DH in Berlin
- Referentin und praktische Ausbilderin im ZMP und DH-Seminar am Pfaff-Institut
- Freie Referentin im Bereich Prophylaxe und Parodontaltherapie, Praxistrainerin
- Seit 2018 tätig als Dentalhygienikerin an der Charité – Abteilung für Parodontologie, Oralmedizin und Oralchirurgie
- Mitglied im Prüfungsausschuss im Rahmen des ZMP-Seminars der Landeszahnärztekammern Berlin und Brandenburg
- Mitglied im Prüfungsausschuss im Rahmen des DH-Seminars der Landeszahnärztekammer Berlin

**DH Ulrike Wiedenmann**

- Seit 30 Jahren Praxistätigkeit
- Seit 20 Jahren praktizierende Dentalhygienikerin
- Seit über 15 Jahren Leiterin und Lehrkraft der Prophylaxe-Basiskurse und ZMP Ausbildung beim ZBV Oberbayern
- Seit über 15 Jahren Lehrtätigkeit und Praxistrainerin für Prophylaxe und Parodontologie an Zahnärztekammern und deren Schulen, für Praxen bzw. Dentalfirmen (ZMP und DH)
- Inhaberin des Fortbildungsinstituts – HiProDent
- Seit über 15 Jahren Prüfungstätigkeit ZFA und ZMP
- Qualitätsmanagement Beauftragte TÜV Süd ISO 9001:2015
- Prophylaxemanagerin IHK



DH Luisa Winkler

- 2014 Abschluss zur Zahnmedizinischen Fachangestellten
- 2017 Aufstiegsfortbildung Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (ZMP)
- 2019 Aufstiegsfortbildung Dentalhygienikerin (DH)
- 2020 Weiterbildung zur Ernährungsberaterin (SGD)
- Seit 2020 Autorentätigkeit für Fachartikel
- 2020 – 2022 Trainerin/Coach der Swiss Dental Academy
- 2022 Gründung von „Zahngesund Leben“ (Weiterbildungsunternehmen)
- Seit 2023 candidatus Bachelor Ernährungstherapie (B.Sc.)

Dr. Susanne Woitzik

- Von April 2013 – September 2018 Studium der Psychologie an der FernUniversität in Hagen, Abschluss B. Sc. Psychologie
- Seit 2018 – 2022 Akkreditierte Prozessberaterin im Rahmen des Programms unternehmensWert:Mensch (uWM) und unternehmensWert:Mensch plus (uWMplus)
- Seit 2020 Autorisierte Beraterin/Dozentin der Offensive Mittelstand
- Seit 2021 Trainerin für Achtsame Kommunikation
- Seit 2022 Trainerin (DVWO)
- Seit 2023 Autorisierter Inqa-Coach
- Gastrednerin und Repräsentantin auf zahnärztlichen Veranstaltungen
- Expertin für betriebswirtschaftliche Praxisführung sowie Persönlichkeits- und Teamentwicklung

Dr. Alexandra Wolf

- 2009 – 2014 Studium der Zahnmedizin an der Technischen Universität Dresden und University of Oslo, Norwegen
- 2013 Stipendiatin für den Studienaustausch an der University of Alberta, Kanada
- 2014 Staatsexamen
- 2015 Kollegiatin des Else-Kröner Promotionskollegs Dresden
- 2016 Promotion zum Dr. med. dent. an der Technischen Universität Dresden
- Seit 12/2015 angestellte Zahnärztin in Berlin
- Seit 11/2018 Kinder- und Jugendzahnärztin in Berlin
- 2017 – 2020 Kursbetreuung der ZMP-Aufstiegsfortbildung am Philipp-Pfaff-Institut, Berlin
- Seit 2018 Prophylaxeunterricht und Vorsorgeuntersuchungen in Kindertagesstätten bei der LAG Berlin
- Seit 2018 freie Autorin für zahnmedizinische Fachzeitschriften

Prof. Dr. med. dent. Stefan Zimmer

- 1983 – 1988 Studium der Zahnheilkunde an der Freien Universität Berlin
- 1988 Promotion zum Dr. med. dent.
- 1991 – 2003 Zahnklinik Nord der Freien Universität, ab 1994 Humboldt-Universität Berlin
- 1994 Abschluss Facharztweiterbildung Zahnarzt für Öffentliches Gesundheitswesen
- 2000 Habilitation
- 2001 Visiting Scientist an der University of Kansas in Lawrence
- 2003 – 2008 Uni Düsseldorf
- Seit 2008 Uni Witten/Herdecke: Lehrstuhlinhaber für Zahnerhaltung und Präventive Zahnmedizin und Departmentleiter für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
- Seit 2021 Dekan der Fakultät für Gesundheit der Universität Witten/Herdecke; Präsident der Deutschen Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM); Vorsitzender der Aktion Zahnfreundlich e.V.; Sprecher des Wissenschaftlichen Beirates der Informationsstelle für Kariesprophylaxe des Deutschen Arbeitskreises für Zahnheilkunde (DAZ); Chefredakteur der Zeitschrift Prophylaxe Impuls

Anmeldung und Anerkennung der AGB

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Brief, E-Mail oder Telefax an: Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshauser Straße 4-6, 14197 Berlin • E-Mail: info@pfaff-berlin.de • Telefax: 030 4148967 • Telefonische Auskünfte: 030 414725-0 • Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen, telefonische Anmeldungen sind nicht möglich. Die Anmeldefrist endet – wenn nicht anders angegeben – 21 Tage vor Beginn des Kurses. Bitte geben Sie unbedingt neben Ihrer Kontaktanschrift auch eine Telefonnummer und eine E-Mail-Adresse an, unter der wir Sie ggf. auch kurzfristig (z. B. bei Erkrankung eines Referenten) erreichen können. Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Philipp-Pfaff-Instituts anerkannt. Eigenen anderslautenden AGB der Teilnehmer oder Referenten wird hiermit höchstvorsorglich widersprochen.

Anmeldebestätigung und Rechnung

Die Anmeldung des Teilnehmers gilt als angenommen, wenn wir nicht innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Anmeldung die Ablehnung erklärt haben. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung, die Sie zur Teilnahme am Kurs berechtigt. Bitte überweisen Sie die Kursgebühr nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Kundennummer, der Rechnungsnummer und der Kursnummer auf das in der Rechnung angegebene Konto. Die Zustellung der Rechnung erfolgt in der Regel ca. 21 Tage vor Beginn des Kurses. Die Zahlung hat bis spätestens sieben Tage vor Beginn des Kurses zu erfolgen. Wird die Kursgebühr nicht fristgerecht gezahlt, erfolgt eine einmalige kostenpflichtige Mahnung. Sollte eine Zahlung nicht rechtzeitig erfolgen, behält sich das Institut vor, den Kursplatz an andere Interessenten zu vergeben. In diesem Fall erfolgt eine Mitteilung über die anderweitige Vergabe des Kursplatzes.

Bewerbung zu den Aufstiegsfortbildungen (ZMP, ZMV, DH, FZP, ZMF)

Nach Zusendung der Bewerbungsunterlagen wird die jeweilige, im Fortbildungskatalog angegebene Bearbeitungsgebühr in Rechnung gestellt. Nach erfolgter Zulassung zur Aufstiegsfortbildung erhält der Teilnehmer gesonderte Vertragsunterlagen zugesandt.

Leistungsumfang

Die Kursgebühr umfasst die Teilnahme am Kurs, die Kursunterlagen, in der Regel Tagungsgetränke und Imbiss sowie – soweit im Fortbildungskatalog gesondert vermerkt – auch sonstige Leistungen. Jeder Kursteilnehmer erhält eine Teilnahmebestätigung und ggf. Fortbildungspunkte in Anlehnung an die Richtlinien des gemeinsamen Beirats Fortbildung der BZÄK und DGZMK. Bei Verlust der Teilnahmebestätigung fallen für die Ausstellung eines Duplikats 10,- € Bearbeitungsgebühr an. Bei einigen Kursen wird den Teilnehmern rechtzeitig vor Kursbeginn eine Materialliste zugesendet. Die darauf enthaltenen Materialien sind von den Teilnehmern selbst anzuschaffen und zum Kurs mitzubringen. Die generelle Kurssprache ist deutsch, es sei denn, es ist in der Kursbeschreibung ausdrücklich anders vermerkt.

Rücktritt des Teilnehmers (Abmeldung) bzw. Übertragung auf einen Ersatzteilnehmer

Eine Abmeldung von einem Kurs ist möglich und bis spätestens 21 Tage vor Kursbeginn kostenfrei. Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Nach diesem Termin sowie bei Nichterscheinen bzw. Abbruch der Teilnahme ist die volle Kursgebühr zu entrichten. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen. Dies gilt auch, wenn die unterlassene Teilnahme auf höherer Gewalt beruht. Der Begriff „Kurs“ umfasst bei mehrtägigen Veranstaltungen und den strukturierten Fortbildungen/ Curricula immer alle Teile und Bausteine. Sie können Ihren Kursplatz bis zu 21 Tage vor Kursbeginn auch kostenfrei auf einen Ersatzteilnehmer übertragen. Danach fallen für die Ummeldung 25,- € Bearbeitungsgebühr an. Die Nennung eines Ersatz-Teilnehmers muss zum Zeitpunkt der Stornierung erfolgen. Auch bei einer Übertragung des Kursplatzes ist eine eigene schriftliche Anmeldung des Ersatzteilnehmers erforderlich.

Änderungsvorbehalt des Philipp-Pfaff-Instituts

Änderungen (z. B. Ausfall oder Wechsel von Referenten, Veränderungen des Kursprogramms) bleiben vorbehalten. Bei wesentlichen Änderungen werden die Teilnehmer umgehend informiert. Sollte ein Kurs abgesagt werden, erfolgt die Erstattung der Kursgebühr nach schriftlicher Bekanntgabe der Bankverbindung durch den Teilnehmer. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Kursunterlagen

Die Kursunterlagen des Philipp-Pfaff-Instituts stehen exklusiv den Kursteilnehmern zur Verfügung, sie unterliegen dem Urheberrechtsschutz und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne unsere Einwilligung vervielfältigt oder verbreitet werden. Das Philipp-Pfaff-Institut behält sich insoweit alle Rechte vor. Ton- und Videomitschnitte sowie Fotografieren u.ä. sind nicht zulässig.

Datenschutz

Die uns übermittelten Daten der Kursteilnehmer werden digital gespeichert und zur internen Kursverwaltung und zur Kursinformation verwendet. Ihre Daten werden nicht an Dritte (mit Ausnahme der ZÄK Berlin und LZÄK Brandenburg) weitergegeben, außer wir sind dazu rechtlich verpflichtet. Im Übrigen gelten die Anforderungen der DSGVO. Die erforderlichen Datenschutzerklärungen können in der Geschäftsstelle angefordert werden.

Urheberrecht

Der/Die Teilnehmer/in verpflichtet sich zur Beachtung bestehender Urheberrechte und verwandter Schutzrechte. Die vom Philipp-Pfaff-Institut bereitgestellten Unterrichtsmaterialien dürfen nur für Unterrichtszwecke eingesetzt werden. Bild- und Tonaufnahmen jeder Art oder Screenshots des Unterrichts sind nicht gestattet. Alle Video-, Ton- und Bildrechte liegen beim Philipp-Pfaff-Institut. Der Teilnehmer stellt das Philipp-Pfaff-Institut von Ansprüchen Dritter frei, die von diesen aufgrund der Nichtbeachtung der vorliegenden Vereinbarung geltend gemacht werden.

Haftung und Salvatorische Klausel

Das Philipp-Pfaff-Institut haftet während der Veranstaltungen nicht für Beschädigungen, Verlust und Diebstahl von Gegenständen jeder Art. Die Haftung des Philipp-Pfaff-Instituts und deren Mitarbeiter ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen treten die gesetzlichen Regelungen. Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

Im Übrigen ist die Haftung • für das Abhandenkommen oder die Beschädigung persönlicher Gegenstände und Daten, • für Schäden an Hard- oder Software des Teilnehmers, die bei Online-Seminaren entstehen könnten, • für Teilnehmer, die von zu Hause lernen, bei Störung des ungehinderten Zugriffs auf die virtuellen Lernräume des Philipp-Pfaff-Instituts sowie hierdurch bedingte nutzlos gewordenen Aufwendungen, • für Unterrichtsausfälle, die aus Ausfällen und Störungen der Internetleitung des Teilnehmers resultieren ausgeschlossen!

Impressum

Philipp-Pfaff-Institut • Fortbildungseinrichtung der Landes Zahnärztekammern Berlin und Brandenburg GmbH • Postanschrift: Aßmannshauser Straße 4-6, 14197 Berlin • Tel.: 030 414725-0 • Fax: 030 4148967 • E-Mail: info@pfaff-berlin.de • www.pfaff-berlin.de • Sitz der Gesellschaft: Berlin • Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg, HRB 46 830 • Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID): DE163213271 • Geschäftsführer: Kay Lauerwald • Bankverbindungen: Deutschen Apotheker- und Ärztebank eG, IBAN DE38 3006 0601 0003 5496 74, BIC (SWIFT Code) DAAEEDDD • HypoVereinsbank AG, IBAN DE11 1002 0890 0355 9886 00, BIC (SWIFT Code) HYVEDEMM488

Mitglieder des Fachbeirats: Dr. Cornelia Gins, Dr. Dr. Alexander Steiner, ZA Jens Füting, Dr. Stefan Herder, Univ.-Prof. Dr. Dr. Ralf Radlanski

Produktion: Bonifatius GmbH

Fotoquellen: ZÄK Berlin/Titze (Vorwort Dr. Heegewaldt), LZÄK Brandenburg/Ulrike Stieler-Jeschke (Vorwort Dipl.-Stom. Herbert), Peter Adamik, Philipp-Pfaff-Institut,

© proDente e. V., Fotolia: #73868470 © DragonImages, #103498162 © alexin0